

USER MANUAL

BEDIENUNGSANLEITUNG

INSTRUKCJA OBSŁUGI

NÁVOD K POUŽITÍ

MANUEL D'UTILISATION

ISTRUZIONI PER L'USO

MANUAL DE INSTRUCCIONES

ALL-IN-ONE WATER SOFTENER FILTER
UNI_WS_5000PLUS

DE	Produktname:	WASSERENTHÄRTUNGSANLAGE
EN	Product name:	ALL-IN-ONE WATER SOFTENER FILTER
PL	Nazwa produktu:	FILTR ZMIĘKCZAJĄCY WODĘ
CZ	Název výrobku	ZMĚKČOVAČ VODY
FR	Nom du produit:	ADOUCISSEUR D'EAU
IT	Nome del prodotto:	FILTRO ADDOLCITORE PER ACQUA
ES	Nombre del producto:	DISPOSITIVO DESCALCIFICADOR DE AGUA
HU	Termék neve	VÍZLÁGYÍTÓ SZŰRŐ
DK	Produktnavn	VANDBLØDGØRINGSFILTER
DE	Modell:	UNI_WS_5000PLUS
EN	Product model:	
PL	Model produktu:	
CZ	Model výrobku	
FR	Modèle:	
IT	Modello:	
ES	Modelo:	
HU	Modell	
DK	Model	
DE	Hersteller	expondo Polska sp. z o.o. sp. k.
EN	Manufacturer	
PL	Producent	
CZ	Výrobce	
FR	Fabricant	
IT	Produttore	
ES	Fabricante	
HU	Termelő	
DK	Producent	
DE	Anschrift des Herstellers	ul. Nowy Kisielin – Innowacyjna 7, 66-002 Zielona Góra Poland, EU
EN	Manufacturer Address	
PL	Adres producenta	
CZ	Adresa výrobce	
FR	Adresse du fabricant	
IT	Indirizzo del produttore	
ES	Dirección del fabricante	
HU	A gyártó címe	
DK	Producentens adresse	

Technische Daten

Beschreibung des Parameters	Wert des Parameters
Bezeichnungen des Produktes	Wasserenthärtungsanlage
Modell	UNI_WS_5000PLUS
Wasseraufnahmequelle	Leitungswasser
Versorgungsspannung [V~] / Frequenz [Hz]	220/50
Nennleistung [W]	5
Schutzklasse	II
Abmessungen [Breite x Länge x Höhe; mm]	196x455x465
Gewicht [kg]	17,5
Zulässige Wassereintrittstemperatur[°C]	5-38
Umgebungsfeuchtigkeit [%]	<80
Wasserproduktion während des Regenerationszyklus [m³]	0,65
Aktivkohlemenge in der Kartusche [l]	4
Ionenaustauscherharzmenge [l]	4
Fassungsvermögen des Soletanks [kg]	2
Betriebsdruck [bar]	1–4,5
Länge des Netzkabels [m]	1,5
Salzverbrauch während des Regenerationszyklus [g]	720
Durchflussmenge [t/h]	0,54-1 (abhängig vom Druck)
Durchflussmenge des aufbereiteten Wassers [m³/h]	0,5

1. Allgemeine Beschreibung

Die Betriebsanleitung soll Ihnen helfen, das Gerät sicher und zuverlässig zu benutzen. Das Produkt wird streng nach den technischen Spezifikationen unter Verwendung der neuesten Technologien und Komponenten und unter Einhaltung der höchsten Qualitätsstandards entwickelt und hergestellt.

**VOR BEGINN DER ARBEITEN IST DIESE
BETRIEBSANLEITUNG SORGFÄLTIG
ZU LESEN UND ZU VERSTEHEN.**

Um einen langen und zuverlässigen Betrieb des Geräts zu gewährleisten, soll das Gerät gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung korrekt bedient und gewartet werden. Die technischen Daten und Spezifikationen in dieser Anleitung sind auf dem neuesten Stand. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, um die Qualität zu verbessern.

Erläuterung der Symbole

	Das Produkt entspricht den Anforderungen der einschlägigen Sicherheitsnormen.
	Vor dem Gebrauch die Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen.
	Recyclbares Produkt.
	ACHTUNG! oder WARNUNG! oder HINWEIS! zur Beschreibung einer jeweiligen Situation (allgemeines Warnzeichen).
	ACHTUNG! Warnung vor elektrischer Spannung!
	Schutzklasse II / Schutz durch doppelte Isolierung.
	Nur zur Verwendung in geschlossenen Räumen.



ACHTUNG! Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur der Veranschaulichung und können in einigen Details vom tatsächlichen Aussehen des Produkts abweichen.

Die Bedienungsanleitung wurde in der deutschen Sprache verfasst. Die den anderen Sprachfassungen handelt es sich Übersetzungen aus dem Deutschen.

2. Anwendungssicherheit



ACHTUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Der Begriff „Gerät“ oder „Produkt“ in den Sicherheitshinweisen und in der Gebrauchsanweisung bezieht sich auf den wasserenthärtungsanlage.

2.1. Elektrische Sicherheit

- a) Der Netzstecker des Geräts muss für die benutzte Netzsteckdose ausgelegt sein. Nehmen Sie am Stecker keinerlei Modifikationen vor. Originalstecker und passende Steckdosen vermindern das Risiko eines Stromschlags.
- b) Berühren Sie das Gerät niemals mit nassen oder feuchten Händen.
- c) Benutzen Sie das Netzkabel nicht zweckentfremdet. Benutzen Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu transportieren oder den Stecker herauszuziehen. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten und beweglichen Teilen fern. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines Stromschlags.
- d) Falls die Nutzung des Geräts in einer feuchten Umgebung nicht verhindert werden kann, muss ein Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) verwendet werden. Die Verwendung eines RCDs verringert das Risiko eines Stromschlags.
- e) Es ist verboten, das Gerät zu verwenden, wenn das Netzkabel beschädigt ist oder offensichtliche Gebrauchsspuren aufweist. Ein beschädigtes Netzkabel sollte von einem qualifizierten Elektriker oder vom Kundendienst des Herstellers ersetzt werden.
- f) Tauchen Sie Kabel, Stecker bzw. das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten, um einen Stromschlag zu vermeiden. Verwenden Sie das Gerät nicht auf nassen Oberflächen.
- g) **ACHTUNG - LEBENSGEFAHR!** Tauchen und Halten Sie das Gerät während des Reinigens oder des Betriebes nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

2.2. Sicherheit am Arbeitsplatz

-
- a) Bei Zweifeln an der Funktionstüchtigkeit des Geräts wenden Sie sich bitte an den Kundendienst des Herstellers.
 - b) Reparaturen am Gerät dürfen nur vom Kundendienst des Herstellers durchgeführt werden. Führen Sie Reparaturen nicht selbst durch!
 - c) Im Falle eines Brandes oder einer Brandentzündung dürfen nur Pulver- oder Schaumlöcher (CO₂) verwendet werden, um die unter Spannung stehenden Geräte zu löschen.
 - d) Kindern oder unbefugten Personen ist der Aufenthalt im Arbeitsbereich untersagt. (Unaufmerksamkeit kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen.)
 - e) Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Sicherheitshinweisaukleber. Falls die Aufkleber unleserlich sind, müssen sie ersetzt werden.
 - f) Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Soll das Gerät an Dritte weitergegeben werden, muss auch die Gebrauchsanweisung mit übergeben werden.
 - g) Bewahren Sie Verpackungsteile und kleine Montageteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
 - h) Halten Sie das Gerät von Kindern und Tieren fern.
 - i) Bei der Verwendung dieses Geräts mit anderen Geräten beachten Sie auch an andere Gebrauchsanweisungen.



Hinweis! Es muss darauf geachtet werden, dass Kinder und andere Unbeteiligte bei der Arbeit mit dem Gerät geschützt werden müssen.

2.3. Persönliche Sicherheit

- a) Die Bedienung des Geräts bei Müdigkeit oder Krankheit sowie unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten, die zu einer erheblichen Einschränkung der Fähigkeit der Bedienung des Geräts führen, ist untersagt.
- b) Das Gerät ist nicht dazu bestimmt, von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten psychischen, sensorischen und geistigen Funktionen oder ohne ausreichende Erfahrung und/oder Kenntnisse verwendet zu werden, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder wurden von dieser angewiesen, wie dieses Gerät zu bedienen ist.
- c) Das Gerät darf nur von körperlich geeigneten Personen bedient werden, die zu ihrem Benutzen fähig und entsprechend geschult sind und die diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben und im Rahmen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz geschult wurden.
- d) Bei dem Gerät handelt es sich nicht um ein Spielzeug. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

2.4. Sichere Verwendung des Geräts

- a) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Einstellungen, Reinigungs- und Wartungsarbeiten vornehmen. Eine solche Vorbeugungsmaßnahme verringert das Risiko eines versehentlichen Einschaltens.
- b) Bewahren Sie unbenutzte Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen auf, die nicht mit dem Gerät oder dieser Anleitung vertraut sind. Dieses Gerät stellt in den Händen von unerfahrenen Benutzern eine Gefahr dar.
- c) Halten Sie das Gerät in gutem Betriebszustand.
- d) Halten Sie das Gerät von Kindern fern.
- e) Die Reparatur und Wartung der Geräte ist von qualifiziertem Personal unter ausschließlicher Verwendung von Originalersatzteilen durchzuführen. Dies gewährleistet eine sichere Verwendung.
- f) Um die Funktionstüchtigkeit des Geräts zu gewährleisten, dürfen die werksseitig installierten Abdeckungen nicht entfernt und die Schrauben nicht gelöst werden.
- g) Das Verschieben, Verstellen und Drehen des Geräts bei laufendem Betrieb ist untersagt.
- h) Das Gerät sollte regelmäßig gereinigt werden, um die dauerhafte Ablagerung von Schmutz zu verhindern.
- i) Bei dem Gerät handelt es sich nicht um ein Spielzeug. Die Reinigung und Wartung darf ohne Aufsicht von Erwachsenen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- j) Es ist untersagt die Konstruktion des Geräts zu verändern, um die Parameter oder Bauweise des Geräts zu modifizieren.
- k) Das Gerät muss von Feuer- und Wärmequellen ferngehalten werden.
- l) Das Gerät kann durch heißes Wasser schwerwiegend beschädigt werden. Bei der Verwendung eines Boilers/Warmwasserbereiters muss sichergestellt werden, dass die Gesamtlänge der Rohre zwischen dem Enthärter und dem Boiler/Warmwasserbereiter mindestens 3 Meter beträgt; falls die geforderte Rohrlänge nicht eingehalten werden kann, wird die Verwendung eines Rückschlagventil zwischen dem Filter und dem Boiler/Warmwasserbereiter empfohlen.
- m) Der Wassereingangsdruck muss zwischen 1 und 4,5 bar liegen. Negativer Wasserdruck ist nicht zulässig.
- n) Das Gerät darf keinen Temperaturen im Minusbereich ausgesetzt werden.
- o) Für den Fall einer Undichtigkeit des Geräts muss in der Nähe ein Wasserablauf im Boden sichergestellt werden.
- p) Das Gerät darf keinem mechanischen Druck ausgesetzt werden.
- q) Das Gerät darf nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden.

-
- r) Das Gerät darf erst an die Stromversorgung angeschlossen werden, nachdem alle mit dem Anschluss der Wasserinstallation verbundenen Arbeiten abgeschlossen sind.
 - s) Das Gerät darf nicht an den Schläuchen, Ventilen, Anschlüssen und anderen empfindlichen Steuerungsteilen gehalten werden, während es transportiert wird.
 - t) Die Steckdose, an die das Gerät angeschlossen werden soll, muss über eine Erdungsleitung verfügen.
 - u) An das Gerät darf nur Wasser aus dem kommunalen Wasserleitungen angeschlossen werden.
 - v) Das Wasser darf nicht direkt aus dem Gerät getrunken werden.
 - w) Die Wassertemperatur am Zulauf des Geräts muss zwischen 5°C und 38°C liegen.
 - x) Die Durchflussleitung darf erst nach Abschluss der Installation des Geräts montiert werden.
 - y) Falls der Wasserdruck unter dem empfohlenen Wert liegt, muss eine Hilfspumpe vorderseitig am Gerät montiert werden.
 - z) Bei einer Unterbrechung der Wasserversorgung im gesamten Haus muss der Hauptwasserhahn des Haushalts oder der Wasserversorgungshahn des Geräts geschlossen werden. Andernfalls kann ein Unterdruck in den Leitungen erzeugt werden und das Gerät kann beschädigt werden. Wenn die Unterbrechung der Wasserversorgung vorbei ist, muss ein Wasserhahn, der nicht mit dem Filter verbunden ist, geöffnet werden, um das verschmutzte Wasser ablaufen zu lassen.
 - aa) Der Wasserzulauf zum Gerät ist während des Regenerationszyklus gesperrt.
 - bb) Der das Niveau der Sole im Soletank muss regelmäßig überprüft werden. Wenn der Füllstand unter 1/3 des Behälters liegt, muss 2,5 kg Blocksatz in den Behälter gefüllt werden.



ACHTUNG! Trotz der sicheren Konstruktion des Gerätes, der ausreichenden Schutzmaßnahmen und der Verwendung zusätzlicher Sicherheitselemente für den Benutzer besteht dennoch ein geringes Unfall- oder Verletzungsrisiko bei der Arbeit mit dem Gerät. Es wird empfohlen, bei der Verwendung Vorsicht und gesunden Menschenverstand walten zu lassen.

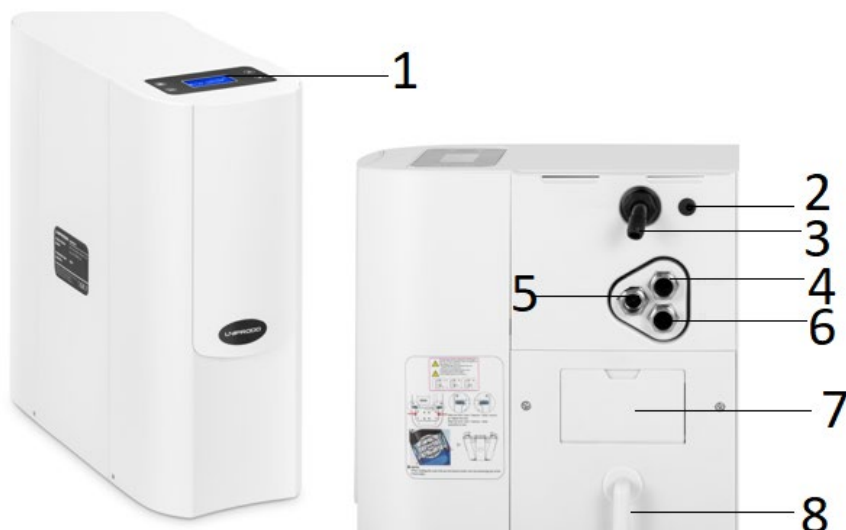
3. Nutzungshinweise

Das Gerät dient zur Enthärtung und Reinigung von Wasser.

Das Produkt ist nur für den Hausgebrauch bestimmt!

Für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen, haftet der Benutzer.

3.1. Beschreibung des Geräts



- 1 – Display
- 2 – Stromkabelbuchse
- 3 – Ablaufschlauchanschluss
- 4 – Auslauf gefiltertes Wasser
- 5 – Auslauf enthärtetes Wasser
- 6 – Wasserzuflussanschluss
- 7 – Solekammer
- 8 – Durchflussleitungsanschluss

3.2. Vorbereitung für den Betrieb

POSITIONIERUNG DES GERÄTS

Die Umgebungstemperatur darf 40°C und die relative Luftfeuchtigkeit darf 85 % nicht übersteigen. Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Ein Mindestabstand von 10 cm muss von allen Seiten des Geräts eingehalten werden. Das Gerät muss von heißen Oberflächen ferngehalten werden. Das Gerät immer auf einer ebenen, stabilen, sauberen, feuerbeständigen und trockenen Oberfläche sowie außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen mit eingeschränkten geistigen, sensorischen oder intellektuellen Fähigkeiten verwendet werden. Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass der Netzstecker jederzeit erreicht werden kann. Vergewissern Sie sich,

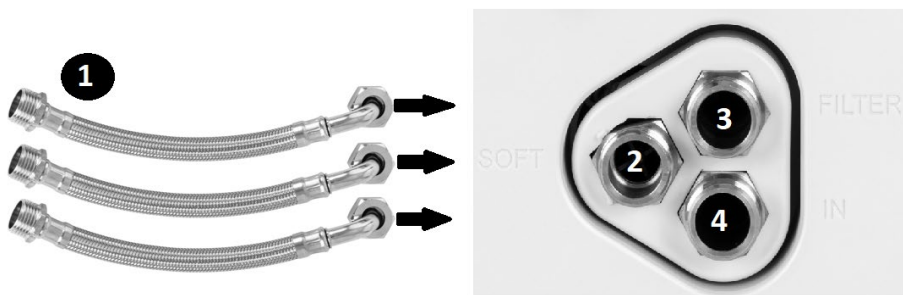
dass die Stromversorgung des Geräts mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt!

Das Gerät sollte an der Hauptwasserleitung hinter dem Zähler installiert werden.

3.3. Zusammenbau des Geräts

1. Anschluss an der Wasserzulauf/-ablauf:

- a) Mit einem Schlüssel die drei Leitungen [1] an die drei Anschlüsse [2, 3, 4] auf dem Gerät anschließen. Es muss sichergestellt werden, dass die Verschlüsse der Leitungen auf den Anschlüssen gut festgezogen sind. Hierdurch werden Undichtigkeiten vermieden.



2. Das Dekompressionsventil anschließen:



Das Ventil wird neben dem Gerät montiert. Der Wasserzulauf muss an Anschluss Nr. 5 angeschlossen werden, danach den Schlauch von Anschluss Nr. 6 zum Anschluss „IN“ auf dem Gerät (Nr. 4 auf dem Bild oben) führen.

ACHTUNG! Auf dem Ventil müssen Dichtungen eingesetzt werden.

3. Anschluss des Ablaufschlauchs [7] und Durchflussschlauchs [8]:

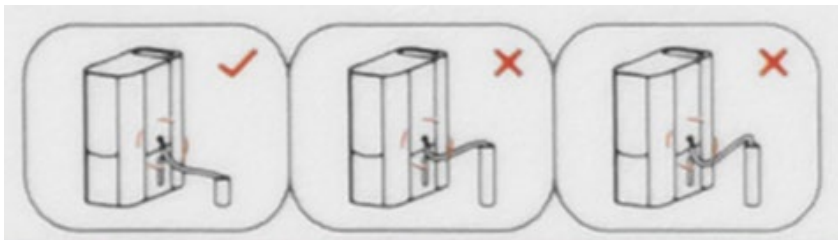


Nach dem Anschluss müssen die Schläuche mit einer Schnelle gesichert werden.



ACHTUNG:

- a) Der Ablauf sowie kein Teil des Schlauchs dürfen sich über der Anschlussstelle des Geräts befinden.



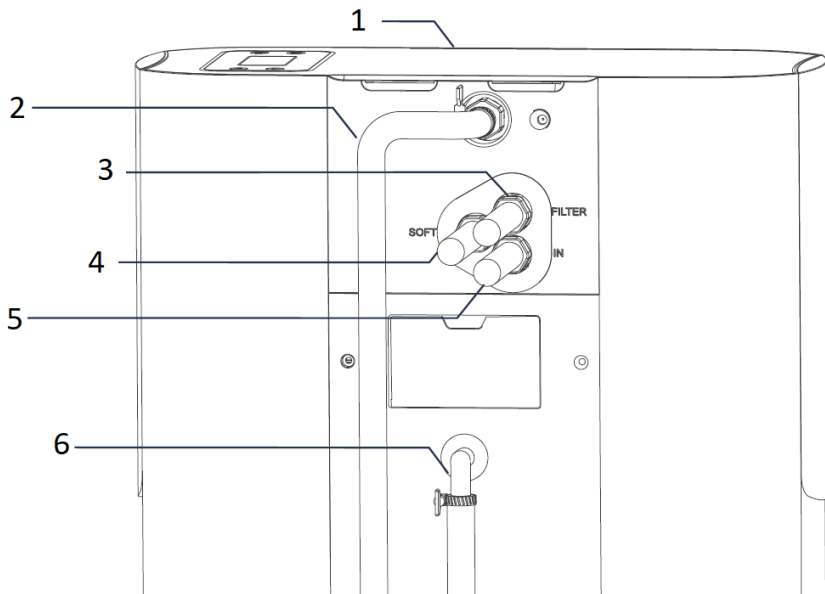
Der Schlauch leitet das Wasser dank Schwerkraft aus dem Soletank ab. Der Schlauch darf nicht abgeknickt werden, denn hierdurch können Verschüttungen im Inneren des Geräts verursacht werden. Bei Bedarf muss eine entsprechende Stütze für die Leitungen sichergestellt werden, damit deren korrekte Lage sichergestellt wird.

- a) Der Anschlussort der Ablauf- und Durchflussleitungen muss sich oberhalb des Ablaufgitters befinden. Auf den Leitungen selbst dürfen keine zusätzlichen Geräte installiert werden.
- b) Die Schläuche müssen mit einer Schelle befestigt werden, damit sie sich unter Wasserdruck nicht aus den Anschlüssen lösen.



- c) Zwischen dem Ablaufschlauch und der Abwasserquelle ein Freiraum eingehalten werden, um den Rückfluss des Wassers und eine Beschädigung der Steuerung zu verhindern.

4. Allgemeines Installationsschema:



- 1 – Gehäuse
- 2 – Ablaufschlauchanschluss
- 3 – Auslauf gefiltertes Wasser
- 4 – Auslauf enthärtetes Wasser
- 5 – Wasserzulaufanschluss
- 6 – Durchflussleitungsanschluss

5. Beschreibung des Displays:

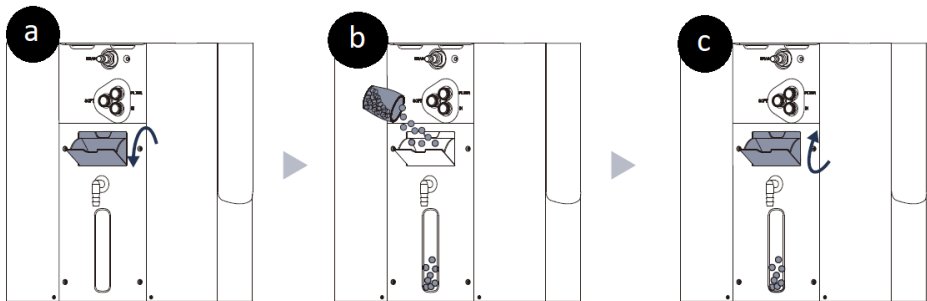


- 1 – Menü / Taste zur Bestätigung der Eingabe
- 2 – Option „Schließen“ (z. B. Menüposition) / Einstellung der Drosselklappe im Regelventil
- 3 – Option „nach oben“
- 4 – Option „nach unten“
- 5 – Stunde
- 6 – Wasservolumen
- 7 – Tastatursperre

3.4. Arbeit mit dem Gerät

1. SALZ EINFÜLLEN:

- a) Solekammer öffnen.
- b) Salz in die Kammer einfüllen.
- c) Kammer schließen.



ACHTUNG: Es muss mindestens 6 Stunden abgewartet werden, bis das Salz sich aufgelöst hat, bevor das Gerät genutzt werden kann, damit sichergestellt wird, dass die Lösung gesättigt ist.

2. PARAMETEREINSTELLUNG:

2.1. Hauptmenü:



- c) Einstellung des Regenerationszyklus:
Mit den Pfeiltasten die gewünschte Zeit für den Beginn des Regenerationszyklus einstellen.
- d) Einstellung der Wasserhärte:
Mit den Pfeiltasten die Wasserhärte des Einlaufwassers einstellen.



2.2. Untermenü:



In diesem Menü können mit den Pfeiltasten die folgenden Parameter eingestellt werden:

- a) Ventilposition,
- b) Betriebsart,
- c) Ionenaustauscherharzmenge,
- d) Regenerationsfrequenz,
- e) Rückspüldauer des Reinigungsfilters,
- f) Rückspüldauer des Enthärtungsfilters,
- g) Dauer der Soleentnahme aus dem Soletank und Dauer des Lösungs-formenden Spülens (langsame Spülung),
- h) Dauer des Ausspülens der Solereste (schnelles Spülen) aus dem Enthärtungsfilter,
- i) Dauer für das erneute Füllen des Tanks,
- j) Spüldauer (schnelles Spülen) des Reinigungsfilters.

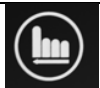


2.3. Wasserhärte test:

- 1. Teststreifen für die Messung der Wasserhärte vorbereiten.
- 2. Den gekennzeichneten Teil des Teststreifens einige Sekunden lang ins Wasser tauchen und herausziehen.
- 3. Die Tropfen vom Streifen wischen.
- 4. Einige Sekunden abwarten. Der Streifen ändert seine Farbe.
- 5. Überprüfen Sie auf der Farbliste, was die Farbe des Teststreifens bedeutet.

2.4. Erste Inbetriebnahme:

- 1. Das Gerät an die Stromversorgung anschließen.
- 2. Auf dem Display wird der Wert 12:12 angezeigt, der der Uhrzeit entspricht. Der Wert muss mit den Pfeiltasten eingestellt werden.



2.5. REGENERATIONSZYKLEN:

2.5.1. Rückspülen des Reinigungsfilters (dauert ca. 2 Minuten):



3. Im Ablaufschlauch sollte der Durchfluss von Luft zu hören sein. Er bedeutet, dass die Luft aus dem ReinigungsfILTER abgelassen wird.

ACHTUNG: Die Regenerationszyklen werden zusammen mit der Zeit bis zum Abschluss des Zyklus auf dem Display angezeigt.



2.5.2. Rückspülen des Enthärtungsfilters (dauert ca. 2 Minuten):



-
2. Öffnen Sie das gleiche Ventil langsam, aber vollständig.

2.5.3. Soleentnahme aus dem Soletank und Lösungs-formendes Spülens (langsame Spülung) (dauert ca. 10 Minuten):

Dieser Schritt ist während der ersten Inbetriebnahme nicht erforderlich.



2. Die Salzlösung wird im Soletank durch den Enthärtungsfilter für die Regeneration des Ionenaustauschharzes aufgenommen.
3. Nach dem Abschluss wird das Ventil des Soletanks geschlossen.
4. Der nächste Schritt ist das Spülen, das die Salzurückstände von dem Filter entfernt.

2.5.4. Spülen des Enthärtungsfilters (dauert ca. 3 Minuten):



2. Der Harz wird zwecks Komprimierung ausgespült, was zu einer besseren Qualität der Enthärtung beiträgt.

2.5.5. Erneutes Füllen (dauert ca. 2 Minuten):



2. Stellen Sie sicher, dass der Soletank mit einer ausreichenden Wassermenge aufgefüllt wird.

ACHTUNG: Für die Salzlösung eignet sich nur Blocksalz. Die Verwendung von Tafelsalz ist verboten.

2.5.6. Spülung des Reinigungsfilters:



-
2. Die Rückstände der Aktivkohle werden ausgespült.

2.5.7 Aufbereitungsbetrieb:



2. Das Gerät beginnt, das Wasser zu filtern und zu enthärten.

3. AUSWECHSELN DER FILTERKARTUSCHE:

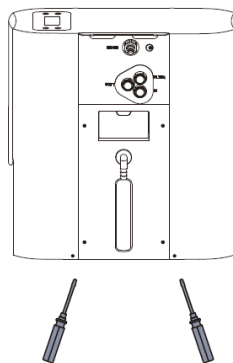
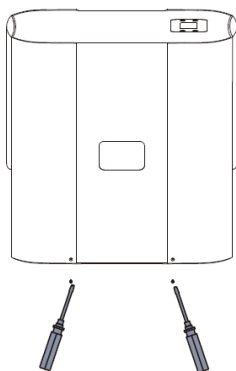
Die Häufigkeit des Auswechselns der Filterkartusche ist von der Qualität des zugeführten Wassers abhängig. Jedoch müssen hierbei auch die Verbrauchstatistiken der Filterkartuschen beachtet werden. Die empfohlene Frequenz des Auswechselns der Filterkartuschen beträgt 6 Monate.

Zeichen, die auf die Notwendigkeit des Austausches der Filterkartusche hinweisen, sind:

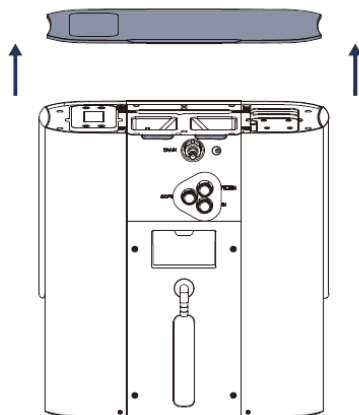
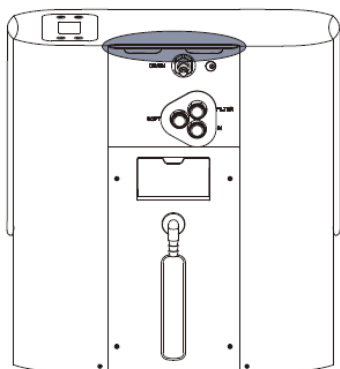
- a) Minderung der Qualität des aufbereiteten Wassers,
- b) Reduktion des Wasserzuflusses,
- c) der Regenerationszyklus zeigt keine Effekte.

3.1. Methode des Auswechselns:

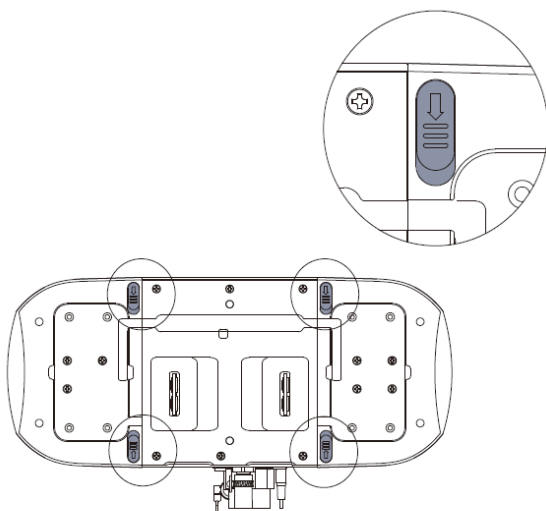
1. Die vier Schrauben auf der Rückseite des Geräts müssen gelöst werden.



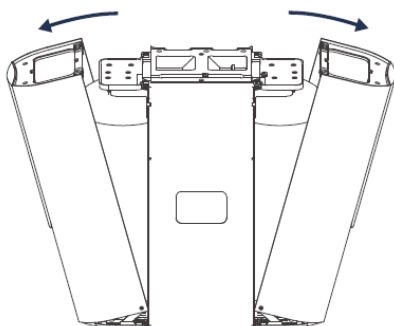
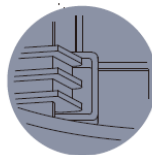
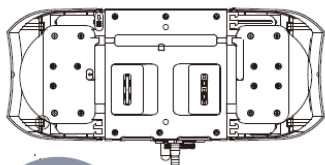
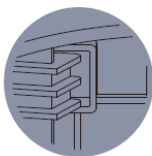
2. Die Abdeckung muss angehoben werden.



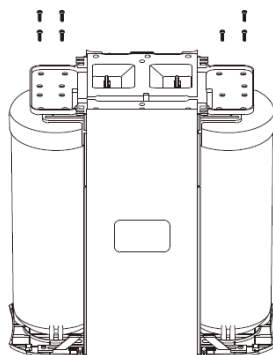
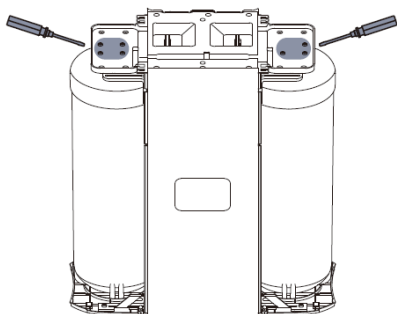
3. Die vier Riegel müssen nach innen geschoben werden, so wie es auf den Hinweisen auf den Riegeln angegeben wird.



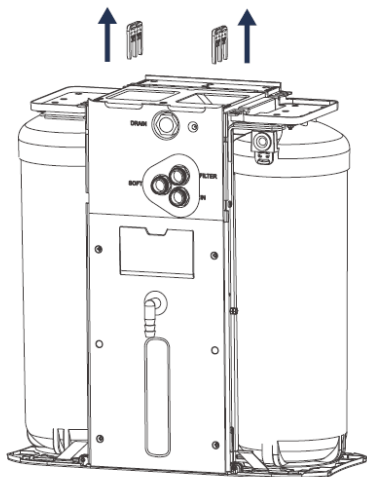
4. Das Gehäuse abnehmen.



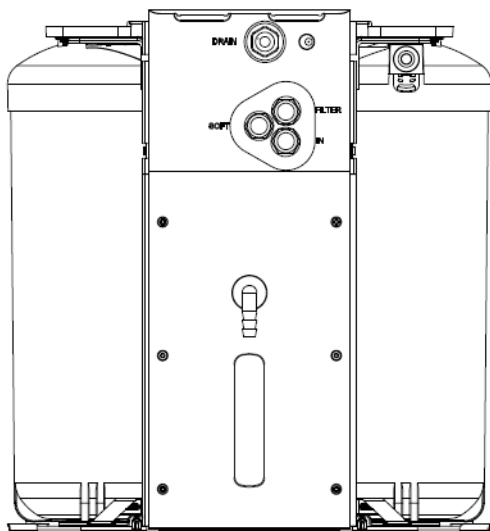
5. Die 7 Schrauben oben auf dem Gerät lösen.



6. Die Klemmen entnehmen.



7. Die alten Filterkartuschen entfernen.



ACHTUNG: Auf der linken Seite befindet sich die Kartusche des Enthärtungsfilters und auf der rechten Seite die des Reinigungsfilters.

8. Neue Filterkartuschen einsetzen.
9. Die Schritte 7–1 (in umgekehrter Reihenfolge) ausführen.

3.2. Automatische Regeneration:

Die automatische Regeneration wird nach der Filterung von ca. 10.000 l Wasser aktiviert. Der Wasserverbrauch beträgt hierbei 720g.

3.5. Reinigung und Wartung

- a) Der Netzstecker muss gezogen werden, bevor Reinigungs-, Einstellungs- oder Auswechselarbeiten des Zubehörs ausgeführt werden oder falls das Gerät nicht benutzt wird.
- b) Verwenden Sie zur Reinigung der Oberfläche nur nicht-korrosive Mittel.
- c) Lagern Sie das Gerät an einem trockenen und kühlen Ort, geschützt vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung.
- d) Es ist verboten, das Gerät mit einem Wasserstrahl abzuspritzen oder es in Wasser zu tauchen.
- e) Das Gerät muss regelmäßig hinsichtlich seiner technischen Leistungsfähigkeit und auf eventuelle Schäden hin überprüft werden.
- f) Für die Reinigung der Außenfläche des Gerätes muss ein weiches, feuchtes Tuch verwendet werden.
- g) Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen und/oder metallischen Gegenstände (z. B. eine Drahtbürste oder einen Metallspatel), da diese die Oberfläche des Gerätematerials beschädigen können.
- h) Das Gerät darf nicht mit säurehaltigen Substanzen, medizinischen Reinigungsmitteln, Verdünnern, Benzin, Ölen oder anderen chemischen Substanzen gereinigt werden, da dies zu einer Beschädigung des Geräts führen kann.

3.6. Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Maßnahme
Ausfall des Steuerventils	1. Netzteil ist nicht angeschlossen oder defekt. 2. Defekte Stromkabelbuchse. 3. Keine Stromversorgung.	1. Verbindung prüfen und Netzteil bei Bedarf auswechseln. 2. Falls möglich, die Stromkabelbuchse reparieren oder auswechseln. 3. An die Stromversorgung anschließen.

Fehlermeldungen bei Regenerationsbeginn.	1. Fehlerhafte Einstellung der Uhr. 2. Plötzliche Trennung der Stromversorgung oder fehlende Stromversorgung über einen Zeitraum von über 3 Tagen.	Uhr erneut einstellen.
Undichtigkeiten	Zu lockerer Anschluss der Elemente.	Elemente festziehen.
Das Gerät verursacht untypische Geräusche.	Lufteinschluss im Gerät.	Eine Rückspülung durchführen.
Aufbereitetes Wasser enthält Luftblasen.	Lufteinschluss in Leitungen.	Hahn aufdrehen, um Luft auszulassen.
Härtegrad des aufbereiteten Wassers ist hoch.	1. Die Härte des zugeführten Wasser ist sehr hoch. 2. Fehlerhafte Einstellung der Wasserhärte.	1. Zulieferer kontaktieren. 2. Wasserhärtegrad erneut einstellen.
Härtegrad des aufbereiteten Wassers ist auch nach der Regeneration hoch.	1. Ausfall des automatischen Regenerationszyklus. 2. Im Soletank ist zu wenig Salz. 3. Verstopfte Einspritzdüse.	1. Es muss überprüft werden, ob die Steuerung nicht defekt ist. 2. Nachfüllen. 3. Säubern.
Enthärtungsfilter nimmt keine Sole auf.	1. Zu niedriger Wasserdruck. 2. Verstopfter/beschädigter Zuflussschlauch. 3. Verstopfte Einspritzdüse.	1. Hilfspumpe installieren. 2. Schlauch säubern/auswechseln. 3. Einspritzdüse säubern/auswechseln.
Überfüllter Soletank.	1. Fehler bei der Auffüllfrequenz. 2. Ausfall des Tankventils.	Kontaktieren Sie den Verkäufer.
Die Durchflussrate während der Rückspülung ist zu hoch/niedrig.	1. Falscher DLFC-Regulator. 2. Ein Fremdkörper beeinträchtigt die Funktion des DLFC-Regulators.	1. Mit entsprechenden DLFC-Regulator auswechseln. 2. Säubern.

Technical Data

Description of the parameter	Value of the parameter
Product name	All-in-one water softener filter
Model	UNI_WS_5000PLUS
Source of water intake	Tap water from the waterworks
Supply voltage [V~] / Frequency [Hz]	220/50
Rated power [W].	5
Safety class	II
Dimensions [Width x Length x Height; mm]	196x455x465
Weight [kg]	17.5
Permissible flow temperature [oC]	5-38
Ambient humidity [%]	<80
Water production during regeneration cycle [m3]	0.65
Amount of activated carbon in the cartridge [l]	4
Quantity of ion-exchange resin [l]	4
Brine tank capacity [kg] 2	2
Working pressure [bar]	1-4.5
Length of supply cable [m]	1.5
Salt consumption during regeneration cycle [g].	720
Flow rate [t/h]	0.54-1 (depending on pressure)
Treated water flow [m3/h].	0.5

1. General Description

The instruction manual is intended to assist in safe and reliable use. The product is designed and manufactured strictly according to technical specifications using the latest technology and components and maintaining the highest quality standards.

**PLEASE CAREFULLY READ
AND UNDERSTAND THIS INSTRUCTION MANUAL BEFORE
OPERATION,**

To ensure long and reliable operation of the unit, make sure to operate and maintain it properly in accordance with the guidelines in this instruction manual. The technical data and specifications contained in this instruction manual are up to date. The manufacturer reserves the right to make changes in order to improve the quality.

Explanation of symbols

	The product complies with applicable safety standards.
	Please read the instructions before use.
	Recyclable product.
	CAUTION! or WARNING! or REMINDER! describing a situation. (general warning sign).
	CAUTION! Warning of electric shock!
	Safety class II equipment with double insulation.
	For indoor use only.



CAUTION! The illustrations in this instruction manual are for reference only and may differ from the actual product in some details.

The original instruction manual is in the German language version. Other language versions are translations from German.

2. Safety of use



CAUTION! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or severe personal injury or death.

The term "unit" or "product" in the warnings and in the description of the instructions refers to the all-in-one water softener filter.

2.1. Electrical safety

- a) The plug of this unit must fit into the outlet. Do not modify the plug in any way. Original plugs and matching outlets reduce the risk of electric shock.
- b) Do not touch the unit with wet or damp hands.
- c) Do not use the cord in an unintended manner. Never use it to carry the unit or to pull the plug out of the socket. Keep the cord away from heat sources, oil, sharp edges or moving parts. Damaged or tangled cords increase the risk of electric shock.
- d) If you cannot avoid using the unit in a wet environment, use a residual current unit (RCD). Using an RCD reduces the risk of electric shock.
- e) Do not use the unit if the power cord is damaged or shows signs of wear. A damaged power cord should be replaced by a qualified electrician or the manufacturer's service department.
- f) To avoid electric shock, do not immerse the cable, plug, or unit itself in water or other liquid. Do not use the unit on wet surfaces.
- g) **CAUTION - THREAT TO LIFE!** When cleaning or using the unit, never immerse it in water or other liquids.

2.2. Safety in the workplace

- a) If you have any doubts as to whether the unit is working properly or if it is damaged, contact the manufacturer's service department.
- b) Only the manufacturer's service department can repair the unit. Do not carry out repairs yourself!
- c) In case of open flames or fire, use only dry powder or snow (CO₂) fire extinguishers to extinguish the live equipment.
- d) No children or unauthorized persons are allowed in the work area. (Inattention may result in loss of control of the unit.)
- e) Check the condition of the safety stickers regularly. Replace them if they are illegible.

-
- f) Keep these instructions for use for future reference. If the unit is to be passed on to a third party, the operating instructions must also be handed over together with the unit.
 - g) Keep the packaging and small assembly parts out of the reach of children.
 - h) Keep the unit away from children and animals.
 - i) When using this unit together with other units, also follow the other instructions for use.



Please note! Keep children and other bystanders safe while operating the unit.

2.3. Personal safety

- a) Do not operate this product if you are tired, ill or under the influence of alcohol, drugs or medication that could impair your ability to operate the product.
- b) The unit is not intended to be used by persons (including children) with reduced mental, sensory or intellectual functions or persons who lack experience and/or knowledge unless they are supervised or have been instructed by a person responsible for their safety on how to operate the unit.
- c) The unit may be operated by persons who are physically fit, capable of operating it and appropriately trained, and who have read this instruction manual and have been trained in occupational safety and health.
- d) The unit is not a toy. Children should be watched to ensure that they do not play with the unit.

2.4. Safe use of the unit

- a) Disconnect the unit from the power supply before adjusting, cleaning, or servicing. This precaution reduces the risk of accidental start-up.
- b) Keep unused equipment out of the reach of children and out of the reach of anyone unfamiliar with the unit or this instruction manual. These units are dangerous in the hands of inexperienced users.
- c) Keep the unit in good working condition.
- d) Keep the unit out of the reach of children.
- e) Repairs and maintenance should be carried out by qualified personnel using only original spare parts. This will ensure the safety of use.
- f) To ensure the designed operational integrity of the unit, do not remove factory-installed covers or loosen screws.
- g) Do not move, shift, or rotate the machine while in operation.
- h) Clean the unit regularly to prevent permanent dirt build-up.

-
- i) The unit is not a toy. Cleaning and maintenance must not be performed by children without adult supervision.
 - j) Do not tamper with the unit to alter its performance or design.
 - k) Keep the unit away from sources of fire and heat.
 - l) Hot water can cause serious damage to the unit. When using a boiler/water heater, make sure that the total length of pipes between the water softener and the boiler/water heater is at least 3 meters; if it is not possible to meet the required pipe length, it is recommended to install a check valve between the filter and the boiler/water heater.
 - m) The water inlet pressure must be between 1 and 4.5 bar. Negative water pressure is not allowed.
 - n) The unit must not be allowed to freeze.
 - o) Provide a drain in the floor near the unit in case of leaks.
 - p) Do not subject the product to mechanical pressure.
 - q) Do not expose the unit to direct sunlight.
 - r) Do not connect the unit to electricity until all plumbing work is completed.
 - s) Do not carry the unit by hoses, valves, connections or other delicate parts of the controller.
 - t) The electrical outlet to which the unit will be connected must have a grounding wire.
 - u) Only municipal water may be fed to the unit.
 - v) Do not drink water directly from the unit.
 - w) The water temperature at the inlet to the unit must be between 5°C to 38°C.
 - x) Do not install the flow line until the unit installation is complete.
 - y) If the water pressure is lower than recommended, install a booster pump at the front of the unit.
 - z) During a lack of water supply throughout the household, turn off the main household water valve or the water supply valve to the unit. Otherwise, you may create a vacuum in the pipes and damage the unit. When the water supply is resumed, open the tap that is not connected to the filter to drain the contaminated water.
 - aa) The water supply to the unit is blocked during the regeneration cycle.
 - bb) Check the brine level in the tank regularly. If the level is below 1/3 of the tank, add 2.5 kg of block salt to the tank.



CAUTION! Although the product has been designed to be safe, with adequate safeguards, and despite the additional safety features provided to the user, there is still a slight risk of accident or injury when handling the unit. You are advised to use caution and common sense when using this product.

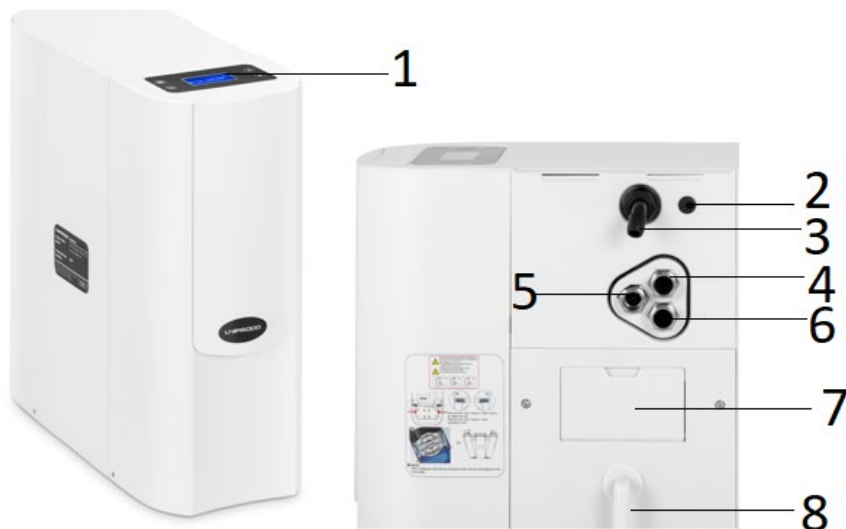
3. Rules of use

The unit is designed to reduce water hardness and to purify it.

The product is intended for home use only!

The user is responsible for any damage resulting from misuse.

3.1. Description



- 1 - display
- 2 - power cord socket
- 3 - drain line connection
- 4 - purified water outlet
- 5 - softened water outlet
- 6 - water inlet connection
- 7 - salt chamber
- 8 - flow line connection

3.2. Preparation for operation

POSITIONING OF THE UNIT

The ambient temperature must not exceed 40°C and ambient humidity should not exceed 85%. Place the unit in a way that ensures good air circulation. Maintain a minimum clearance of 10 cm from any wall of the unit. Keep the unit away from any

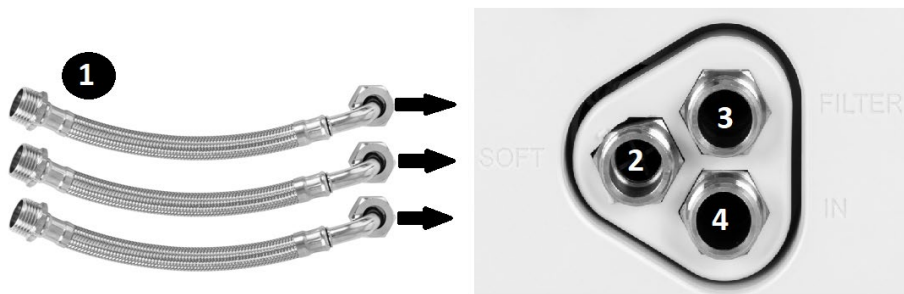
hot surfaces. Always operate the unit on a level, stable, clean, fireproof and dry surface and out of the reach of children and persons of impaired mental, sensory and intellectual functions. Place the unit in such a way that the mains plug can be reached at any time. Ensure that the power supply to the unit corresponds to that specified on the identification plate!

The unit must be installed on the main water supply after the meter.

3.3. Installation of the unit

1. Connection to the water source/outlet:

- a) Screw the three wires [1] to the three connectors [2, 3, 4] on the unit with a wrench. Make sure that the wire nuts are tightened on the connectors. This will prevent leaks.



2. Connect the decompression valve:



The valve is mounted next to the unit. Connect the water supply line to connection No. 5 and then run the line from connection No. 6 to the "IN" connection on the unit (No. 4 in the photo above).

CAUTION! Install the gaskets on the valve.

3. Connecting drain hose [7] and overflow hose [8]:

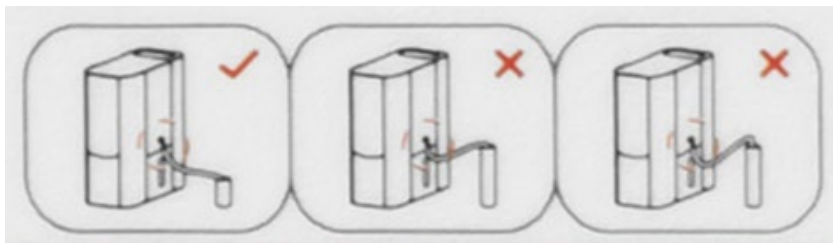


After connecting, secure the hoses with a hose clamp.



CAUTION!

- a) The drain point or any part of the hose must not be above the connection point to the unit.



The hose drains water from the brine tank by gravity.

It must not be kinked as this may result in spillage inside the unit.

If necessary, provide adequate support for the hoses to ensure proper positioning.

- a) The installation location of the drain and overflow hoses must be above the drain grate.

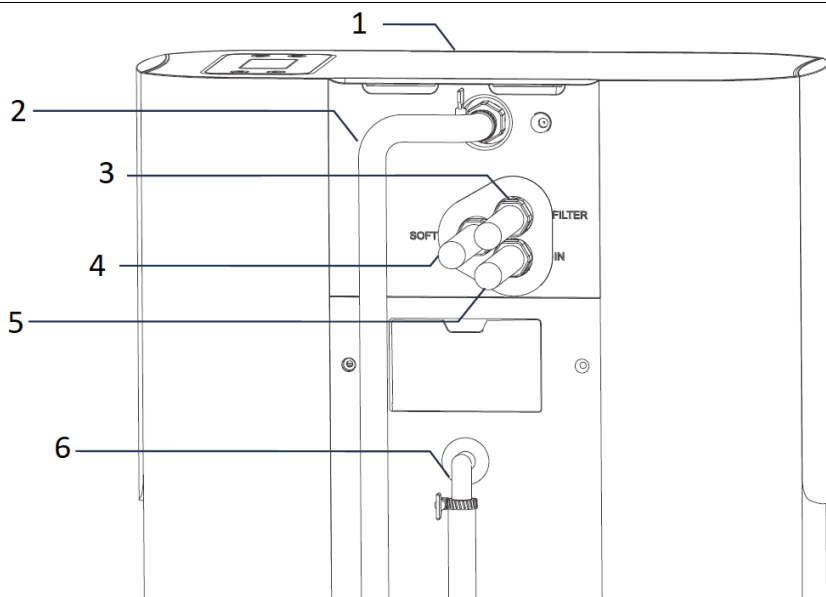
No additional equipment may be installed on the hoses themselves.

- b) The hoses must be tied off with a hose clamp so that they do not fall out of the connections under water pressure.



- c) A clear space must be maintained between the drain hose and the source of waste water to prevent backflow and damage to the controller.

4. General installation diagram:



- 1 - body
- 2 - waste water hose connection
- 3 - purified water outlet
- 4 - softened water outlet
- 5 - water supply connection
- 6 - flow line connection

5. Description of the display:



- 1 - menu / selection confirmation button

2 - "Close" option (e.g. menu item) / throttle flap adjustment in the control valve

3 - "Go up" option

4 - "Go down" option

5 - time

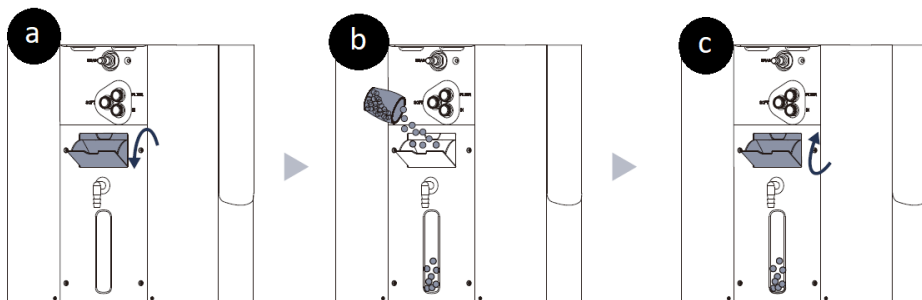
6 - water circulation volume

7 - key lock

3.4. Working with the unit

1. INSERT SALT:

- Open the salt chamber.
- Pour salt into the chamber.
- Close the chamber.



CAUTION! Wait a minimum of 6 hours for the salt to dissolve before using the unit to ensure that the solution is saturated.

2. PARAMETER SETTINGS:

2.1. Basic Menu:



- Time settings:

Use the arrows to adjust the time. Set the hour at first, then press the



button again to set the minutes.

- c) Regeneration cycle settings:

Use the arrows to set the desired regeneration start time.



CAUTION! Press the same button to confirm the settings of the above parameters.

2.2. Detailed menu:

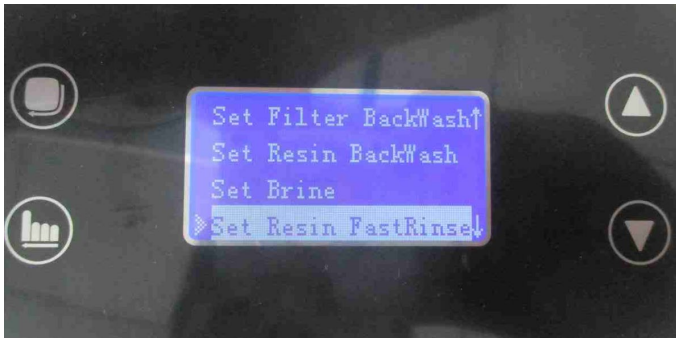
To enter this menu, hold down the and buttons simultaneously.

In this menu, use the arrows to adjust the following parameters:

- a) valve position,
- b) operating mode,
- c) ion exchange resin quantity,
- d) regeneration frequency,
- e) backwash time for the purification filter,
- f) backwash time for the softening filter,
- g) time of taking the salt solution from the brine tank and bed formation rinsing (slow rinsing),
- h) rinsing time of the softening filter with brine solution (fast rinsing),

- i) the time to refill the tank,

-
- j) rinse time (fast rinse) of the purification filter.



2.3. Water hardness test:

1. Prepare the water hardness test strips.
2. Dip the marked portion of the strip into the water for a few seconds and remove from the water.
3. Wipe off any droplets on the strip.
4. Wait a few seconds. The strip will change color.
5. Check the color list to see what the color of the surfaced strip means.

2.4. Initial start-up:

1. Turn on the unit by connecting to the mains.
2. The display will show the value 12:12 corresponding to the time.

Use the arrows to set it correctly.

3. Press the button to enter the treatment mode.

2.5. REGENERATION CYCLES:

2.5.1. Backwashing of the purification filter (takes about 2 minutes):

1. Press the button so that the control valve is in the position corresponding to the backwash of the purification filter.
2. Gently unscrew the valve. A violent unscrewing may damage the filter.

-
3. You should hear air flow in the drain hose. It indicates air is being drained from the purification filter.

CAUTION! Regeneration cycles are shown on the display along with the time remaining in the cycle.



2.5.2. Backwash the softening filter (takes approximately 2 minutes):

1. Press the button again so that the control valve is in the position corresponding to the softening filter backwash.
2. Slowly, unscrew the same valve to the end.

2.5.3. Drawing salt solution from the brine tank and bed formation rinse (slow rinse) (takes about 10 minutes):

This step is not necessary during first use.

1. Press the button so that the control valve is in the position for collecting the salt solution.
2. The salt solution in the brine tank is absorbed by the softening filter to regenerate the ion exchange resin.

-
3. When finished, the brine tank valve closes.
 4. The next step is a rinse to wash any remaining salt from the filter.

2.5.4. Rinsing the softening filter (takes about 3 minutes):

1. Press the button so that the control valve is in the position responsible for rinsing the softening filter.
2. The resin will be flushed in order to compress it, which results in higher softening quality.

2.5.5. Refilling (takes about 2 min.):

1. Press the button so that the control valve is in the position corresponding to filling the brine tank.
2. Make sure to fill the brine tank with enough water.

CAUTION! Only block salt is suitable for the salt solution. The use of edible table salt is prohibited.

2.5.6. Flushing the purification filter:

1. Press the button so that the control valve is in the position corresponding to rinsing the purification filter.
2. Residual activated carbon will be flushed out.

2.5.7 Treatment mode:

1. Press the button so that the control valve is in the position corresponding to the water treatment mode.
2. The unit will begin to purify and soften the water.

3. FILTER CARTRIDGE REPLACEMENT:

The frequency of filter replacement varies depending on the quality of the water supply. However, refer to the filter cartridge usage statistics.

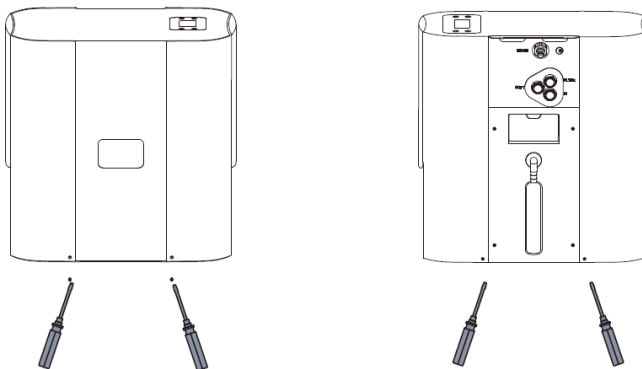
The recommended frequency is every 6 months.

Signs indicating that the filter needs to be replaced:

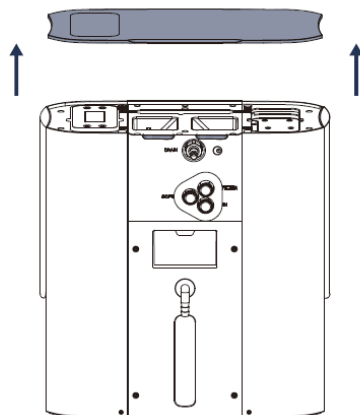
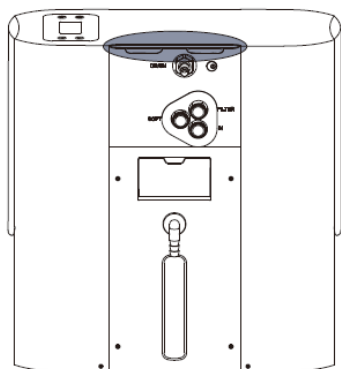
- a) deterioration of treated water quality,
- b) restricted water supply,
- c) regeneration cycle has no effect.

3.1. How to replace the cartridge:

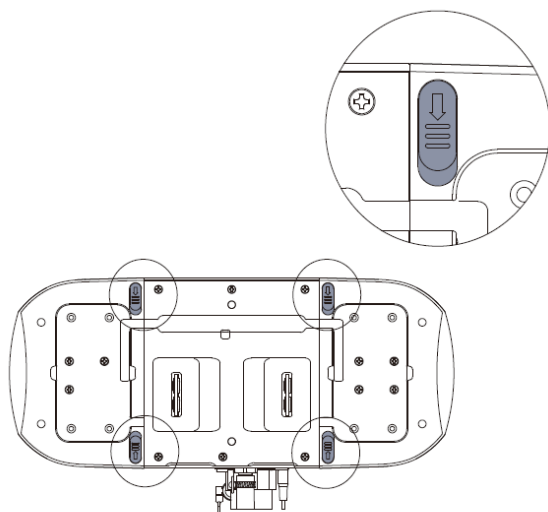
1. Remove the 4 screws on the back of the unit.



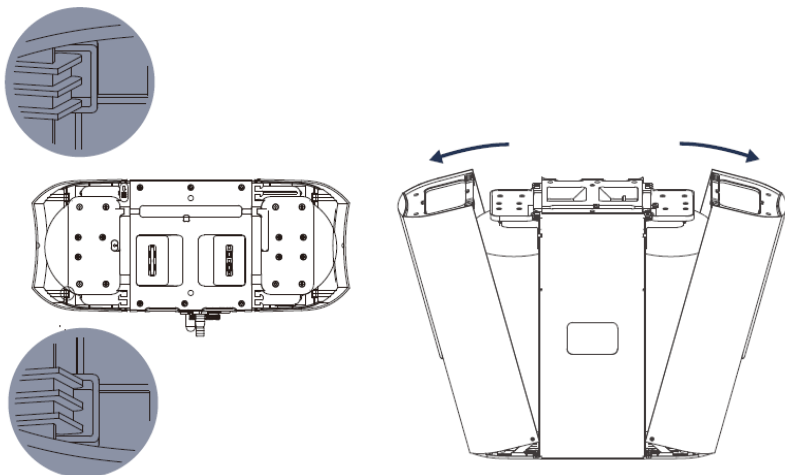
2. Lift the cover.



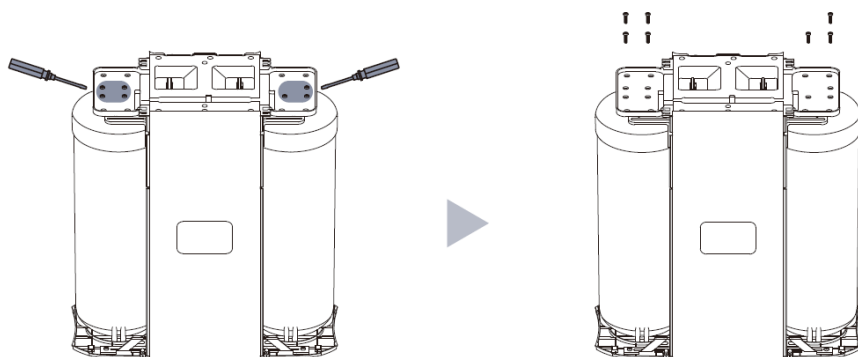
3. Slide the 4 latches towards the inside as indicated on the latches.



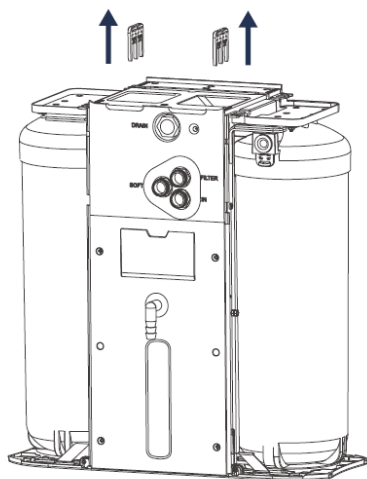
4. Remove the casing.



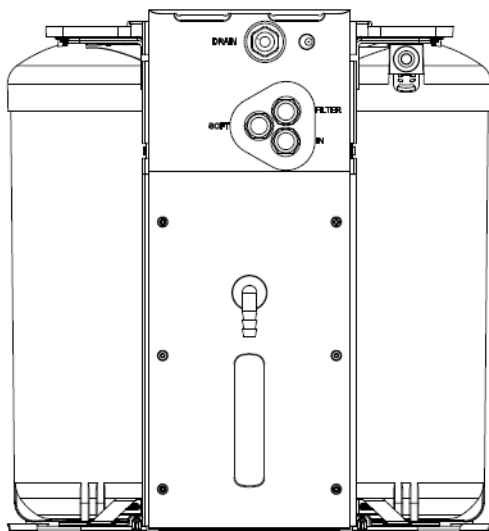
5. Remove the 7 screws from the top of the unit.



6. Pull out the clamps.



7. Remove the used cartridges.



CAUTION! The softening filter cartridge is on the left and the purification filter cartridge is on the right.

8. Insert a new cartridge.

-
9. Follow steps 7-1 (in reverse order).

3.2. Automatic regeneration:

Automatic regeneration will start after approximately 10,000 l of water has been filtered. The salt consumption is then 720g.

3.5. Cleaning and maintenance

- a) Pull the mains plug before each cleaning, adjustment, replacement of accessories and also when the unit is not in use.
- b) Use only non-corrosive cleaning agents for cleaning the surfaces.
- c) Store the unit in a dry and cool place protected from moisture and direct sunlight.
- d) Do not spray the unit with a stream of water or immerse it in water.
- e) Perform regular inspections of the unit checking technical fitness and any damages.
- f) Use a soft, damp cloth to clean the exterior of the unit.
- g) Do not use sharp and/or metal objects (e.g. a wire brush or metal spatula) for cleaning, as these may damage the surface of the material from which the unit is made.
- h) Do not clean the unit with acidic substances, medical products, diluent, fuel, oil or other chemicals as this may cause damage to the unit.

3.6. Troubleshooting

Problem	Possible cause	Action
Control valve failure	1. The transformer is not connected or is defective. 2. Failure of the power outlet. 3. No power supply.	1. Check the connection or replace the transformer if necessary. 2. If possible, repair the outlet or replace it. 3. Connect to power supply.

Incorrect regeneration start time	1. Incorrect clock setting. 2. Abrupt power disconnection or power failure exceeding 3 days.	Reset the timer.
Leaks	Components are too loosely connected.	Tighten the components.
Unit makes a suspicious noise	There is air in the unit.	Perform a backwash.
Treated water has bubbles	There is air in the pipes.	Turn on the tap to drain the air.
The hardness level of the treated water is high	1. The hardness of the incoming water is very high. 2. Incorrect value in the hardness setting.	1. Contact your supplier. 2. Set the water hardness value again.
Hardness level of treated water is high even after regeneration	1. Failure of the automatic regeneration cycle. 2. There is too little salt in the brine tank. 3. Injector clogged.	1. Check the controller for damage. 2. Top up. 3. Clean.
Softening filter does not absorb brine	1. Water pressure too low. 2. Supply hose clogged/damaged. 3. Injector clogged.	1. Install booster pump. 2. Clean/replace hose. 3. Clean/replace injector.
Brine tank overfilled	1. Filling frequency error. 2. Tank valve malfunction.	Contact your dealer.
Flow rate during backwash is too high/low	1. Inadequate DLFC flushing controller. 2. Foreign object affects the function of the DLFC flushing controller.	1. Replace with an appropriate DLFC flush regulator. 2. Clean.

Dane techniczne

Opis parametru	Wartość parametru
Nazwa produktu	Filtr zmiękczający wodę
Model	UNI_WS_5000PLUS
Źródło poboru wody	Woda użytkowa z wodociągu
Napięcie zasilania [V~] / Częstotliwość [Hz]	220/50
Moc znamionowa [W]	5
Klasa ochronności	II
Wymiary [Szerokość x Długość x Wysokość; mm]	196x455x465
Ciężar [kg]	17,5
Dopuszczalna temperatura wody dopływowej [°C]	5-38
Wilgotność otoczenia [%]	<80
Produkcja wody podczas cyklu regeneracji [m³]	0,65
Ilość węgla aktywnego we wkładzie [l]	4
Ilość żywicy jonowymiennej [l]	4
Pojemność zbiornika z solanką [kg]	2
Ciśnienie robocze [bar]	1–4,5
Długość przewodu zasilającego [m]	1,5
Zużycie soli podczas cyklu regeneracji [g]	720
Natężenie przepływu [t/h]	0,54-1 (w zależności od ciśnienia)
Przepływ wody uzdatnionej [m³/h]	0,5

1. Ogólny opis

Instrukcja przeznaczona jest do pomocy w bezpiecznym i niezawodnym użytkowaniu. Produkt jest zaprojektowany i wykonany ściśle według wskazań technicznych przy użyciu najnowszych technologii i komponentów oraz przy zachowaniu najwyższych standardów jakości.

**PRZED PRZYSTĄPIENIEM DO PRACY NALEŻY DOKŁADNIE
PRZECZYTAĆ I ZROZUMIEĆ NINIEJSZĄ INSTRUKCJĘ.**

Dla zapewnienia długiej i niezawodnej pracy urządzenia należy dbać o jego prawidłową obsługę oraz konserwację zgodnie ze wskazówkami zawartymi w tej instrukcji. Dane techniczne i specyfikacje zawarte w tej instrukcji obsługi są aktualne. Producent zastrzega sobie prawo dokonywania zmian związanych z podwyższeniem jakości.

Objaśnienie symboli

	Produkt spełnia wymagania odpowiednich norm bezpieczeństwa.
	Przed użyciem należy zapoznać się z instrukcją.
	Produkt podlegający recyklingowi.
	UWAGA! lub OSTRZEŻENIE! lub PAMIĘTAJ! opisująca daną sytuację (ogólny znak ostrzegawczy).
	UWAGA! Ostrzeżenie przed porażeniem prądem elektrycznym!
	Urządzenia II klasy ochronności z izolacją podwójną.
	Do użytku tylko wewnątrz pomieszczeń.



UWAGA! Ilustracje w niniejszej instrukcji obsługi mają charakter poglądowy i w niektórych szczegółach mogą różnić się od rzeczywistego wyglądu produktu.

Instrukcją oryginalną jest niemiecka wersja instrukcji. Pozostałe wersje językowe są tłumaczeniami z języka niemieckiego.

2. Bezpieczeństwo użytkowania



UWAGA! Przeczytać wszystkie ostrzeżenia dotyczące bezpieczeństwa oraz wszystkie instrukcje. Niezastosowanie się do ostrzeżeń i instrukcji może spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała lub śmierć.

Termin „urządzenie” lub „produkt” w ostrzeżeniach i w opisie instrukcji odnosi się do filtra zmiękczającego wodę.

2.1. Bezpieczeństwo elektryczne

- a) Wtyczka urządzenia musi pasować do gniazda. Nie modyfikować wtyczki w jakikolwiek sposób. Oryginalne wtyczki i pasujące gniazda zmniejszają ryzyko porażenia prądem.
- b) Nie wolno dotykać urządzenia mokrymi lub wilgotnymi rękoma.
- c) Nie należy używać przewodu w sposób niewłaściwy. Nigdy nie używać go do przenoszenia urządzenia lub do wyciągania wtyczki z gniazda. Trzymać przewód z dala od źródeł ciepła, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części. Uszkodzone lub poplątane przewody zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- d) Jeśli nie można uniknąć używania urządzenia w środowisku wilgotnym, należy stosować wyłącznik różnicowo-prądowy (RCD). Używanie RCD zmniejsza ryzyko porażenia prądem.
- e) Zabrania się używania urządzenia, jeśli przewód zasilający jest uszkodzony lub nosi wyraźne oznaki zużycia. Uszkodzony przewód zasilający powinien być wymieniony przez wykwalifikowanego elektryka lub serwis producenta
- f) Aby uniknąć porażenia prądem elektrycznym, nie należy zanurzać kabla, wtyczki ani samego urządzenia w wodzie lub innym płynie. Nie wolno używać urządzenia na mokrych powierzchniach.
- g) **UWAGA – ZAGROŻENIE ŻYCIA!** Podczas czyszczenia lub użytkowania urządzenia nigdy nie wolno zanurzać go w wodzie lub innych cieczach.

2.2. Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- a) W razie wątpliwości czy urządzenie działa poprawnie, należy skontaktować się z serwisem producenta.

-
- b) Naprawy urządzenia może wykonać wyłącznie serwis producenta. Nie wolno dokonywać napraw samodzielnie!
 - c) W przypadku zaproszenia ognia lub pożaru, do gaszenia urządzenia pod napięciem należy używać wyłącznie gaśnic proszkowych lub śniegowych (CO₂).
 - d) Na stanowisku pracy nie mogą przebywać dzieci ani osoby nieupoważnione. (Nieuwaga może spowodować utratę kontroli nad urządzeniem.)
 - e) Należy regularnie sprawdzać stan naklejek z informacjami dotyczącymi bezpieczeństwa. W przypadku gdy, naklejki są nieczytelne należy je wymienić.
 - f) Zachować instrukcję użytkowania w celu jej późniejszego użycia. W razie, gdyby urządzenie miało zostać przekazane osobom trzecim, to wraz z nim należy przekazać również instrukcję użytkowania.
 - g) Elementy opakowania oraz drobne elementy montażowe należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.
 - h) Urządzenie trzymać z dala od dzieci i zwierząt.
 - i) W trakcie użytkowania tego urządzenia wraz z innymi urządzeniami należy zastosować się również do pozostałych instrukcji użytkowania.



Pamiętać! Należy chronić dzieci i inne osoby postronne podczas pracy urządzeniem.

2.3. Bezpieczeństwo osobiste

- a) Niedozwolone jest obsługa urządzenia w stanie zmęczenia, choroby, pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków, które ograniczają w istotnym stopniu zdolności obsługi urządzenia.
- b) Urządzenie nie jest przeznaczone do tego, by było użytkowane przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonych funkcjach psychicznych, sensorycznych i umysłowych lub nieposiadające odpowiedniego doświadczenia i/lub wiedzy, chyba że są one nadzorowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo lub otrzymały od niej wskazówki dotyczące tego, jak należy obsługiwać urządzenie.
- c) Urządzenie mogą obsługiwać osoby sprawne fizycznie, zdolne do jego obsługi i odpowiednio wyszkolone, które zapoznały się z niniejszą instrukcją oraz zostały przeszkolone w zakresie bezpieczeństwa i higieny pracy.
- d) Urządzenie nie jest zabawką. Dzieci powinny być pilnowane, aby nie bawiły się urządzeniem.

2.4. Bezpieczne stosowanie urządzenia

- a) Przed przystąpieniem do regulacji, czyszczenia i konserwacji urządzenie należy odłączyć od zasilania. Taki środek zapobiegawczy zmniejsza ryzyko przypadkowego uruchomienia.

-
- b) Nieużywane urządzenia należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci oraz osób nieznających urządzenia lub tej instrukcji obsługi. Urządzenia są niebezpieczne w rękach niedoświadczonych użytkowników.
 - c) Utrzymywać urządzenie w dobrym stanie technicznym.
 - d) Urządzenie należy chronić przed dziećmi.
 - e) Naprawa oraz konserwacja urządzeń powinna być wykonywana przez wykwalifikowane osoby przy użyciu wyłącznie oryginalnych części zamiennych. Zapewni to bezpieczeństwo użytkowania.
 - f) Aby zapewnić zaprojektowaną integralność operacyjną urządzenia, nie należy usuwać zainstalowanych fabrycznie osłon lub odkręcać śrub.
 - g) Zabrania się przesuwania, przestawiania i obracania urządzenia będącego w trakcie pracy.
 - h) Należy regularnie czyścić urządzenie, aby nie dopuścić do trwałego osadzenia się zanieczyszczeń.
 - i) Urządzenie nie jest zabawką. Czyszczenie i konserwacja nie mogą być wykonywane przez dzieci bez nadzoru osoby dorosłej.
 - j) Zabrania się ingerowania w konstrukcję urządzenia celem zmiany jego parametrów lub budowy.
 - k) Trzymać urządzenia z dala od źródeł ognia i ciepła.
 - l) Gorąca woda może spowodować poważne uszkodzenie urządzenia. W przypadku stosowania bojlera/podgrzewacza wody należy upewnić się, że całkowita długość rur między zmiękczaczem a bojlerem/podgrzewaczem wody wynosi co najmniej 3 metry; jeśli nie możliwe jest spełnienie wymaganej długości rur zaleca się zainstalowanie zaworu zwrotnego między filtrem a bojlerem/podgrzewaczem wody.
 - m) Ciśnienie wejściowe wody musi mieścić się w zakresie od 1 do 4,5 bar. Niedozwolone jest ujemne ciśnienie wody.
 - n) Nie wolno dopuścić do zamarznięcia urządzenia.
 - o) Należy zapewnić odpływ wody w podłodze w pobliżu urządzenia na wypadek nieszczelności.
 - p) Nie poddawać produktu naciskowi mechanicznemu.
 - q) Nie narażać urządzenia na bezpośrednie działanie słońca.
 - r) Podłączyć urządzenie do prądu dopiero po zakończeniu wszystkich prac związanych z instalacją wodną.
 - s) Nie przenosić urządzenia trzymając za węże, zawory, przyłącza i inne delikatne elementy sterownika.
 - t) Gniazdo elektryczne do którego urządzenie będzie podłączone musi mieć przewód uziemiający.
 - u) Do urządzenia wolno doprowadzać wyłącznie miejską wodę wodociągową.
 - v) Nie pić wody bezpośrednio z urządzenia.
 - w) Temperatura wody na wlocie do urządzenia musi mieścić się w zakresie od 5°C do 38°C.

-
- x) Przewód przepływowy należy zamontować dopiero po zakończonej instalacji urządzenia.
 - y) Jeśli ciśnienie wody jest niższe niż zalecane, należy zainstalować pompę wspomagającą z przodu urządzenia.
 - z) Podczas braku dostarczenia wody w całym gospodarstwie domowym należy zakręcić główny zawór wody w gospodarstwie lub zawór dopływu wody do urządzenia. W innym przypadku, można doprowadzić do wytworzenia się podciśnienia w rurach oraz uszkodzenia urządzenia. Po wznowieniu dostawy wody należy odkręcić kran, który nie jest połączony z filtrem, aby spuścić zanieczyszczoną wodę.
 - aa) Dopływ wody do urządzenia jest zablokowany podczas cyklu regeneracji.
 - bb) Regularnie należy kontrolować poziom solanki w zbiorniku. Jeśli poziom wskazuje poniżej 1/3 zbiornika należy dodać 2,5 kg soli blokowej do zbiornika.



UWAGA! Pomimo, iż urządzenie zostało zaprojektowane tak, aby było bezpieczne, posiadało odpowiednie środki ochrony oraz pomimo użycia dodatkowych elementów zabezpieczających użytkownika, nadal istnieje niewielkie ryzyko wypadku lub odniesienia obrażeń w trakcie pracy z urządzeniem. Zaleca się zachowanie ostrożności i rozsądku podczas jego użytkowania.

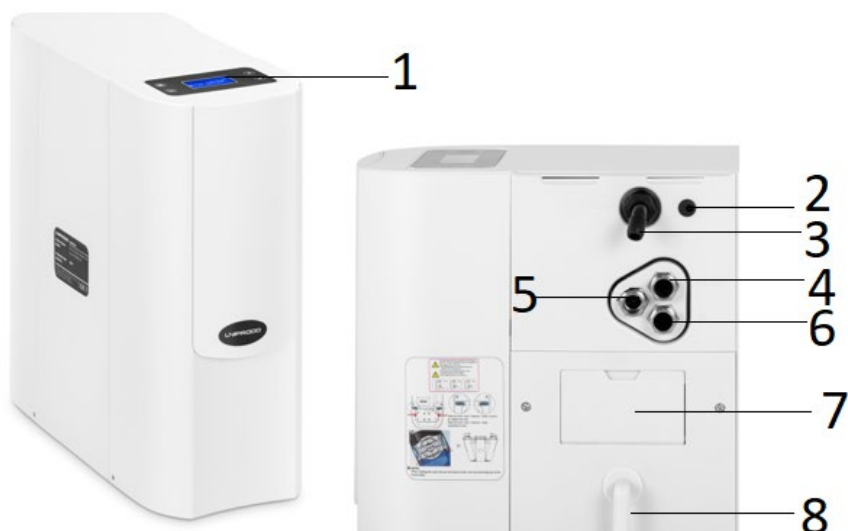
3. Zasady użytkowania

Urządzenie służy do redukcji twardości wody oraz jej oczyszczania.

Produkt jest przeznaczony tylko do użytku domowego!

Odpowiedzialność za wszelkie szkody powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem ponosi użytkownik.

3.1. Opis urządzenia



- 1 – wyświetlacz
- 2 – gniazdo przewodu zasilającego
- 3 – przyłącze przewodu odpływowego
- 4 – wylot oczyszczonej wody
- 5 – wylot zmiękczonej wody
- 6 – przyłącze dopływu wody
- 7 – komora na sól
- 8 – przyłącze przewodu przepływowego

3.2. Przygotowanie do pracy

UMIĘSCOWIENIE URZĄDZENIA

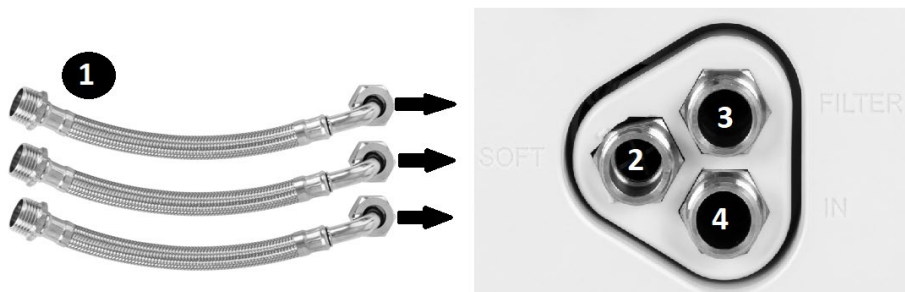
Temperatura otoczenia nie może przekraczać 40°C, a wilgotność względna nie powinna przekraczać 85%. Urządzenie należy ustawić w sposób zapewniający dobrą cyrkulację powietrza. Należy utrzymać minimalny odstęp 10 cm od każdej ściany urządzenia. Urządzenie należy trzymać z dala od wszelkich gorących powierzchni. Urządzenie należy zawsze użytkować na równej, stabilnej, czystej, ognioodpornej i suchej powierzchni i poza zasięgiem dzieci oraz osób ograniczonych funkcjach psychicznych, sensorycznych i umysłowych. Urządzenie należy umieścić w taki sposób, by w dowolnej chwili można się było dostać do wtyczki sieciowej. Należy pamiętać o tym, by zasilanie urządzenia energią odpowiadało danym podanym na tabliczce znamionowej!

Urządzenie należy zainstalować na głównym ujęciu wody za licznikiem.

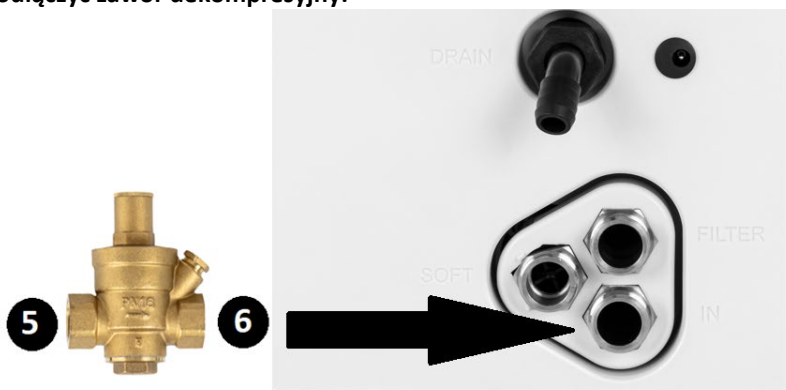
3.3. Montaż urządzenia

1. Podłączenie do źródła/wylotu wody:

- a) Przykręcić za pomocą klucza trzy przewody [1] do trzech złączy [2, 3, 4] na urządzeniu. Upewnić się, że nakrętki przewodów są dokręcone na złączach. Pozwoli to uniknąć przecieków.



2. Podłączyć zawór dekompresyjny:



Zawór montuje się obok urządzenia. Przewód doprowadzający wodę należy podłączyć do przyłącza nr 5, a następnie poprowadzić przewód od przyłącza nr 6 do przyłącza „IN” na urządzeniu (nr 4 na zdjęciu powyżej).

UWAGA! Na zaworze należy zamontować uszczelki.

3. Podłączenie węża odpływowego [7] oraz przelewowego [8]:

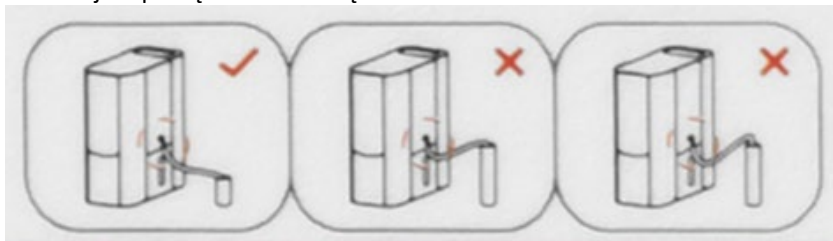


Po podłączeniu węże należy zabezpieczyć za pomocą opaski zaciskowej.



UWAGA:

- a) Miejsce odpływu ani żadna część węża nie może znajdować się powyżej miejsca podłączenia do urządzenia.



Wąż odprowadza wodę ze zbiornika z solanką metodą grawitacyjną. Nie wolno go zaginać, ponieważ może to doprowadzić do rozlewu w środku urządzenia. Jeśli to konieczne, należy zapewnić odpowiednią podporę dla przewodów, aby zapewnić ich prawidłową pozycję.

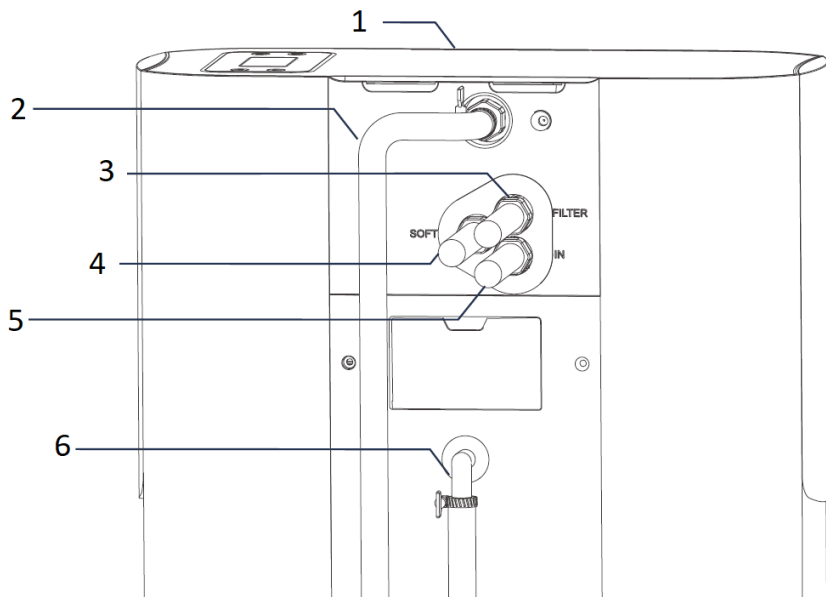
- a) Miejsce instalacji węży odpływowych i przelewowych musi znajdować się powyżej kratki ściekowej. Na samych przewodach nie można instalować żadnych dodatkowych urządzeń.

- b) Węże muszą być przywiązane opaską zaciskową, aby nie wyleciały z przyłączy pod wpływem ciśnienia wody.



- c) Pomiedzy węzem odpływowym a źródłem wody ściekowej musi być zachowana wolna przestrzeń, aby zapobiec cofnięciu wody i uszkodzeniu sterownika.

4. Ogólny schemat instalacyjny:



- 1 – korpus
- 2 – przyłącze węża odpływowego
- 3 – ujście oczyszczonej wody
- 4 – ujście zmiękczonej wody
- 5 – przyłącze doprowadzające wodę
- 6 – przyłącze przewodu przepływowego

5. Opis wyświetlacza:

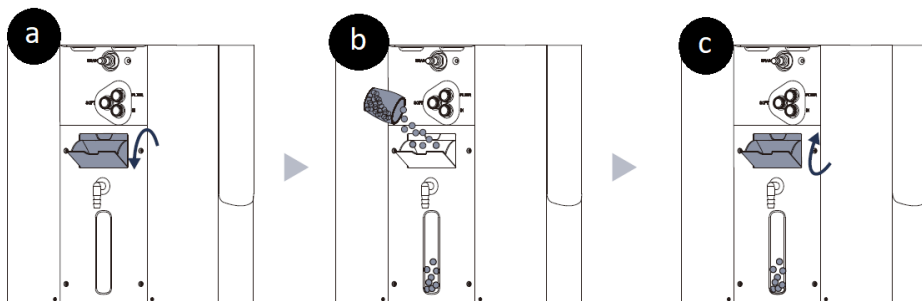


- 1 – menu / przycisk potwierdzający wybór
- 2 – opcja „Zamknij” (np. pozycję w menu) / regulacja klapy przepustnicy w zaworze sterującym
- 3 – opcja „Idź w górę”
- 4 – opcja „Idź w dół”
- 5 – godzina
- 6 – objętość obiegu wody
- 7 – blokada klawiszy

3.4. Praca z urządzeniem

1. WSYPAĆ SÓL:

- a) Otworzyć komorę na sól.
- b) Wsypać sól do komory.
- c) Zamknąć komorę.



UWAGA: Należy odczekać minimum 6 godzin aż sól się rozpuści przed rozpoczęciem korzystania z urządzenia, aby upewnić się, że roztwór jest nasycony.

2. USTAWIENIA PARAMETRÓW:

2.1. Menu podstawowe:



- c) Ustawienia cyklu regeneracji:
Za pomocą strzałek ustawić żądany czas rozpoczęcia regeneracji.
- d) Ustawienia twardości wody:
Za pomocą strzałek ustawić twardość wody wejściowej.



2.2. Menu szczegółowe:



W tym menu za pomocą strzałek można wyregulować następujące parametry:

-
- a) pozycja zaworu,
 - b) tryb pracy,
 - c) ilość żywicy jonowymiennej,
 - d) częstotliwość regeneracji,
 - e) czas płukania wstecznego filtra oczyszczającego,
 - f) czas płukania wstecznego filtra zmiękczającego,
 - g) czas pobierania roztworu soli ze zbiornika solanki oraz płukanie formujące złożę (płukanie powolne),
 - h) czas płukania z pozostałości solanki (płukanie szybkie) filtra zmiękczającego,
 - i) czas ponownego napełnienia zbiornika,
 - j) czas płukania (płukanie szybkie) filtra oczyszczającego.



2.3. Test twardości wody:

1. Przygotować paski do pomiaru twardości wody.
2. Zanurzyć zaznaczoną część paska w wodzie na kilka sekund i wyjąć z wody.
3. Wytrzeć krople na pasku.
4. Odczekać kilkanaście sekund. Pasek zmienia kolor.
5. Sprawdzić na liście kolorów, co oznacza kolor wynurzzonego paska.

2.4. Pierwsze uruchomienie:

1. Włączyć urządzenie podłączając do sieci elektrycznej.
2. Na wyświetlaczu pojawi się wartość 12:12 odpowiadająca godzinie. Za pomocą strzałek należy ją prawidłowo ustawić.



2.5. CYKLE REGENERACJI:

2.5.1. Płukanie wsteczne filtra oczyszczającego (trwa około 2 min.):



3. W węży odptywowym powinien być słyszalny przepływ powietrza. Oznacza on spuszczenie powietrza z filtra oczyszczającego.

UWAGA: Cykle regeneracji są pokazywane na wyświetlaczu wraz z czasem pozostałym do końca cyklu.



2.5.2. Płukanie wsteczne filtra zmiękczonego (trwa około 2 min.):



2. Powoli, ale do końca, odkręcić ten sam zawór.

2.5.3. Pobieranie roztworu soli ze zbiornika solanki oraz płukanie formujące złożę (płukanie powolne) (trwa około 10 min.):

Ten krok nie jest konieczny podczas pierwszego użycia.



2. Roztwór soli w zbiorniku z solanką jest wchłaniany przez filtr zmiękczejący w celu regeneracji żywicy jonowymiennej.
3. Po zakończeniu, zawór zbiornika z solanką zamyka się.
4. Następnym krokiem jest płukanie, które pozwoli zmyć pozostałości soli z filtra.

2.5.4. Płukanie filtra zmiękczejącego (trwa około 3 min.):



2. Żywica zostanie spłukana w celu jej sprężenia, co wpływa na wyższą jakość zmiękczenia.

2.5.5. Ponowne napełnianie (trwa około 2 min.):



2. Upewnić się, że zbiornik z solanką napełni się wystarczającą ilością wody.

UWAGA: Do roztworu soli nadaje się tylko sól blokowa. Stosowanie jadalnej soli kuchennej jest zabronione.

2.5.6. Płukanie filtra oczyszczającego:



2. Pozostałości aktywnego węgla zostaną spłukane.

2.5.7 Tryb uzdatniania:



2. Urządzenie rozpocznie oczyszczać i zmiękczać wodę.

3. WYMIANA WKŁADU FILTRA:

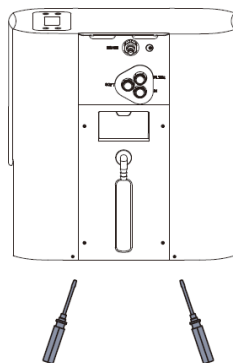
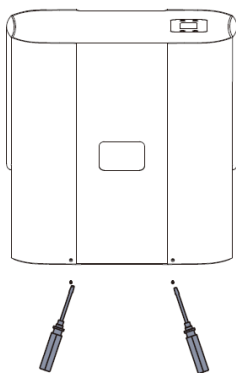
Częstotliwość wymiany filtra różni się w zależności od jakości doprowadzanej wody. Należy jednak odnosić się do statystyk dotyczących zużycia wkładów filtra. Zalecana częstotliwość to co 6 miesięcy.

Oznaki wskazujące na konieczność wymiany filtra:

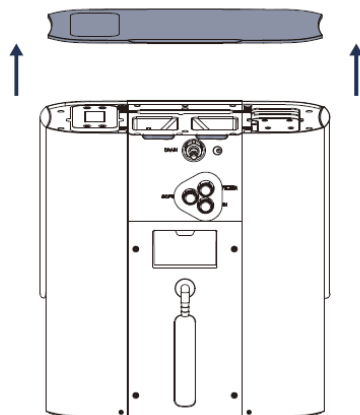
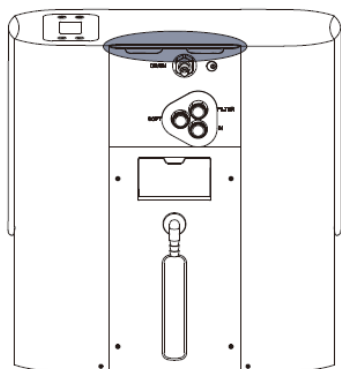
- a) pogorszenie jakości uzdatnionej wody,
- b) ograniczony dopływ wody,
- c) cykl regeneracji nie przynosi efektów.

3.1. Sposób wymiany:

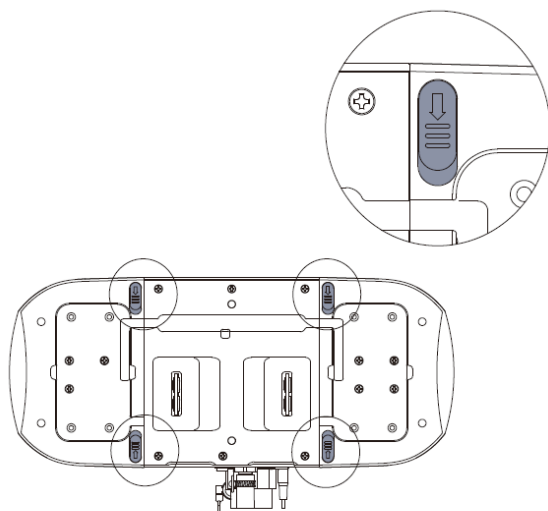
1. Odkręcić 4 śruby z tyłu urządzenia.



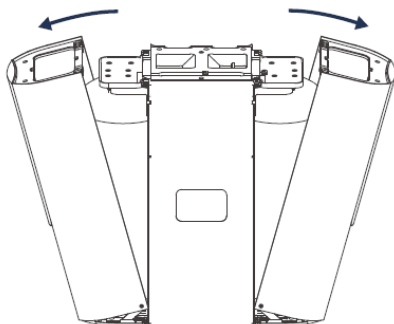
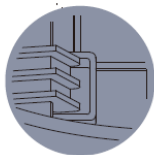
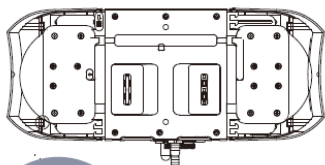
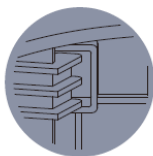
2. Unieść pokrywę.



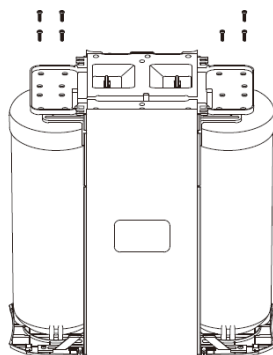
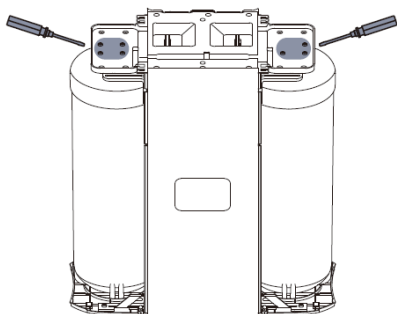
3. Przesunąć 4 zatrzaski do strony wewnętrznej zgodnie ze wskazówkami na zatrzaskach.



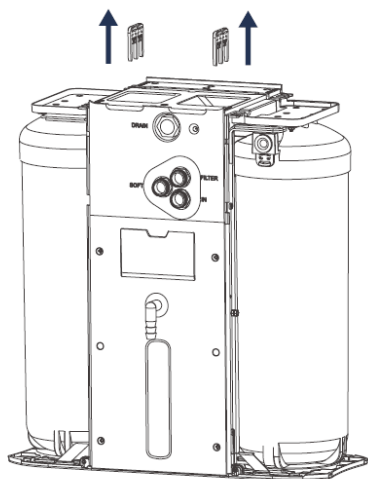
4. Zdjąć obudowę.



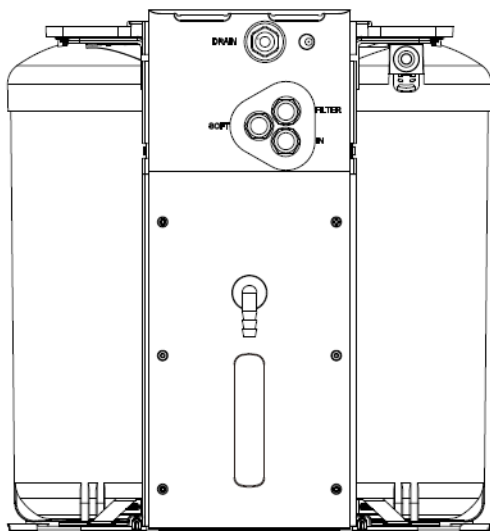
5. Odkręcić 7 śrub z góry urządzenia.



6. Wyciągnąć zaciski.



7. Wyjąć zużyte wkłady.



UWAGA: Po lewej stronie znajduje się wkład filtra zmiękczającego, a po prawej oczyszczającego.

8. Włożyć nowy wkład.
9. Postępować według punktów 7–1 (w odwrotnej kolejności).

3.2. Automatyczna regeneracja:

Automatyczna regeneracja uruchomi się po przefiltrowaniu około 10 000 l wody. Zużycie soli wynosi wtedy 720g.

3.5. Czyszczenie i konserwacja

- a) Przed każdym czyszczeniem, regulacją, wymianą osprzętu, a także jeżeli urządzenie nie jest używane, należy wyciągnąć wtyczkę sieciową.
- b) Do czyszczenia powierzchni należy stosować wyłącznie środki niezawierające substancji żrących.
- c) Urządzenie należy przechowywać w suchym i chłodnym miejscu chronionym przed wilgocią i bezpośrednim promieniowaniem słonecznym.
- d) Zabrania się spryskiwania urządzenia strumieniem wody lub zanurzania urządzenia w wodzie.
- e) Należy wykonywać regularne przeglądy urządzenia pod kątem jego sprawności technicznej oraz wszelkich uszkodzeń.
- f) Do czyszczenia zewnętrznej części urządzenia należy używać miękkiej, wilgotnej ściereczki.
- g) Do czyszczenia nie wolno używać ostrych i/lub metalowych przedmiotów (np. drucianej szczotki lub metalowej łopatk) ponieważ mogą one uszkodzić powierzchnię materiału, z którego wykonane jest urządzenie.
- h) Nie czyścić urządzenia substancją o odczynie kwasowym, środkami przeznaczenia medycznego, rozcieńczalnikami, paliwem, olejami lub innymi substancjami chemicznymi może to spowodować uszkodzenie urządzenia.

3.6. Rozwiązywanie problemów

Problem	Możliwa przyczyna	Działanie
Awaria zaworu sterującego	1. Transformator nie jest podłączony lub jest uszkodzony. 2. Awaria gniazda sieci elektrycznej. 3. Brak zasilania.	1. Sprawdzić połączenie lub wymienić transformator w razie potrzeby. 2. Jeśli to możliwe, naprawić gniazdo lub wymienić. 3. Podłączyć do zasilania.
Błędny czas rozpoczęcia regeneracji	1. Błędne ustawienie zegara. 2. Gwałtowne odłączenie od zasilania lub brak zasilania przekraczający 3 dni.	Ponownie ustawić zegar.

Przecieki	Zbyt luźne połączenie elementów.	Dokręcić elementy.
Urządzenie wydaje podejrzany hałas	W urządzeniu znajduje się powietrze.	Przeprowadzić płukanie wsteczne.
Uzdatniona woda posiada bąbelki	W przewodach znajduje się powietrze.	Odkręcić kran, aby spuścić powietrze.
Poziom twardości uzdatnionej wody jest wysoki	1. Twardość wody wejściowej jest bardzo wysoka. 2. Błędna wartość w ustawieniach twardości.	1. Skontaktować się z dostawcą. 2. Ustawić ponownie wartość twardości wody.
Poziom twardości uzdatnionej wody jest wysoki nawet po regeneracji	1. Awaria cyklu automatycznej regeneracji. 2. W zbiorniku z solanką jest za mało soli. 3. Zapchany wtryskiwacz.	1. Sprawdzić, czy sterownik nie jest uszkodzony. 2. Uzupełnić. 3. Oczyszczyć.
Filtr zmiękczający nie wchłania solanki	1. Zbyt niskie ciśnienie wody. 2. Zapchany/uszkodzony wąż doprowadzający. 3. Zapchany wtryskiwacz.	1. Zainstalować pompę wspomagającą. 2. Oczyszczyć/wymienić wąż. 3. Oczyszczyć/wymienić wtryskiwacz.
Przepełniony zbiornik z solanką	1. Błąd częstotliwości napełniania. 2. Awaria zaworu zbiornika.	Skontaktować się ze sprzedawcą.
Natężenie przepływu podczas płukania wstecznego jest zbyt wysokie/niskie	1. Nieodpowiedni regulator płukania DLFC. 2. Ciało obce wpływa na działania regulatora płukania DLFC.	1. Wymienić na odpowiedni regulator płukania DLFC. 2. Oczyszczyć.

Technické údaje

Popis parametru	Hodnota parametru
Název výrobku	Změkčovač vody
Model	UNI_WS_5000PLUS
Zdroj příjmu vody	Užitková voda z vodovodu
Napájecí napětí [V~] / Frekvence [Hz]	220/50
Jmenovitý výkon [W]	5
Třída ochrany	II
Rozměry [Šířka x Hloubka x Výška; mm]	196x455x465
Hmotnost [kg]	17,5
Přípustná teplota vstupní vody [°C]	5-38
Okolní vlhkost [%]	<80
Produkce vody během regeneračního cyklu [m³]	0,65
Množství aktivního uhlí ve vlozce [l]	4
Množství iontoměničové pryskyřice [l]	4
Kapacita nádrže na solanku [kg]	2
Pracovní tlak [bar]	1 – 4,5
Délka napájecího kabelu [m]	1,5
Spotřeba soli během regeneračního cyklu [g]	720
Průtok [t/h]	0,54-1 (v závislosti na tlaku)
Průtok upravené vody [m³/h]	0,5

1. Všeobecný popis

Účelem pokynů je pomoc při bezpečném a spolehlivém používání. Výrobek je navržený a vyrobený přísně podle technických pokynů pomocí nejnovějších technologií a komponentů a při zachování nejvyšších standardů kvality.

**PŘED ZAHÁJENÍM PRÁCE SI DŮKLADNĚ
PROSTUDUJTE TYTO POKYNY.**

Pro zajištění dlouhodobého a spolehlivého provozu zařízení dbejte na jeho řádnou obsluhu a údržbu podle doporučení uvedených v těchto pokynech. Technické údaje a specifikace uvedené v těchto pokynech k obsluze jsou aktuální. Výrobce si vyhrazuje právo provádět změny související se zvýšením kvality.

Vysvětlení symbolů

	Výrobek splňuje požadavky příslušných bezpečnostních norem.
	Před použitím se seznámte s pokyny.
	Recyklovatelný výrobek.
	UPOZORNĚNÍ! nebo VAROVÁNÍ! nebo NEZAPOMEŇTE! popisující danou situaci (všeobecná výstražná značka).
	UPOZORNĚNÍ! Varování před zásahem elektrickým proudem!
	Zařízení II. třídy ochrany s dvojitou izolací.
	Pro použití ve vnitřních prostorech.



UPOZORNĚNÍ! Ilustrace použité v těchto pokynech k obsluze slouží pouze k náhledu a v některých detailech se mohou lišit od skutečného vzhledu výrobku.

Originální pokyny tvoří německá verze. Ostatní jazykové verze jsou překlady z německého jazyka.

2. Bezpečné používání



UPOZORNĚNÍ! Prostudujte si všechna varování týkající se bezpečnosti a všechny pokyny. Jejich nedodržování může způsobit zasažení elektrickým proudem, požár a/nebo těžké zranění nebo smrt.

Výrazy „zařízení“ nebo „produkt“ použité u varování a v pokynech se týkají změkčovače vody.

2.1. Elektrická bezpečnost

- a) Zástrčka zařízení musí odpovídat zásuvce. Zástrčku v žádném případě nijak neupravujte. Originální zástrčky a zásuvky snižují riziko zasažení elektrickým proudem.
- b) Nedotýkejte se zařízení mokřýma nebo vlhkýma rukama.
- c) Vodič používejte podle pokynů. Nikdy ho nepoužívejte k přenášení zařízení nebo k vytahování zástrčky ze zásuvky. Chraňte vodič před zdroji tepla, olejem, ostrými hranami nebo pohyblivými částmi. Poškozené nebo spletené vodiče zvyšují riziko zasažení elektrickým proudem.
- d) Jestliže se nelze vyhnout použití zařízení ve vlhkém prostředí, používejte proudový chránič (RCD). Použitím RCD snížíte riziko zasažení elektrickým proudem.
- e) Zařízení je zakázáno používat, je-li napájecí kabel poškozený nebo opotřebený. Poškozený napájecí kabel nechejte vyměnit elektromontérem nebo v servisu výrobce.
- f) Pro zabránění zasažení elektrickým proudem nekládejte kabel, zástrčku ani samotné zařízení do vody ani jiné kapaliny. Je zakázáno používat zařízení na mokřích površích.
- g) **POZOR – OHROŽENÍ ŽIVOTA!** Při čištění nebo používání nikdy neponořujte zařízení do vody ani jiných kapalin.

2.2. Bezpečnost na pracovišti

- a) V případě pochybností, zda zařízení funguje správně, kontaktujte servis výrobce.

-
- b) Opravy zařízení může provádět výhradně servis výrobce. Výrobek nikdy neopravujte sami!
 - c) Při vznícení nebo požáru používejte na hašení zařízení pod napětím výhradně práškové nebo sněhové hasicí přístroje (CO₂).
 - d) Vstup dětem a nepovolaným osobám na pracoviště je zakázán. (Nepozornost může způsobit ztrátu kontroly nad zařízeními.)
 - e) Pravidelně kontrolujte stav nálepek s informacemi týkajícími se bezpečnosti. Jsou-li nálepky nečitelné, vyměňte je.
 - f) Pokyny k používání si uložte pro pozdější použití. Pokud má být zařízení předáno třetím osobám, předejte současně s ním rovněž pokyny k používání.
 - g) Části balení a drobné montážní prvky ukládejte mimo dosah dětí.
 - h) Zařízení uložte mimo dosah dětí a zvířat.
 - i) Používáte-li toto zařízení spolu s jinými zařízeními, dodržujte rovněž ostatní pokyny k používání.



Pamatujte! Při provozu zařízení zajistěte bezpečnost dětí a nepovolaných osob.

2.3. Osobní bezpečnost

- a) Obsluha zařízení v případě únavy, nemoci, konzumace alkoholu, omamných látek nebo léků, které do značné míry omezují schopnosti pracovníka obsluhujícího zařízení, je zakázána.
- b) Zařízení není určeno k tomu, aby bylo používáno osobami (včetně dětí) se sníženými psychickými, smyslovými a mentálními funkcemi nebo osobami bez příslušných zkušeností a/nebo znalostí, nejsou-li pod dohledem osoby odpovědné za jejich bezpečnost nebo nebyly-li touto osobou poučeny o obsluze zařízení.
- c) Zařízení mohou obsluhovat pouze osoby fyzicky způsobilé, schopné zvládnout jeho obsluhu a příslušně poučené, které se seznámily s těmito pokyny a byly proškoleny o bezpečnosti a ochraně zdraví při práci.
- d) Zařízení není hračka. Zabraňte dětem, aby si se zařízením hrály.

2.4. Bezpečné používání zařízení

- a) Zařízení před nastavením, čištěním a údržbou odpojte od napájení. Takové preventivní opatření snižuje riziko náhodného uvedení do provozu.
- b) Nepoužívané zařízení uložte mimo dosah dětí a osob neznajících zařízení nebo tyto pokyny k obsluze. Zařízení jsou nebezpečná v rukou nezkušených uživatelů.
- c) Zařízení udržujte v dobrém technickém stavu.
- d) Zařízení chraňte před dětmi.

- e) Opravu a údržbu zařízení musí provádět kvalifikovaní pracovníci pomocí výhradně originálních náhradních dílů. Bude tak zajištěno bezpečné používání.
- f) Aby byla zajištěna provozní integrita jednotky tak, jak byla navržena, neodstraňujte kryty instalované výrobcem ani šrouby.
- g) Je-li zařízení v provozu, je zakázáno ho přesouvat, otáčet a jakkoliv s ním manipulovat.
- h) Zařízení pravidelně čistěte, aby nedošlo k trvalému usazování nečistot.
- i) Zařízení není hračka. Čištění a údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru dospělé osoby.
- j) Je zakázáno zasahovat do konstrukce zařízení a provádět změny jeho parametrů nebo konstrukce.
- k) Zařízení nepoužívejte ani neukládejte v blízkosti zdrojů ohně a tepla.
- l) Horká voda může vážně poškodit zařízení. Při použití bojleru/ohřívače vody se ujistěte, že celková délka potrubí mezi změkčovačem a bojlerem/ohřívačem vody je alespoň 3 metry; pokud není možné dodržet požadovanou délku potrubí, doporučuje se instalovat zpětný ventil mezi filtr a bojler/ohřívač vody.
- m) Tlak vstupní vody musí být mezi 1 a 4,5 bar. Záporný tlak vody není povolen.
- n) Nedovolte, aby zařízení zamrzlo.
- o) V podlaze v blízkosti zařízení je třeba zajistit odtok vody pro případ úniku vody.
- p) Nevystavujte produkt mechanickému tlaku.
- q) Nevystavujte zařízení přímému slunečnímu záření.
- r) Zařízení připojte k napájení až po dokončení všech prací souvisejících s instalací vody.
- s) Nepřenášejte zařízení za hadice, ventily, konektory a další citlivé části ovladače.
- t) Elektrická zásuvka, ke které bude zařízení připojeno, musí mít zemnicí vodič.
- u) K zařízení smí být připojena pouze voda z vodovodní sítě města.
- v) Nepijte vodu přímo ze zařízení.
- w) Teplota vody na vstupu do zařízení musí být mezi 5°C a 38°C.
- x) Průtokový vodič by měl být instalován až po dokončení instalace zařízení.
- y) Pokud je tlak vody nižší, než je doporučeno, nainstalujte na přední část zařízení pomocné čerpadlo.
- z) Pokud v celé domácnosti není přívod vody, zavřete hlavní vodovodní ventil v domácnosti nebo ventil přívodu vody pro zařízení. V opačném případě může dojít k podtlaku v potrubí a poškození zařízení. Po obnovení dodávky vody otevřete kohoutek, který není připojen k filtru, abyste vypustili kontaminovanou vodu.
- aa) Přívod vody do zařízení je během regeneračního cyklu zablokován.
- bb) Pravidelně kontrolujte hladinu solanky v nádrži. Pokud je hladina pod 1/3 nádrže, přidejte do nádrže 2,5 kg blokové soli.



UPOZORNĚNÍ! Přestože zařízení bylo navrženo tak, aby bylo bezpečné a mělo dostatečné ochranné prostředky a navzdory použití

dalších bezpečnostních prvků chránících uživatele, existuje i nadále malé riziko úrazu či zranění při práci se zařízením. Doporučujeme, abyste při používání s výrobkem nakládali opatrně a rozumně.

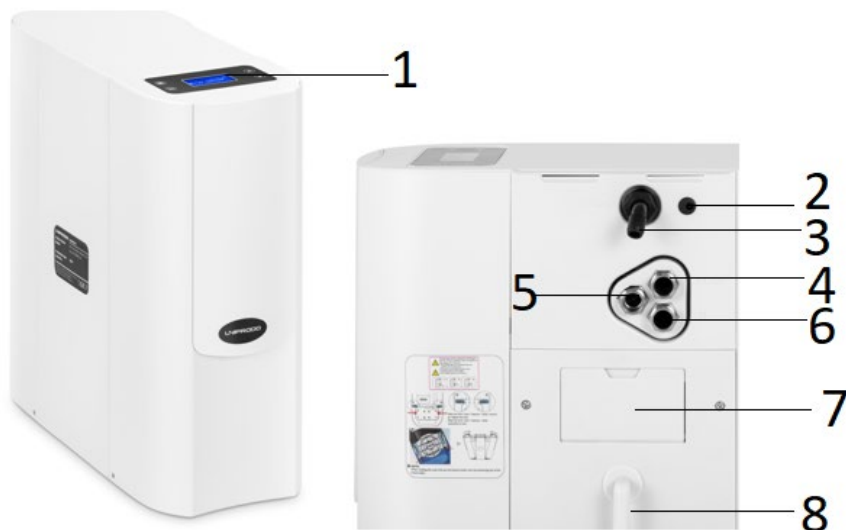
3. Zásady používání

Zařízení slouží ke snížení tvrdosti vody a jejímu čištění.

Výrobek je určený pouze pro domácí použití!

Odpovědnost za veškeré škody způsobené v důsledku používání, které je v rozporu s určením zařízení, nese uživatel.

3.1. Popis zařízení



- 1 – displej
- 2 – zásuvka napájecího kabelu
- 3 – připojení odtokového vodiče
- 4 – výstup vyčištěné vody
- 5 – výstup změkčené vody
- 6 – připojení přívodu vody
- 7 – přihrádka na sůl
- 8 – připojení průtokového vodiče

3.2. Příprava k provozu

UMÍSTĚNÍ ZAŘÍZENÍ

Teplota prostředí nesmí překračovat 40 °C a relativní vlhkost by neměla překračovat 85 %. Zařízení postavte tak, aby byla zajištěna dostatečná cirkulace vzduchu. Udržujte minimální vzdálenost 10 cm od každé stěny zařízení. Zařízení používejte v dostatečné vzdálenosti od horkých ploch. Zařízení vždy používejte na rovném, pevném, čistém a suchém ohnivzdorném povrchu mimo dosah dětí a osob se sníženými psychickými, smyslovými a duševními funkcemi. Zařízení umístěte tak, aby byl vždy zajištěn přístup k síťové zástrčce. Nezapomeňte, že napájení zařízení musí odpovídat údajům uvedeným na typovém štítku!

Zařízení by mělo být instalováno na hlavním přívodu vody za měřičem.

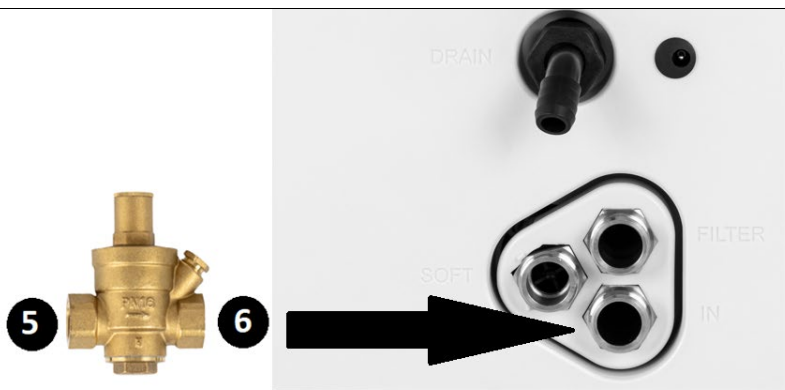
3.3. Montáž zařízení

1. Připojení ke zdroji/výstupu vody:

- a) Pomocí klíče přišroubujte tři kabely [1] ke třem konektorům [2, 3, 4] na zařízení. Ujistěte se, že matice kabelů jsou utaženy na konektorech. Vyhněte se tak únikům vody.



2. Připojte dekompresní ventil:



Ventil je namontován vedle zařízení. Přívodní vodič vody připojte k přípojce č. 5 a poté vodič vedte z přípojky č. 6 do přípojky „IN“ na zařízení (č. 4 na obrázku výše).
UPOZORNĚNÍ! Nainstalujte těsnění na ventil.

3. Připojení vypouštěcí hadice [7] a přepadové hadice [8]:

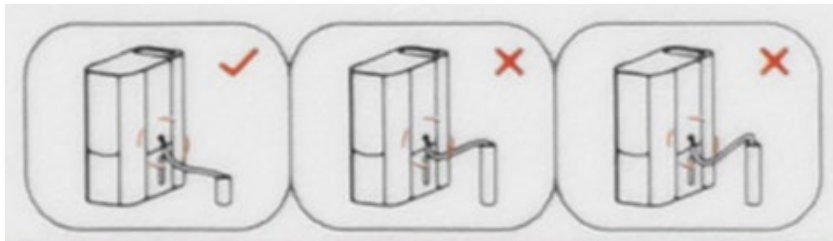


Po připojení je nutné hadice zajistit upevňovací svorkou.



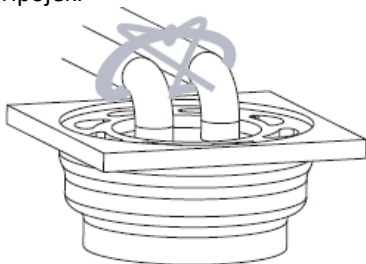
UPOZORNĚNÍ:

- a) Vypouštěcí bod ani žádná část hadice nesmí být nad bodem připojení k zařízení.



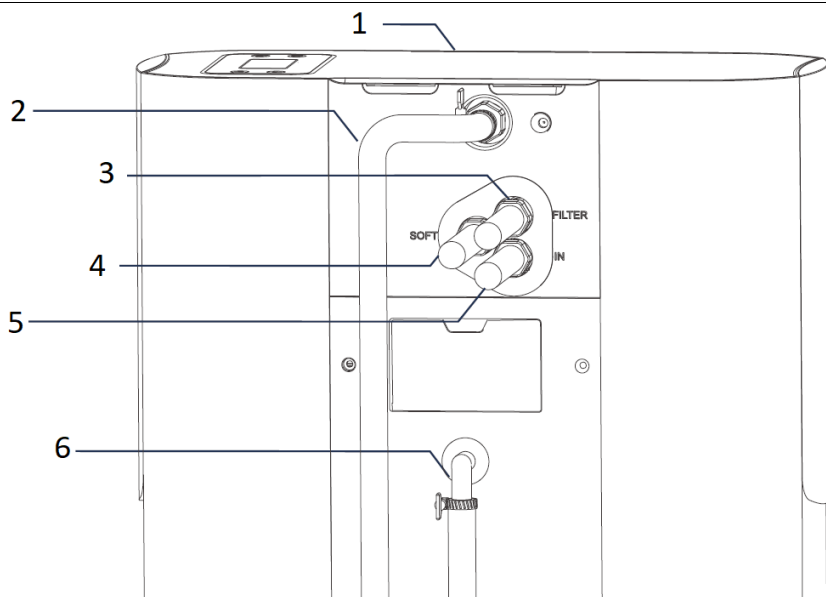
Hadice vypouští vodu z nádrže solanky pomocí gravitace. Neohýbejte jej, protože by to mohlo vést k rozlití uvnitř zařízení. Je-li to nutné, poskytněte vodičům odpovídající podporu, aby byla zajištěna jejich správná poloha.

- a) Místo instalace vypouštěcí a odtokové a průtokové hadice musí být nad odtokovou mřížkou. Na samotné vodiče nesmí být instalována žádná další zařízení.
- b) Hadice musí být svázány upevňovací svorkou, aby vlivem tlaku vody nevypadly z přípojek.



- c) Mezi odtokovou hadicí a zdrojem odpadní vody musí být prostor, aby se zabránilo zpětnému toku vody a poškození ovladače.

4. Obecné schéma instalace:



- 1 – pouzdro
- 2 – připojení odtokové hadice
- 3 – výstup vyčištěné vody
- 4 – výstup změkčené vody
- 5 – připojení přívodu vody
- 6 – připojení průtokového vodiče

5. Popis displeje:



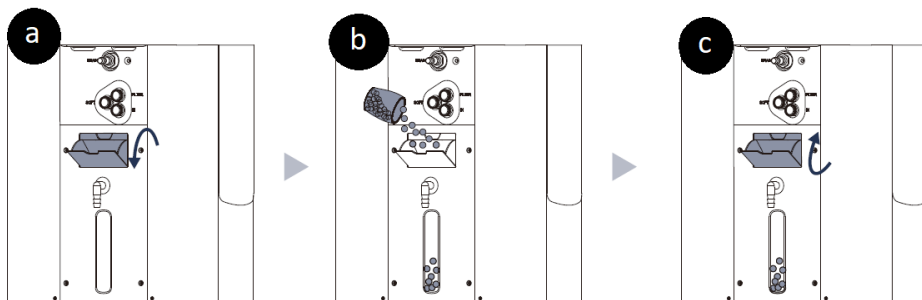
- 1 – menu / tlačítko pro potvrzení volby

-
- 2 – volba "Zavřít" (např. položku v menu) / nastavení škrticí klapky v řídicím ventilu
 - 3 – volba „Jít nahoru“.
 - 4 – volba „Jít dolů“.
 - 5 – čas
 - 6 – objem vodního okruhu
 - 7 – blokování kláves

3.4. Práce se zařízením

1. PŘIDAT SŮL:

- a) Otevřete přihrádku na sůl.
- b) Nasypte sůl do přihrádky.
- c) Zavřete přihrádku.



UPOZORNĚNÍ: Před použitím zařízení počkejte minimálně 6 hodin, než se sůl rozpustí, abyste se ujistili, že je roztok nasycený.

2. NASTAVENÍ PARAMETRŮ:

2.1. Základní menu:



- c) Nastavení regeneračního cyklu:
Pomocí šipek nastavte požadovaný čas zahájení regenerace.

-
- d) Nastavení tvrdosti vody:
Pomocí šipek nastavte tvrdost vstupní vody.



2.2. Podrobné menu:



V tomto menu lze pomocí šipek upravit následující parametry:

- a) poloha ventilu,
- b) pracovní režim,
- c) množství iontoměničové pryskyřice,
- d) frekvence regenerace,
- e) doba zpětného proplachu čistícího filtru,
- f) doba zpětného proplachu filtru změkčovače,
- g) doba odběru solného roztoku z nádrže solanky a proplachování tvořící vrstvu (pomalé oplachování),
- h) doba oplachu zbytků solanky (rychlé oplachování) změkčovacího filtru,
- i) doba opětného doplnění nádrže,
- j) doba proplachu (rychlé oplachování) čistícího filtru.



2.3. Test tvrdosti vody:

- 1. Připravte si testovací proužky tvrdosti vody.
- 2. Označenou část proužku ponořte na několik sekund do vody a vyjměte z vody.
- 3. Setřete kapky na proužku.
- 4. Počkejte několik sekund. Proužek změní barvu.

-
5. Podívejte se na seznam barev, abyste viděli, co znamená barva vynořeného proužku.

2.4. První spuštění:

1. Zapněte zařízení připojením k elektrické síti.
2. Na displeji se zobrazí hodnota 12:12 odpovídající hodině. Pro správné nastavení použijte šipky.



2.5. REGENERAČNÍ CYKLY:

2.5.1. Zpětné proplachování čistícího filtru (trvá asi 2 minuty):



3. Měli byste slyšet proudění vzduchu v odtokové hadici. Tento zvuk signalizuje vypouštění vzduchu z čistícího filtru.

UPOZORNĚNÍ: Regenerační cykly se zobrazují na displeji spolu s časem zbývajícím do konce cyklu.



2.5.2. Zpětný proplach filtru změkčovače (trvá asi 2 minuty):



2. Pomalu, ale jistě otevřete stejný ventil.

2.5.3. Vyjmutí solného roztoku z nádrže solanky a oplachování tvořící vrstvu (pomalé oplachování) (trvá asi 10 minut):

Tento krok není nutný pro první použití.



2. Solný roztok v nádrži solanky je absorbován do změkčovače k regeneraci iontoměničové pryskyřice.
3. Po dokončení se ventil nádrže solanky uzavře.
4. Dalším krokem je opláchnutí, aby se vymyly zbytky soli z filtru.

2.5.4. Propláchnutí filtru změkčovače (trvá asi 3 minuty):



2. Pryskyřice bude proplachována, aby se stlačila, což má za následek vyšší kvalitu změkčení.

2.5.5. Opětovné doplnění (trvá asi 2 minuty):



2. Ujistěte se, že je nádrž na solanku naplněna dostatečným množstvím vody.

UPOZORNĚNÍ: Pro solný roztok je vhodná pouze bloková sůl. Nesmí se používat jedlá kuchyňská sůl.

2.5.6. Propláchnutí čistícího filtru:



2. Zbytky aktivního uhlí budou spláchnuty.

2.5.7 Režim úpravy:



2. Zařízení začne čistit a změkčovat vodu.

3. VÝMĚNA FILTRAČNÍ VLOŽKY:

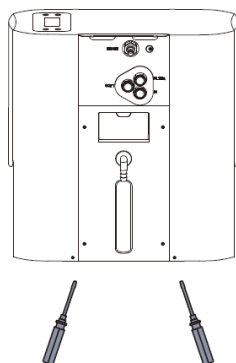
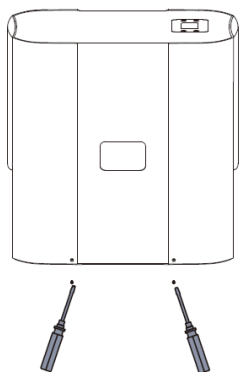
Frekvence výměny filtru se liší v závislosti na kvalitě přiváděné vody. Měli byste se však podívat na statistiky spotřeby filtračních vložek. Doporučená frekvence je každých 6 měsíců.

Příznaky, které indikují nutnost výměny filtru:

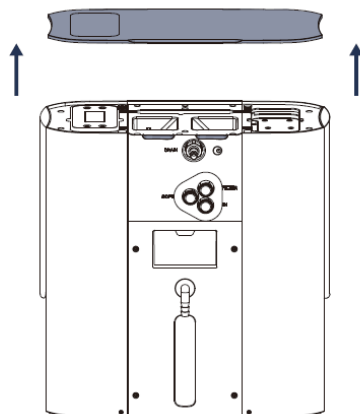
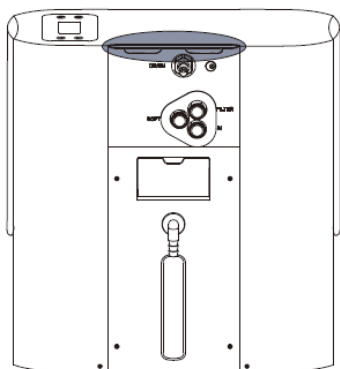
- a) zhoršení kvality upravené vody,
- b) omezený přívod vody,
- c) regenerační cyklus nemá žádný účinek.

3.1. Způsob výměny:

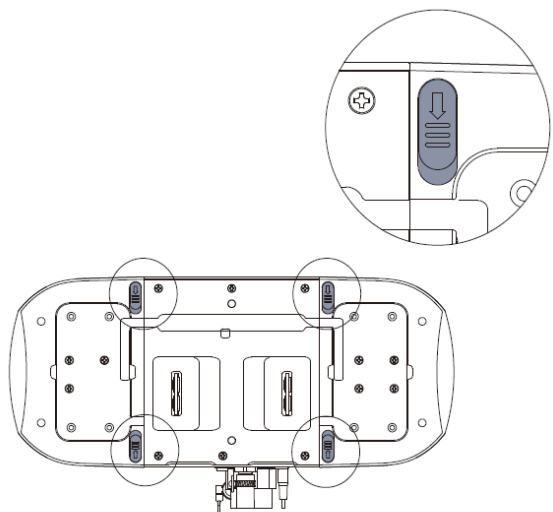
1. Odstraňte 4 šrouby na zadní straně zařízení.



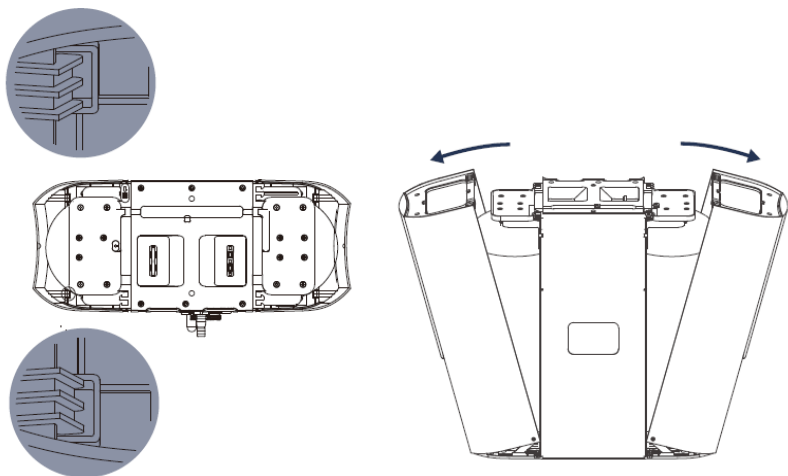
2. Zvedněte kryt.



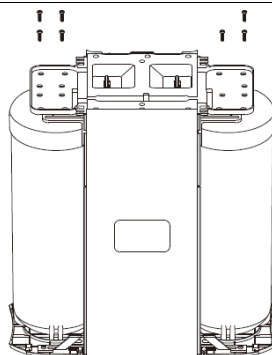
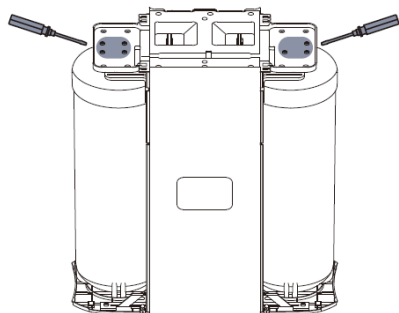
3. Zasuňte 4 západky dovnitř podle označení na západkách.



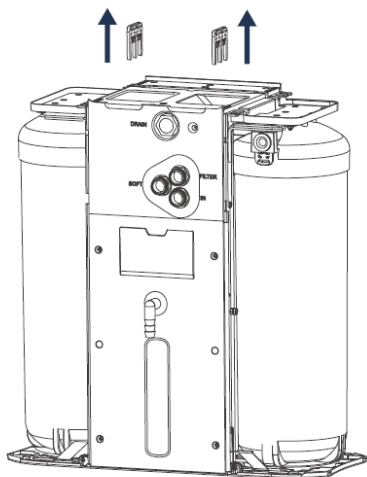
4. Odstraňte pouzdro.



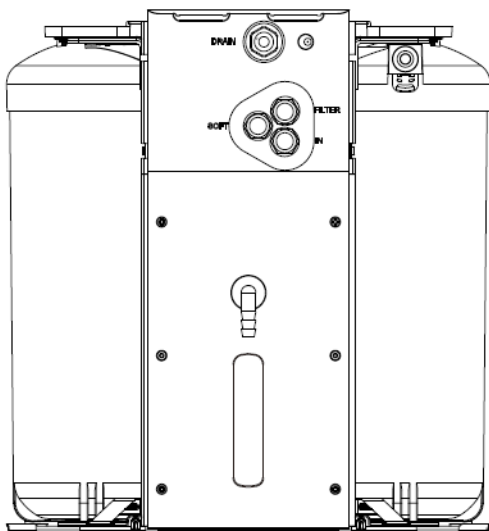
5. Odstraňte 7 šroubů na horní straně zařízení.



6. Vytáhněte svorky.



7. Vyměňte použité vložky.



UPOZORNĚNÍ: Na levé straně je změkčovací filtrační vložka a na pravé straně vložka čistícího filtru.

8. Vložte novou vložku.
9. Postupujte podle kroků 7–1 (v opačném pořadí).

3.2. Automatická regenerace:

Automatická regenerace se spustí po přefiltrování cca 10 000 l vody. Spotřeba soli je pak 720g.

3.5. Čištění a údržba

- a) Před každým čištěním, seřízením, výměnou vybavení a rovněž není-li zařízení používáno, vytáhněte síťovou zástrčku.
- b) Na čištění ploch zařízení používejte výhradně přípravky neobsahující leptavé látky.
- c) Zařízení uchovávejte na suchém a chladném místě chráněném před vlhkostí a přímým slunečním zářením.
- d) Na zařízení nestříkejte vodu ani ho nevkládejte do vody.
- e) Zařízení pravidelně kontrolujte z hlediska jeho technické funkčnosti a poškození.

- f) K čištění vnější části zařízení používejte měkký, vlhký hadřík.
- g) K čištění nepoužívejte ostré a/nebo kovové předměty (např. drátěné kartáče nebo kovové pomůcky), které mohou poškodit povrch materiálu, z něhož je zařízení vyrobeno.
- h) Zařízení nečistěte látkou s kyselou reakcí, přípravky určenými pro lékařské účely, ředidly, palivem, oleji ani dalšími chemickými látkami, protože mohou zařízení poškodit.

3.6. Řešení problémů

Problém	Možná příčina	Činnost
Selhání regulačního ventilu	1. Transformátor není připojen nebo je vadný. 2. Porucha zásuvky elektrické sítě. 3. Nedostatek napájení.	1. Zkontrolujte připojení nebo v případě potřeby vyměňte transformátor. 2. Pokud je to možné, opravte nebo vyměňte zásuvky. 3. Připojte k napájení.
Špatný čas zahájení regenerace	1. Nesprávné nastavení hodin. 2. Rychlé odpojení od napájení nebo nedostatek proudu na více než 3 dny.	Znovu nastavte hodiny.
Netěsnosti	Příliš volné spojení součástí.	Utáhněte součásti.
Zařízení vydává podezřelý zvuk	V zařízení je vzduch.	Proveďte zpětné proplachování.
Upravená voda má bublinky	Ve vodičích je vzduch.	Otevřete kohoutek, abyste uvolnili vzduch.
Upravená voda má vysokou tvrdost	1. Tvrdost vstupní vody je velmi vysoká. 2. Nesprávná hodnota v nastavení tvrdosti.	1. Kontaktujte dodavatele. 2. Znovu nastavte hodnotu tvrdosti vody.
Upravená voda má vysokou tvrdost i po regeneraci	1. Selhání automatického regeneračního cyklu. 2. V nádrži solanky není dostatek soli. 3. Ucpaný vstřikovač.	1. Zkontrolujte, zda není ovladač poškozen. 2. Doplňte. 3. Očistěte
Filtr změkčovače neabsorbuje solanku	1. Příliš nízký tlak vody. 2. Přívodní hadice je ucpaná/poškozená. 3. Ucpaný vstřikovač.	1. Nainstalujte pomocné čerpadlo. 2. Vyčistěte/vyměňte hadici.

		3. Vyčistěte/vyměňte vstřikovač.
Nádrž na solanku je přeplněná	1. Chyba frekvence plnění. 2. Porucha ventilu nádrže.	Kontaktujte prodejce.
Průtok během zpětného proplachu je příliš vysoký/nízký	1. Nedostatečná kontrola proplachu DLFC. 2. Cizí látka ovlivňuje činnost ovladače proplachu DLFC.	1. Vyměňte za vhodný regulátor proplachu DLFC. 2. Očistěte

Caractéristiques techniques

Désignation du paramètre	Valeur du paramètre
Nom du produit	Adoucisseur d'eau
Modèle	UNI_WS_5000PLUS
Source d'eau	Eau sanitaire du réseau
Tension d'alimentation [V~] / Fréquence [Hz]	220/50
Puissance nominale [W]	5
Classe d'isolation électrique	II
Dimensions [Largeur x Longueur x Hauteur ; mm]	196x455x465
Poids [kg]	17,5
Plage de température d'entrée d'eau [°C]	5-38
Humidité ambiante [%]	<80
Production d'eau pendant le cycle de régénération [m3].	0,65
Quantité de charbon actif dans la cartouche [l]	4
Quantité de résine échangeuse d'ions [l]	4
Capacité du réservoir de sel [kg]	2
Pression de travail [bar]	1–4,5
Longueur du câble d'alimentation [m]	1,5
Consommation de sel pendant le cycle de régénération [g]	720
Débit [t/h]	0,54-1 (en fonction de la pression)
Débit de l'eau traitée [m3/h]	0,5

1. Description générale

Ce mode d'emploi a pour but de vous aider à utiliser l'appareil en sécurité et de manière fiable. Le produit est conçu et fabriqué dans un respect strict des spécifications techniques, avec les technologies et les composants les plus récents et conformément aux normes de qualité les plus élevées.

**AVANT TOUTE UTILISATION,
CE MODE D'EMPLOI DOIT ÊTRE LU ET COMPRIS.**

Pour assurer un fonctionnement durable et fiable de l'appareil, veillez à l'utiliser et à l'entretenir correctement, conformément aux instructions de ce mode d'emploi. Les caractéristiques techniques et les spécifications contenues dans ce mode d'emploi sont à jour. Le fabricant se réserve le droit d'apporter des modifications pour améliorer la qualité.

Signification des symboles

	Le produit répond aux exigences des normes de sécurité correspondantes.
	Avant toute utilisation, lisez attentivement le mode d'emploi.
	Le produit est recyclable.
	ATTENTION ! ou AVERTISSEMENT ! ou RAPPEL ! décrivant la situation (icône d'avertissement générale).
	ATTENTION ! Risque d'électrisation !
	Appareils de classe 2 d'isolation électrique, avec double isolation.
	N'utilisez qu'à l'intérieur des locaux.



ATTENTION ! Les illustrations de ce mode d'emploi ne sont données qu'à titre indicatif et peuvent différer dans certains détails de l'aspect réel du produit.

C'est la version allemande de ce mode d'emploi qui est sa version originale. Les autres versions linguistiques sont des traductions de l'allemand.

2. Sécurité d'utilisation



ATTENTION ! Lisez tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des avertissements et des instructions peut entraîner une électrisation, un incendie et/ou des blessures graves ou la mort.

Le terme « appareil » ou « produit » utilisé dans les avertissements et dans le mode d'emploi désigne l'adoucisseur d'eau avec filtre.

2.1. Sécurité électrique

- a) La fiche de l'appareil doit être compatible avec la prise de courant. Ne modifiez pas la fiche de quelque manière que ce soit. Les fiches d'origine et les prises correspondantes réduisent le risque d'électrisation.
- b) Ne touchez pas l'appareil avec des mains mouillées ou humides.
- c) N'utilisez pas le câble à mauvais escient. Ne l'utilisez jamais pour déplacer l'appareil ou pour retirer la fiche de la prise. Gardez le câble à l'écart des sources de chaleur, de l'huile, des arêtes tranchantes et des pièces mobiles. Les fils endommagés ou emmêlés augmentent le risque d'électrisation.
- d) Si vous ne pouvez pas éviter d'utiliser l'appareil dans un environnement humide, employez un dispositif à courant différentiel-résiduel (RCD). L'emploi d'un RCD réduit le risque d'électrisation.
- e) Il est interdit d'utiliser l'appareil si le câble d'alimentation est endommagé ou présente des signes évidents d'usure. Un câble d'alimentation endommagé doit être remplacé par un électricien qualifié ou par le service après-vente du fabricant
- f) Pour éviter l'électrisation, n'immergez pas le câble, la fiche ou l'appareil lui-même dans l'eau ou tout autre liquide. N'utilisez pas l'appareil sur des surfaces mouillées.
- g) **ATTENTION - DANGER DE MORT !** Lorsque vous nettoyez ou utilisez l'appareil, ne l'immergez jamais dans l'eau ou dans d'autres liquides.

2.2. Sécurité sur le lieu de travail

-
- a) En cas de doute quant au bon fonctionnement de l'appareil, contactez le service après-vente du fabricant.
 - b) Le produit ne peut être réparé que par le service après-vente du fabricant. N'effectuez pas les réparations vous-même !
 - c) En cas d'incendie ou de départ de feu, n'utilisez que les extincteurs à poudre ou à neige (CO2) pour éteindre l'appareil sous tension.
 - d) L'accès au poste de travail est interdit aux enfants et aux personnes non autorisées. (Tout manque d'attention peut entraîner une perte de contrôle de l'appareil.)
 - e) Vérifiez régulièrement l'état des autocollants portant les informations sur la sécurité. Remplacez les autocollants s'ils sont illisibles.
 - f) Conservez ce mode d'emploi pour tout usage ultérieur. Si l'appareil doit être transmis à un tiers, ce mode d'emploi sera livré avec l'appareil.
 - g) Gardez les pièces d'emballage et les petites pièces d'assemblage hors de portée des enfants.
 - h) Gardez l'appareil hors de portée des enfants et des animaux.
 - i) En utilisant cet appareil avec d'autres appareils, les instructions d'utilisation de ces derniers doivent également être respectées.



N'oubliez pas ! Protégez les enfants et les autres personnes extérieures lors de l'utilisation de l'appareil.

2.3. Sécurité personnelle

- a) N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué, malade ou sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments qui limitent considérablement votre capacité à l'utiliser.
- b) L'appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris les enfants) aux capacités mentales, sensorielles ou intellectuelles réduites ou qui manquent d'expérience et/ou de connaissances appropriées, à moins qu'elles ne soient surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou qu'elles aient reçu des instructions de celle-ci sur la manière d'utiliser l'appareil.
- c) L'appareil ne peut être utilisé que par les personnes physiquement aptes, capables de le faire fonctionner et dûment formées, qui ont lu ces instructions et ont été formées en matière de sécurité et de santé au travail.
- d) Cet appareil n'est pas un jouet. Surveillez les enfants pour vous assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

2.4. Utilisation de l'appareil en sécurité

- a) L'appareil doit être débranché de l'alimentation électrique avant tout réglage, nettoyage ou entretien. Cela réduit le risque de démarrage accidentel.

-
- b) Lorsque vous n'utilisez pas l'appareil, tenez-le hors de portée des enfants et de toute personne ne connaissant pas l'appareil ou ce mode d'emploi. Tout appareil est dangereux s'il est manipulé par un utilisateur inexpérimenté.
 - c) Maintenez l'appareil en bon état de marche.
 - d) Gardez l'appareil hors de portée des enfants.
 - e) La réparation et l'entretien des appareils doivent être effectués par un personnel qualifié, n'utilisant que des pièces de rechange d'origine. Cela garantira la sécurité d'utilisation.
 - f) Pour assurer l'intégrité opérationnelle de l'appareil, ne retirez pas les protections installées en usine ni ne desserrez les vis.
 - g) Il est interdit de faire glisser, de déplacer ou de faire tourner l'appareil en fonctionnement.
 - h) Nettoyez régulièrement l'appareil afin d'éviter une accumulation permanente de saletés.
 - i) Cet appareil n'est pas un jouet. Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être effectués par des enfants sans la surveillance d'un adulte.
 - j) Il est interdit d'intervenir sur la structure de l'appareil afin de la modifier ou modifier les caractéristiques de l'appareil.
 - k) Gardez les appareils éloignés des sources de chaleur.
 - l) L'eau chaude peut provoquer de sérieux dommages à l'appareil. Pour les installations avec chauffe-eau, la longueur totale du tuyau entre l'adoucisseur d'eau et le chauffe-eau doit être d'au moins 3 mètres, sinon un clapet anti-retour doit être installé entre l'adoucisseur d'eau et le chauffe-eau.
 - m) La pression d'entrée de l'eau doit être comprise entre 1 et 4,5 bars. La pression négative n'est pas autorisée.
 - n) Ne laissez pas l'eau de l'appareil geler.
 - o) Prévoyez un drainage de sol à proximité de l'appareil en cas de fuite.
 - p) Ne soumettez pas l'équipement à des contraintes mécaniques.
 - q) N'exposez pas l'équipement à la lumière directe du soleil.
 - r) Ne connectez pas l'équipement à la source d'électricité tant que tous les travaux de plomberie ne sont pas terminés.
 - s) Ne portez pas l'appareil par les tuyaux, les valves, les raccords ou autres parties délicates du contrôleur.
 - t) La prise à laquelle l'appareil est raccordé doit avoir une ligne de mise à la terre.
 - u) L'appareil ne doit être alimenté en eau que par le réseau.
 - v) Ne buvez pas l'eau directement de l'appareil.
 - w) La température de l'eau d'entrée doit être comprise entre 5 et 38 °C.
 - x) La conduite d'écoulement ne doit être installée qu'après le montage de l'unité.
 - y) Si la pression de l'eau est inférieure à celle recommandée, une pompe auxiliaire doit être installée en amont de l'unité.
 - z) En cas d'interruption de l'alimentation en eau, la valve d'eau principale du foyer ou la valve d'entrée de l'appareil doit être fermée. Sinon, le vide qui peut se créer dans la tuyauterie risque d'endommager l'appareil. Une fois

l'alimentation en eau rétablie, ouvrez un robinet non relié à l'appareil pour évacuer l'eau sale.

- aa) L'entrée d'eau de l'appareil est bloquée pendant le cycle de régénération.
- bb) Vérifiez régulièrement le niveau de la saumure dans le bac. Si elle est inférieure à 1/3 du réservoir, ajoutez 2,5 kg de bloc de sel au réservoir.



ATTENTION ! Bien que l'appareil ait été conçu pour fonctionner en sécurité et est muni de protections adéquates et d'éléments supplémentaires protégeant l'utilisateur, il existe toujours un petit risque d'accident ou de blessure lors de la manipulation de l'appareil. Soyez donc prudent et raisonnable lors de son utilisation.

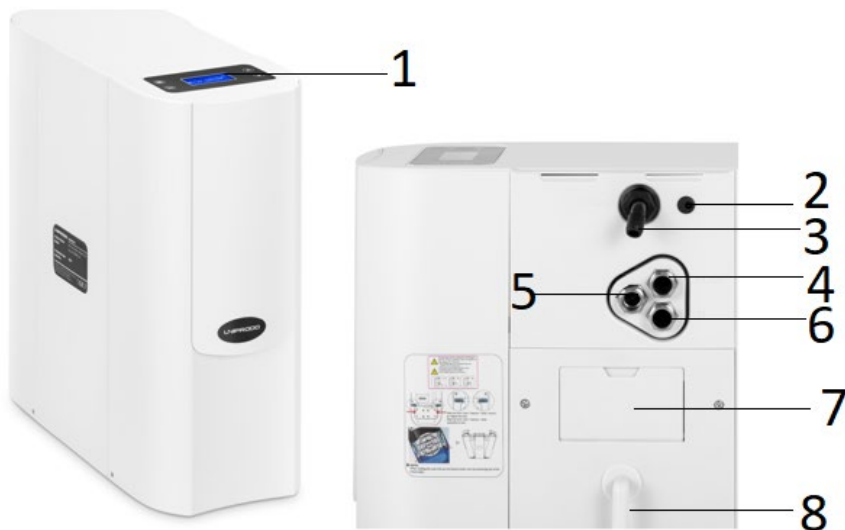
3. Règles d'utilisation

L'appareil est utilisé pour adoucir et purifier l'eau.

Le produit est destiné à un usage domestique uniquement !

L'utilisateur est responsable de tout dommage résultant de toute utilisation contraire à la destination de l'appareil.

3.1. Description de l'appareil



-
- 2 – prise du câble d'alimentation
 - 3 – connecteur de tuyau de sortie
 - 4 – sortie de l'eau purifiée
 - 5 – sortie de l'eau adoucie
 - 6 – raccord d'entrée de l'eau
 - 7 – bac à sel
 - 8 – connecteur de ligne d'écoulement

3.2. Préparation au fonctionnement

EMPLACEMENT DE L'APPAREIL

La température ambiante ne doit pas dépasser 40 °C , et l'humidité relative 85 %. Placez l'appareil de manière à assurer une bonne circulation d'air. Respectez une distance minimale de 10 cm de chaque paroi de l'appareil. Gardez l'appareil à l'écart de toute surface chaude. Utilisez toujours l'appareil sur une surface plane, stable, propre, ignifuge et sèche et gardez toujours l'appareil hors de portée des enfants et des personnes aux capacités mentales, sensorielles ou intellectuelles réduites. Placez l'appareil de manière à ce que la prise de courant soit accessible à tout moment. Assurez-vous que l'alimentation électrique de l'appareil correspond aux informations indiquées sur la plaque signalétique !

L'appareil doit être installé dans la conduite principale, en aval le compteur d'eau.

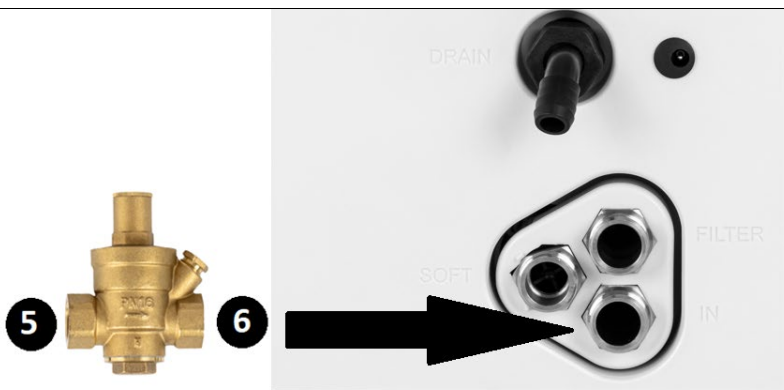
3.3. Montage du dispositif

1. Connexion de l'alimentation en eau / la sortie d'eau :

- a) Vissez les trois tuyaux [1] aux trois raccords [2, 3, 4] de l'appareil avec une clé. Assurez-vous que les écrous des tuyaux sont bien serrés sur les raccords. Cela permettra d'éviter les fuites.



2. Raccordez la vanne d'équilibrage :



La vanne doit être installée à côté de l'appareil. La ligne d'alimentation en eau doit être connectée au raccord n° 5, puis une ligne doit être acheminée du raccord n° 6 au raccord « IN » de l'appareil (n° 4 sur l'image ci-dessus).

ATTENTION ! N'oubliez pas d'installer les joints d'étanchéité sur la vanne.

3. Raccordez le tuyau de sortie [7] et le tuyau de trop-plein [8] :

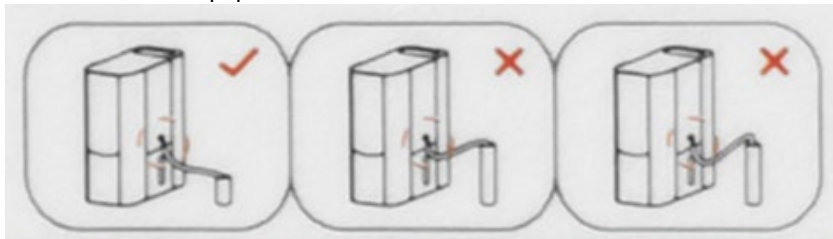


Une fois connectés, fixez les tuyaux à l'aide d'une bride.



NOTA :

- a) La sortie du tuyau ou toute partie du tuyau ne doit pas se trouver en amont du raccord de l'équipement.



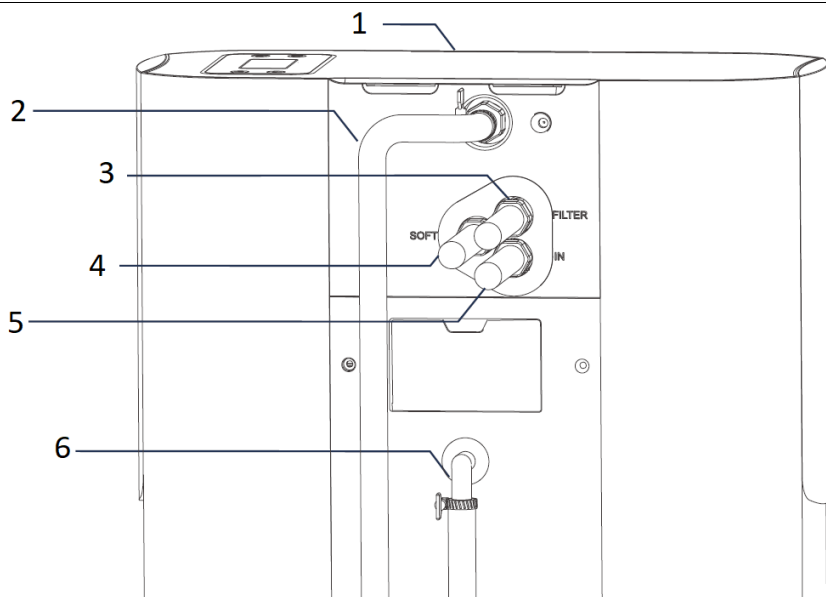
Le tuyau évacue l'eau du bac à saumure par gravité. Ne pliez pas le tuyau, vous risquez de provoquer des fuites internes. Si nécessaire, positionnez correctement les tuyaux à l'aide de supports appropriés.

- a) Les tuyaux de sortie et de trop-plein doivent se trouver en amont de la grille d'évacuation. Il est interdit d'installer d'autres dispositifs sur les tuyaux.
- b) Les tuyaux doivent être fixés à l'aide des brides afin qu'ils ne se détachent pas des raccords sous l'effet de la pression de l'eau.



- c) Un espace suffisant doit être maintenu entre le tuyau de sortie et le drain pour éviter un éventuel retour d'eau et l'endommagement du contrôleur.

4. Schéma général d'installation :



- 1 – corps
- 2 – raccord de tuyau de sortie
- 3 – sortie de l'eau purifiée
- 4 – sortie de l'eau adoucie
- 5 – raccord d'entrée de l'eau
- 6 – connecteur de ligne d'écoulement

5. Description de l'affichage :



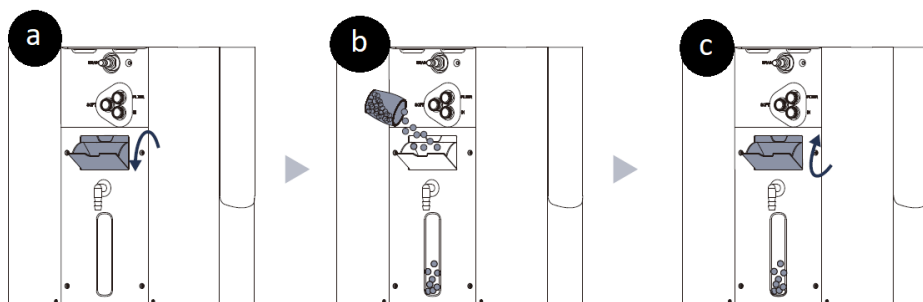
- 1 – menu / touche de confirmation

-
- 2 – option « Fermer » (par exemple une position dans le menu) / réglage du volet d'étranglement dans la soupape de contrôle
 - 3 – option « Vers le haut »
 - 4 – option « Vers le bas »
 - 5 – temps
 - 6 – volume du circuit d'eau
 - 7 – verrouillage du clavier

3.4. Utilisation de l'appareil

1. AJOUTEZ DU SEL :

- a) Ouvrez le bac à sel.
- b) Ajoutez du sel dans le bac à sel.
- c) Fermez le bac.



NOTA : Avant d'utiliser l'appareil, attendez au moins 6 heures pour que le sel se dissolve en une solution saturée.

2. RÉGLAGE DES PARAMÈTRES :

2.1. Menu principal :



-
- c) Réglage du cycle de régénération :
Réglez l'heure de début du cycle de régénération à l'aide des flèches.
 - d) Réglage de la dureté de l'eau :
Réglez la dureté de l'eau d'entrée à l'aide des touches fléchées.



2.2. Menu détaillé :



Dans ce menu, vous pouvez régler les paramètres suivants à l'aide des flèches :

- a) position de la valve,
- b) mode de fonctionnement,
- c) quantité de résine échangeuse d'ions,
- d) fréquence de régénération,
- e) durée de lavage à contre-courant du filtre épurateur,
- f) durée de lavage à contre-courant du filtre adoucisseur,
- g) durée de récupération de la solution de saumure dans le bac à saumure et le lavage formant le régénérant (lavage lent),
- h) durée de lavage des résidus de saumure (lavage rapide) du filtre adoucisseur,
- i) durée de remplissage du réservoir,
- j) durée de lavage (lavage rapide) du filtre épurateur.



2.3. Test de dureté de l'eau :

-
1. Préparez les bandes de test.
 2. Plongez la partie marquée de la bande dans l'eau pendant quelques secondes, puis retirez-la.
 3. Retirez les gouttes.
 4. Attendez plusieurs secondes. La bande change de couleur.
 5. Reportez-vous à la liste des couleurs pour connaître la signification de la couleur de la bande retirée.

2.4. Première mise en marche :

1. Branchez l'appareil sur le secteur.
2. L'écran affiche l'heure 12:12. Réglez l'heure à l'aide des touches fléchées.



2.5. CYCLES DE RÉGÉNÉRATION :

- 2.5.1. Lavage à contre-courant le filtre épurateur (environ 2 minutes) :**



3. Vous devez entendre l'air s'écouler du tuyau de sortie. Cela signifie la purge du filtre de l'épurateur.

NOTA : L'écran affiche les cycles de régénération et le temps restant jusqu'à la fin du cycle.



2.5.2. Lavage à contre-courant le filtre adoucisseur (environ 2 minutes) :



2. Ouvrez doucement la même valve, mais pas complètement.

2.5.3. Récupération de la solution de saumure dans le réservoir de saumure et le lavage formant le régénérant (lavage lent) (environ 10 min.) :

Cette opération n'est pas requise avant la première utilisation.



2. Le filtre adoucisseur absorbe la solution saline pour régénérer la résine échangeuse d'ions.
3. Une fois le processus terminé, la valve du bac à saumure est fermée.
4. L'étape suivante est le rinçage des résidus de sel du filtre.

2.5.4. Lavage du filtre adoucisseur (environ 3 minutes) :



2. Le lavage de la résine augmente sa compacité, ce qui permet améliorer la qualité de l'adoucissement.

2.5.5. Remplissage (environ 2 minutes) :



2. Assurez-vous que le bac à saumure est rempli d'une quantité suffisante d'eau.

NOTA : Seul le sel en bloc doit être utilisé pour la solution de saumure. L'utilisation de sel de qualité alimentaire est interdite.

2.5.6. Lavage du filtre épurateur :



2. Les résidus de charbon actif seront lavés.

2.5.7 Mode de traitement :



2. L'appareil commencera à purifier et à adoucir l'eau.

3. REMPLACEMENT DE LA CARTOUCHE DU FILTRE :

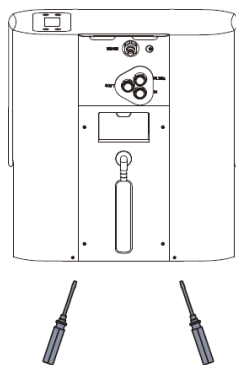
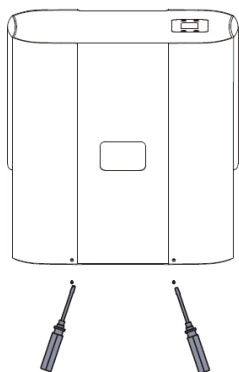
La fréquence de remplacement de la cartouche dépend de la qualité de l'eau entrante. Toutefois, il est conseillé de consulter les statistiques de consommation de cartouches. La périodicité recommandée est de 6 mois.

Indications que la cartouche doit être remplacée :

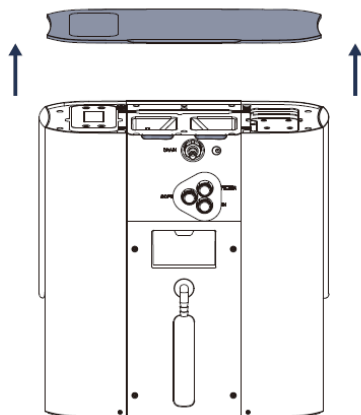
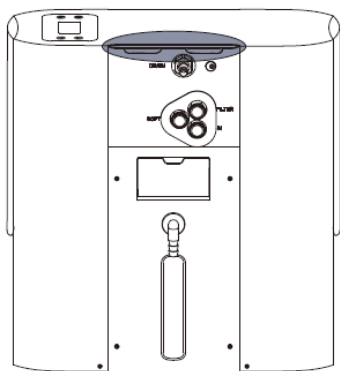
- a) détérioration de la qualité de l'eau,
- b) réduction du débit d'eau,
- c) cycle de régénération sans effet.

3.1. Méthode de remplacement :

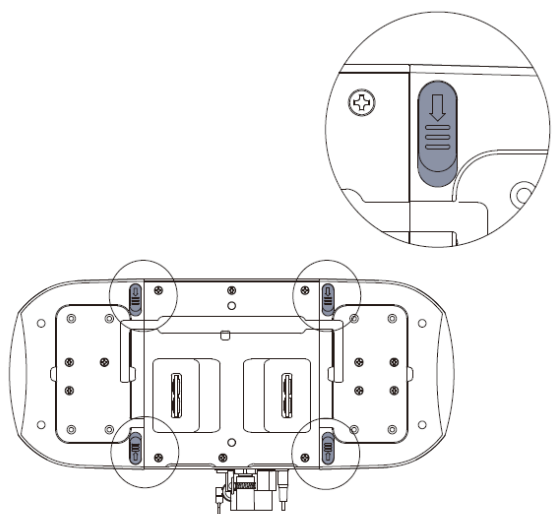
1. Desserrez les 4 vis situées à l'arrière de l'appareil.



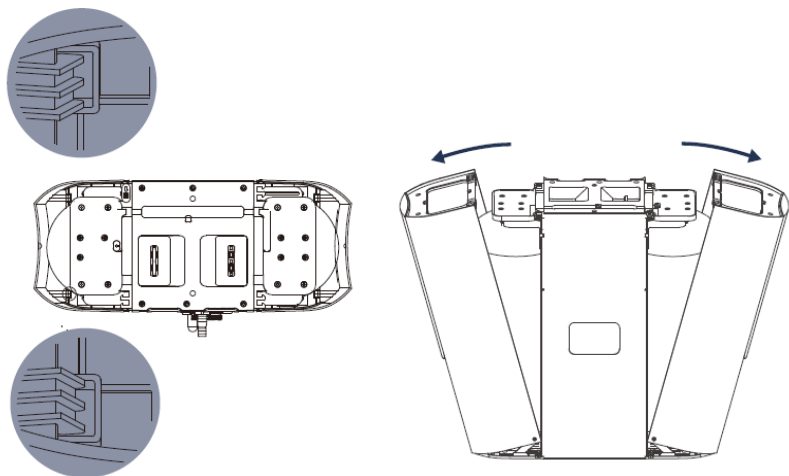
2. Soulevez le couvercle.



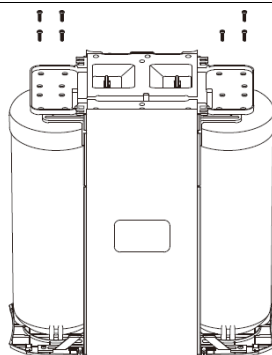
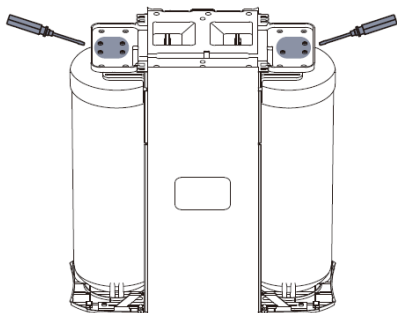
3. Enfoncez les 4 clips à fond comme indiqué sur les clips.



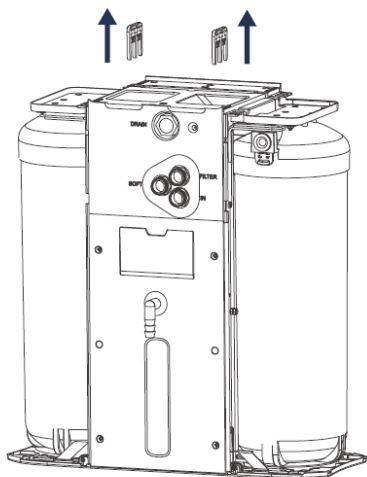
4. Retirez le boîtier.



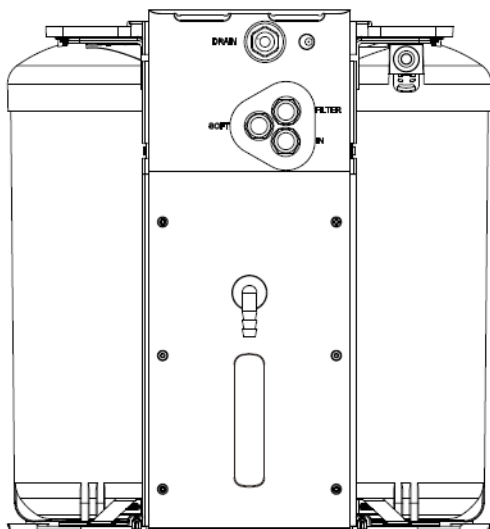
5. Desserrez les 7 vis situées sur le dessus de l'appareil.



6. Retirez les loquets.



7. Retirez les cartouches usagées.



NOTA : La cartouche filtrante de l'adoucisseur est située à gauche et celle de l'épurateur à droite.

8. Insérez une nouvelle cartouche.
9. Suivez les étapes 7-1 (dans l'ordre inverse).

3.2. Régénération automatique :

La régénération automatique est activée après avoir filtré environ 10 000 l d'eau.
La consommation de sel est alors de 720 g.

3.5. Nettoyage et entretien

- a) Avant tout nettoyage, réglage, remplacement des composants et quand l'appareil n'est pas utilisé, retirez la fiche de la prise.
- b) Pour nettoyer la surface, n'utilisez que des produits libres de substances caustiques.
- c) Conservez l'appareil dans un endroit sec et frais, à l'abri de l'humidité et des rayons directs du soleil.
- d) Il est interdit de tremper l'appareil avec un jet d'eau ou de l'immerger dans l'eau.

- e) Effectuez des inspections régulières de l'appareil pour vous assurer qu'il est en bon état de fonctionnement et qu'aucun dommage n'est survenu.
- f) Les parties extérieures de l'appareil doivent être nettoyées avec un chiffon doux et humide.
- g) N'utilisez pas d'objets tranchants et/ou métalliques (par exemple, une brosse métallique ou une spatule en métal) pour le nettoyage car ils risquent d'endommager la surface du matériau dont l'appareil est fabriqué.
- h) Ne nettoyez pas l'appareil avec des substances acides, des produits médicaux, des diluants, du carburant, de l'huile ou d'autres produits chimiques, car cela pourrait endommager l'appareil.

3.6. Résolution de problèmes

Problème	Cause(s) possible(s)	Action corrective
Défaillance de la valve de contrôle	1. Transformateur non connecté ou défectueux. 2. Panne de la prise de courant. 3. Absence d'alimentation électrique.	1. Vérifiez la connexion ou remplacez le transformateur, le cas échéant. 2. Si possible, réparez ou remplacez la prise. 3. Raccordez à une prise de courant.
Réglage incorrect de l'heure de démarrage du cycle de régénération	1. Réglage incorrect de l'horloge. 2. Débranchement brusque ou absence d'alimentation électrique pendant plus de 3 jours.	Remettez l'horloge à zéro.
Fuites	Connexions trop lâches.	Serrez les connexions.
Bruit anormal	Présence d'air dans l'appareil.	Effectuer un lavage à contre-courant.
Des bulles dans l'eau traitée	Présence d'air dans les tuyaux.	Ouvrez le robinet pour évacuer l'air.
Dureté de l'eau traitée trop élevée	1. L'eau d'entrée est trop dure. 2. Mauvais réglage de la dureté.	1. Contactez le fournisseur. 2. Réajustez la dureté de l'eau.
Dureté de l'eau traitée trop élevée même après régénération.	1. Échec du cycle de régénération automatique. 2. Insuffisance de sel dans le bac à saumure. 3. L'injecteur est bouché.	1. Vérifiez que le contrôleur n'est pas endommagé. 2. Remplissez. 3. Nettoyez.

Le filtre adoucisseur n'absorbe pas la saumure.	1. Pression d'eau insuffisante. 2. Le tuyau d'alimentation est bouché/endommagé. 3. L'injecteur est bouché.	1. Installez la pompe auxiliaire. 2. Nettoyez/remplacez le tuyau. 3. Nettoyez/remplacez l'injecteur.
Le bac à saumure est trop rempli.	1. Erreur de fréquence de remplissage. 2. Défaillance de la valve du réservoir.	Contactez le distributeur.
Débit trop faible/élevé pendant le lavage à contre-courant.	1. Régulateur de lavage à contre-courant DLFC inadéquat. 2. Un corps étranger affecte le fonctionnement du régulateur de lavage DLFC.	1. Installez un régulateur de lavage DLFC approprié. 2. Nettoyez.

Dati tecnici

Descrizione del parametro	Valore del parametro
Nome del prodotto	Filtro addolcitore per acqua
Modello	UNI_WS_5000PLUS
Fonte di assunzione di acqua	Acqua potabile dalla rete idrica
Tensione di alimentazione [V~] / Frequenza [Hz]	220/50
Potenza nominale [W]	5
Classe di protezione	II
Dimensioni [Larghezza x Lunghezza x Altezza; mm]	196x455x465
Peso [kg]	17,5
Temperatura di flusso ammissibile [°C]	5-38
Umidità ambientale [%]	<80
Produzione di acqua durante il ciclo di rigenerazione [m³]	0,65
Quantità di carbone attivo nella cartuccia [l]	4
Quantità di resina a scambio ionico [l]	4
Capacità del serbatoio della salamoia [kg]	2
Pressione di lavoro [bar]	1–4,5
Lunghezza del cavo di alimentazione [m]	1,5
Consumo di sale durante il ciclo di rigenerazione [g]	720
Portata [t/h]	0,54-1 (a seconda della pressione)
Flusso di acqua trattata [m³/h]	0,5

1. Descrizione generale

Il manuale ha lo scopo di aiutare nell'uso sicuro e affidabile. Il prodotto è progettato e fabbricato rigorosamente secondo le specifiche tecniche utilizzando la tecnologia e i componenti più recenti e mantenendo i più alti standard di qualità.

**PRIMA DI PROCEDERE AL LAVORO BISOGNA
ACCURATAMENTE
LEGGERE E COMPRENDERE QUESTO MANUALE.**

Per garantire un funzionamento duraturo e affidabile dell'apparecchio, occorre prestare attenzione al suo funzionamento e alla sua manutenzione secondo le istruzioni del presente manuale. I dati tecnici e le specifiche di questo manuale sono aggiornati. Il produttore si riserva il diritto di apportare modifiche per migliorare la qualità.

Spiegazione dei simboli

	Il prodotto soddisfa i requisiti degli standard di sicurezza pertinenti.
	Prima dell'uso bisogna prendere visione del manuale.
	Prodotto riciclabile.
	ATTENZIONE! o AVVERTENZA! o RICORDA! che descrivono una data situazione (segnale generico di pericolo)
	ATTENZIONE! Avvertenza contro la folgorazione!
	Apparecchiatura di classe di protezione II con doppio isolamento.
	Solo per uso all'interno dei locali.



ATTENZIONE! Le illustrazioni in questo manuale sono solo a scopo illustrativo e possono differire in alcuni dettagli dall'aspetto reale del prodotto.

Il manuale originale è la versione tedesca. Le altre versioni linguistiche sono delle traduzioni dal tedesco.

2. Sicurezza di utilizzo



Attenzione! Leggere tutte le avvertenze relative alla sicurezza e tutte le istruzioni. La mancata osservazione delle avvertenze e delle istruzioni può causare folgorazione, incendio e/o danni fisici o morte.

Il termine "apparecchio" o "prodotto" nelle avvertenze e nella descrizione delle istruzioni si riferisce al filtro e addolcitore per acqua.

2.1. Sicurezza elettrica

- a) La spina dell'apparecchio deve essere adattata alla presa. Non modificate la spina in alcun modo. Le spine originali e le prese corrispondenti riducono il rischio di scosse elettriche.
- b) Non toccare l'apparecchio con mani bagnate o umide.
- c) Non usare il cavo in modo improprio. Non utilizzare mai il cavo per trasportare l'apparecchio o per tirare o estrarre la spina dal contatto. Tenere il cavo lontano da fonti di calore, olio, bordi taglienti o parti in movimento. I cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.
- d) Se l'uso dell'apparecchio in un ambiente umido non può essere evitato, è necessario utilizzare un interruttore differenziale (RCD). L'uso di un RCD riduce il rischio di scossa elettrica.
- e) Non utilizzare l'apparecchio se il cavo di alimentazione è danneggiato o mostra chiari segni di usura. Il cavo di alimentazione danneggiato deve essere sostituito da un elettricista qualificato o dal centro di assistenza del produttore
- f) Per evitare scosse elettriche, non immergere il cavo, la spina o l'apparecchio stesso in acqua o altri liquidi. Non utilizzare l'apparecchio su superfici bagnate.
- g) **ATTENZIONE - PERICOLO DI MORTE!** Quando si pulisce o si usa l'apparecchio, non immergerlo mai in acqua o altri liquidi.

2.2. Sicurezza nei luoghi di lavoro

- a) In caso di dubbi sul corretto funzionamento dell'apparecchio, bisogna contattare il servizio di assistenza del produttore.
- b) L'apparecchio può essere riparato esclusivamente dal servizio di assistenza del produttore. Non eseguire le riparazioni da soli!

-
- c) In caso di incendio o di accensione del fuoco, si devono usare solo estintori a polvere o a neve (CO₂) per spegnere l'apparecchio sotto tensione.
 - d) Non sono ammessi bambini o persone non autorizzate nell'area di lavoro. (Le distrazioni possono causare la perdita di controllo sull'apparecchio)
 - e) Controllare regolarmente lo stato degli adesivi con le informazioni di sicurezza. In caso di adesivi non leggibili, procedere alla sostituzione.
 - f) Conservare il manuale d'uso per utilizzo futuro. Se l'apparecchio deve essere trasferito a terzi, anche il manuale d'uso deve essere consegnato insieme all'apparecchio.
 - g) Tenere le parti dell'imballaggio e le piccole parti di assemblaggio fuori dalla portata dei bambini.
 - h) Tenere l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini e degli animali.
 - i) Quando si utilizza questo apparecchio insieme ad altri apparecchi, è necessario seguire anche le altre istruzioni per l'uso.



Attenzione! I bambini e gli altri astanti devono essere protetti durante l'utilizzo del dispositivo.

2.3. Sicurezza personale

- a) Non utilizzare l'apparecchio quando si è stanchi, malati o sotto l'influenza di alcol, droghe o farmaci che limitano sostanzialmente la capacità di utilizzare l'apparecchio.
- b) L'apparecchio non è destinato ad essere utilizzato da persone (compresi i bambini) con funzioni mentali, sensoriali o intellettuali ridotte o con mancanza di esperienza e/o conoscenza, a meno che non siano sorvegliati da una persona responsabile della loro sicurezza o abbiano ricevuto istruzioni su come utilizzare la macchina.
- c) L'apparecchio può essere azionato da persone fisicamente idonee, capaci di farlo funzionare e adeguatamente addestrate, che abbiano letto queste istruzioni e siano state istruite in materia di sicurezza e salute sul lavoro.
- d) L'apparecchio non è un giocattolo. I bambini non devono giocare con l'apparecchio.

2.4. Utilizzo sicuro dell'apparecchio

- a) Bisogna scollegare l'apparecchio dall'alimentazione prima della regolazione, della pulizia e della manutenzione. Questa misura preventiva riduce il rischio di messa in moto accidentale.
- b) Tenere l'apparecchio inutilizzata fuori dalla portata dei bambini e di chiunque non abbia familiarità con l'apparecchio o con questo manuale. Le apparecchiature elettriche sono pericolose nelle mani di utilizzatori inesperti.

-
- c) Mantenere l'apparecchio in uno stato tecnico buono.
 - d) Conservare l'apparecchio fuori della portata dei bambini.
 - e) La riparazione e la manutenzione delle apparecchiature dovrebbe essere effettuata da personale qualificato utilizzando esclusivamente parti di ricambio originali. Questo garantirà un utilizzo sicuro.
 - f) Per assicurare l'integrità operativa progettata dell'apparecchio, non rimuovere le coperture installate in fabbrica o allentare le viti.
 - g) È vietato muovere, spostare o ruotare l'apparecchio durante il funzionamento.
 - h) Pulire regolarmente l'apparecchio per evitare un accumulo permanente di sporco.
 - i) L'apparecchio non è un giocattolo. Le operazioni di pulizia e di manutenzione non devono essere effettuate dai bambini senza sorveglianza.
 - j) È vietato manomettere il design dell'apparecchio per modificarne i parametri o la costruzione.
 - k) Tenere l'apparecchio lontano dalle fonti di fuoco o dal calore.
 - l) L'acqua calda può causare seri danni al dispositivo. Quando si utilizza una caldaia/scaldabagno, assicurarsi che la lunghezza totale dei tubi tra l'addolcitore e la caldaia/scaldabagno sia di almeno 3 metri; se non è possibile rispettare la lunghezza dei tubi richiesta, si raccomanda di installare una valvola di non ritorno tra il filtro e la caldaia/scaldabagno.
 - m) La pressione di ingresso dell'acqua deve essere compresa tra 1 e 4,5 bar. La pressione negativa dell'acqua non è consentita.
 - n) Non permettere che il dispositivo si congeli.
 - o) Prevedere uno scarico nel pavimento vicino al dispositivo in caso di perdite.
 - p) Non sottoporre il prodotto a pressione meccanica.
 - q) Non esporre il dispositivo alla luce diretta del sole.
 - r) Non collegare il dispositivo all'elettricità prima di aver completato tutti i lavori idraulici.
 - s) Non trasportare il dispositivo tenendo i tubi, le valvole, le connessioni o altre parti delicate del controller.
 - t) La presa elettrica a cui sarà collegato il dispositivo deve avere un filo di messa a terra.
 - u) Solo l'acqua di rubinetto comunale può essere alimentata al dispositivo.
 - v) Non bere acqua direttamente dal dispositivo.
 - w) La temperatura dell'acqua in entrata al dispositivo deve essere compresa tra 5°C e 38°C.
 - x) Non installare la linea di flusso fino a quando l'installazione del dispositivo non sia stata completata.
 - y) Se la pressione dell'acqua è inferiore a quella raccomandata, installare una pompa ausiliaria nella parte anteriore del dispositivo.
 - z) Quando non c'è alimentazione idrica in tutta la casa, chiudere la valvola principale dell'acqua della casa o la valvola di alimentazione dell'acqua al dispositivo. Altrimenti, il vuoto può accumularsi nei tubi e danneggiare il

dispositivo. Quando l'erogazione dell'acqua viene ripresa, aprire il rubinetto non collegato al filtro per scaricare l'acqua contaminata.

- aa) L'alimentazione dell'acqua all'unità è bloccata durante il ciclo di rigenerazione.
- bb) Controllare regolarmente il livello della salamoia nel serbatoio. Se il livello indica meno di 1/3 del serbatoio, aggiungere 2,5 kg di sale in blocchi al serbatoio.



ATTENZIONE! Anche se il dispositivo è stato progettato per essere sicuro, con adeguate protezioni, e nonostante l'uso di ulteriori caratteristiche di sicurezza per l'utente, c'è ancora un piccolo rischio di incidente o lesione quando si maneggia il dispositivo. Si consiglia di mantenere la cautela e il buon senso durante l'utilizzo.

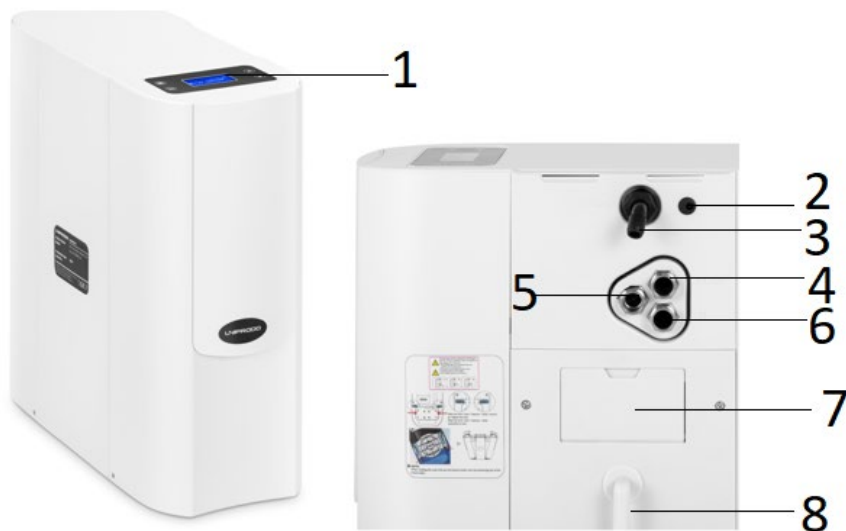
3. Principi di utilizzo

Il dispositivo serve a ridurre la durezza dell'acqua e a purificarla.

Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso domestico!

L'utente è responsabile di qualsiasi danno derivante da un uso improprio.

3.1. Descrizione del dispositivo



-
- 2 - presa del cavo di alimentazione
 - 3 - collegamento del tubo di scarico
 - 4 - uscita di acqua purificata
 - 5 - uscita di acqua addolcita
 - 6 - collegamento alla rete idrica
 - 7 - camera del sale
 - 8 - collegamento del tubo di flusso

3.2. Predisposizione al lavoro

POSIZIONAMENTO DELL'APPARECCHIO

La temperatura ambiente non deve superare i 40°C, e l'umidità relativa non deve superare l'85%. L'apparecchio deve essere posizionato in modo da garantire una buona circolazione dell'aria. Bisogna mantenere una distanza minima di 10 cm da ogni parete dell'apparecchio. Tenere l'apparecchio lontano da qualsiasi superficie calda. Utilizzare sempre l'apparecchio su una superficie piana, stabile, pulita, resistente al fuoco e tenere fuori dalla portata dei bambini e delle persone con funzioni mentali, sensoriali o intellettuali ridotte. L'apparecchio deve essere collocato in modo tale che la spina di alimentazione possa essere raggiunta in qualsiasi momento. Assicurarsi che l'alimentazione elettrica dell'apparecchio corrisponda ai dati riportati sulla targhetta!

L'apparecchio deve essere installato sulla rete idrica principale dopo il contatore.

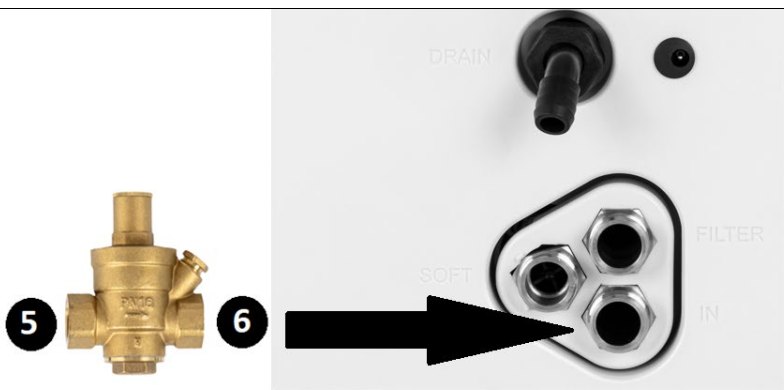
3.3. Montaggio dell'apparecchio

1. Collegamento alla fonte/uscita dell'acqua:

- a) Avvitare i tre tubi [1] ai tre attacchi [2, 3, 4] del dispositivo con una chiave. Assicurarsi che i dadi dei tubi siano serrati sui raccordi. Questo eviterà le perdite.



2. Collegare la valvola di decompressione:



La valvola va montata accanto al dispositivo. Collegare il tubo di alimentazione dell'acqua all'attacco n. 5, quindi far passare il tubo dall'attacco n. 6 all'attacco "IN" del dispositivo (n. 4 nella foto sopra).

ATTENZIONE! Installare le guarnizioni sulla valvola.

3. Collegamento del tubo di scarico [7] e del tubo di troppo pieno [8]:

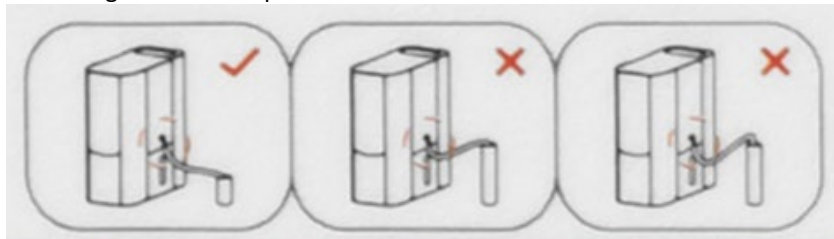


Una volta collegati, i tubi devono essere fissati con una fascetta stringitubo.



ATTENZIONE:

- a) Il punto di scarico o qualsiasi parte del tubo non deve trovarsi sopra il punto di collegamento al dispositivo.



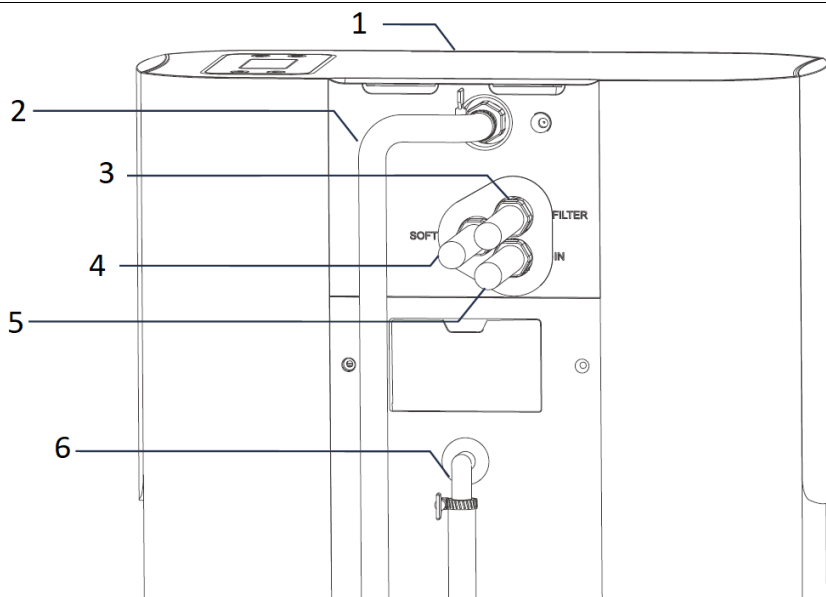
Il tubo scarica l'acqua dal serbatoio della salamoia per gravità. Non deve essere piegato perché questo può portare a fuoriuscite all'interno del dispositivo. Se necessario, fornire un supporto adeguato ai tubi per assicurare la loro corretta posizione.

- a) Il luogo di installazione dei tubi di scarico e di trabocco deve essere sopra il punto di scarico. Non si possono installare dispositivi aggiuntivi sui tubi stessi.
b) I tubi devono essere legati con una fascetta stringitubo in modo che non cadano dalle connessioni sotto la pressione dell'acqua.



- c) Ci deve essere uno spazio libero tra il tubo di drenaggio e la fonte di acqua di scarico per evitare il reflusso e danni al controller.

4. Schema generale di installazione:



- 1 - corpo
- 2 - collegamento del tubo di scarico
- 3 - uscita di acqua purificata
- 4 - uscita di acqua addolcita
- 5 - collegamento alla rete idrica
- 6 - collegamento del tubo di flusso

5. Descrizione del display:



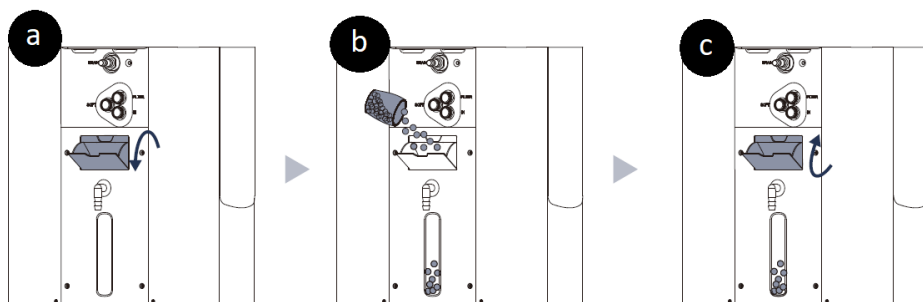
- 1 - menu / pulsante di conferma della selezione

-
- 2 - opzione "Chiudi" (ad es. voce di menu) / regolazione del flap dell'acceleratore nella valvola di controllo
 - 3 - opzione "Vai su"
 - 4 - opzione "Vai giù"
 - 5 - ora
 - 6 - volume di circolazione dell'acqua
 - 7 - blocco dei tasti

3.4. Lavoro con l'apparecchio

1. VERSARE IL SALE:

- a) Aprire la camera del sale.
- b) Versare il sale nella camera.
- c) Chiudere la camera.



ATTENZIONE: Attendere un minimo di 6 ore che il sale si dissolva prima di usare il dispositivo per assicurarsi che la soluzione sia satura.

2. IMPOSTAZIONI DEI PARAMETRI:

2.1. Menu di base:



-
- c) Impostazioni del ciclo di rigenerazione:
Usare le frecce per impostare l'ora desiderata di inizio della rigenerazione.
 - d) Impostazioni di durezza dell'acqua:
Usare le frecce per impostare la durezza dell'acqua in entrata.



2.2. Menu dettagliato:



In questo menu, i seguenti parametri possono essere regolati usando le frecce:

- a) posizione della valvola,
- b) modalità di funzionamento,
- c) quantità di resina a scambio ionico,
- d) frequenza di rigenerazione,
- e) tempo di controlavaggio del filtro purificatore,
- f) tempo di controlavaggio del filtro addolcitore,
- g) tempo di prelievo della soluzione salina dal serbatoio della salamoia e risciacquo lento,
- h) tempo di risciacquo dai residui di salamoia (risciacquo rapido) del filtro addolcitore,
- i) tempo di riempimento del serbatoio,
- j) tempo di risciacquo (risciacquo rapido) del filtro purificatore.



2.3. Test di durezza dell'acqua:

1. Preparare le strisce di misurazione della durezza dell'acqua.
2. Immergere la parte marcata della striscia in acqua per qualche secondo e toglierla dall'acqua.
3. Pulire le gocce dalla striscia.
4. Attendere diversi secondi. La striscia cambierà colore.
5. Controllare la lista dei colori per vedere cosa significa il colore della striscia.

2.4. Primo avvio:

1. Accendere l'apparecchio collegandolo alla rete elettrica.
2. Il display mostrerà il valore 12:12 corrispondente all'ora. Usare le frecce per impostarla correttamente.



2.5. CICLI DI RIGENERAZIONE:

2.5.1. Controlavaggio del filtro purificatore (dura circa 2 minuti):



3. Ci dovrebbe essere un flusso d'aria udibile nel tubo di scarico. Significa drenare l'aria dal filtro purificatore.

ATTENZIONE: I cicli di rigenerazione vengono visualizzati sul display insieme al tempo rimanente fino alla fine del ciclo.



2.5.2. Controlavaggio del filtro addolcitore (dura circa 2 minuti):



2. Lentamente, ma completamente, svitare la stessa valvola.

2.5.3. Prelievo della soluzione salina dal serbatoio della salamoia e risciacquo lento (dura circa 10 minuti):

Questo passo non è necessario durante il primo utilizzo.



2. La soluzione salina nel serbatoio della salamoia viene assorbita dal filtro addolcitore per rigenerare la resina a scambio ionico.
3. Alla fine la valvola del serbatoio della salamoia si chiude.
4. Il passo successivo è un risciacquo per lavare i residui di sale dal filtro.

2.5.4. Risciacquo del filtro addolcitore (richiede circa 3 minuti):



2. La resina verrà lavata per comprimerla, ottenendo una qualità di addolcimento maggiore.

2.5.5. Riempimento (richiede circa 2 minuti):



2. Assicurarsi che il serbatoio della salamoia sia riempito con acqua sufficiente.

ATTENZIONE: Solo il sale in blocchi è adatto alla soluzione salina. L'uso del sale da tavola commestibile è proibito.

2.5.6. Risciacquo del filtro purificatore:



2. Il carbone attivo residuo sarà sciacquato via.

2.5.7 Modalità di trattamento:



2. L'apparecchio inizierà a purificare e addolcire l'acqua.

3. SOSTITUZIONE DELLA CARTUCCIA DEL FILTRO:

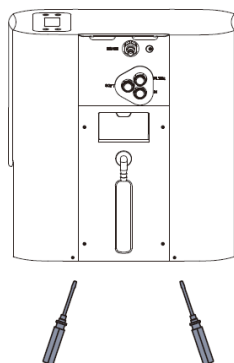
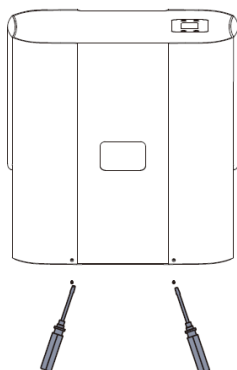
La frequenza delle sostituzioni di filtro varia a seconda della qualità dell'acqua di alimentazione. Tuttavia, si dovrebbe fare riferimento alle statistiche di consumo delle cartucce filtranti. La frequenza raccomandata è ogni 6 mesi.

Segni che il filtro deve essere sostituito:

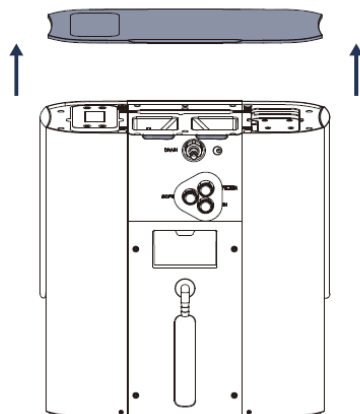
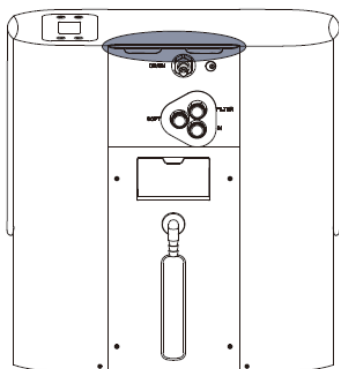
- a) deterioramento della qualità dell'acqua trattata,
- b) fornitura d'acqua limitata,
- c) ciclo di rigenerazione non ha alcun effetto.

3.1. Modalità di sostituzione:

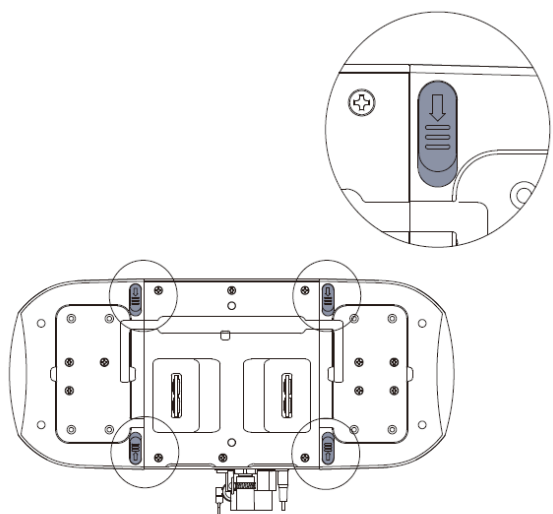
1. Rimuovere le 4 viti sul retro del dispositivo.



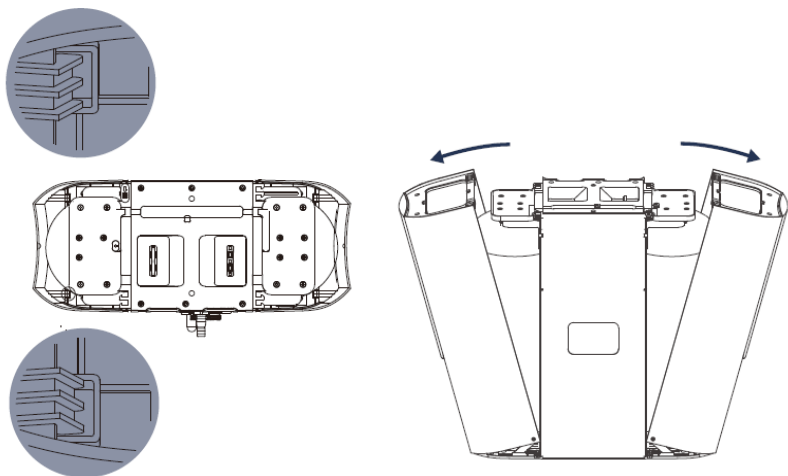
2. Sollevare il coperchio.



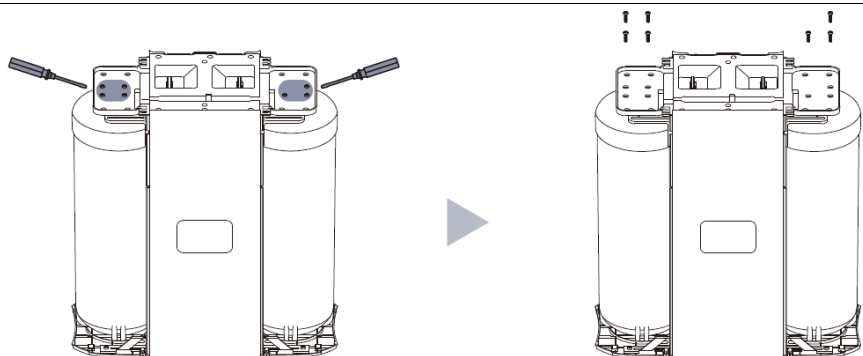
3. Far scorrere i 4 fermi verso l'interno come indicato sui fermi.



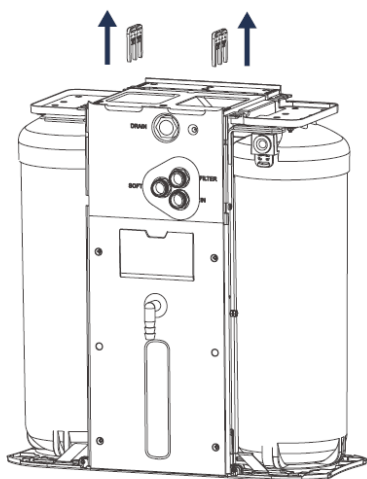
4. Rimuovere l'alloggiamento.



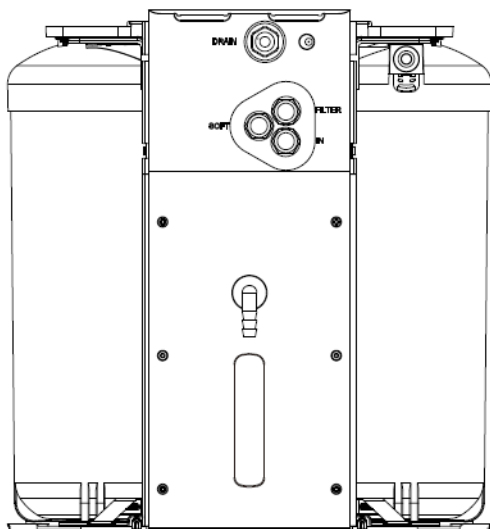
5. Rimuovere le 7 viti dalla parte superiore del dispositivo.



6. Estrarre i morsetti.



7. Rimuovere le cartucce usate.



ATTENZIONE: A sinistra c'è la cartuccia del filtro addolcitore e a destra la cartuccia del filtro purificatore.

8. Inserire una nuova cartuccia.
9. Seguire i passi 7-1 (in ordine inverso).

3.2. Rigenerazione automatica:

La rigenerazione automatica inizierà dopo aver filtrato circa 10.000 l di acqua. Il consumo di sale è allora di 720g.

3.5. Pulizia e manutenzione

- a) Prima di qualsiasi pulizia, regolazione o sostituzione di accessori, e anche quando l'apparecchio non è in uso, estrarre la spina di rete.
- b) Usare solo agenti non corrosivi per la pulizia della superficie.
- c) Conservare l'apparecchio in un luogo asciutto e fresco, al riparo dall'umidità e dalla luce solare diretta.
- d) È vietato spruzzare l'apparecchio con un getto d'acqua o immergerlo in acqua.
- e) Eseguire ispezioni regolari dell'apparecchio per assicurarsi che sia in buone condizioni di funzionamento e che non si siano verificati danni.
- f) Per pulire l'esterno del dispositivo, bisogna usare un panno morbido e umido.

- g) Non utilizzare oggetti appuntiti e/o metallici (ad esempio una spazzola metallica o una spatola metallica) per la pulizia, poiché potrebbero danneggiare la superficie del materiale dell'apparecchio.
- h) Non pulire l'apparecchio con sostanze acide, prodotti medici, diluenti, carburante, olio o altri prodotti chimici, poiché ciò potrebbe causare danni all'apparecchio.

3.6. Risoluzione dei problemi

Problema	Possibile causa	Azione
Guasto della valvola di controllo	1. Il trasformatore non è collegato o è difettoso. 2. Guasto alla presa di corrente. 3. Mancanza di alimentazione elettrica.	1. Controllare il collegamento o sostituire il trasformatore se necessario. 2. Se possibile, riparare o sostituire la presa. 3. Collegare alla corrente.
Tempo di inizio della rigenerazione non corretto	1. Impostazione errata dell'orologio. 2. Scollegamento improvviso dall'alimentazione o mancanza di corrente superiore a 3 giorni.	Impostare di nuovo l'orologio.
Perdite	Collegamento allentato dei componenti.	Serrare i componenti.
Il dispositivo emette un rumore sospetto	C'è aria nel dispositivo.	Eseguire un controlavaggio.
L'acqua trattata ha delle bolle	C'è aria nei tubi.	Aprire il rubinetto per far uscire l'aria.
Il livello di durezza dell'acqua trattata è alto	1. La durezza dell'acqua in entrata è molto alta. 2. Valore errato nell'impostazione della durezza.	1. Contattare il fornitore. 2. Impostare nuovamente il valore di durezza dell'acqua.
Il livello di durezza dell'acqua trattata è alto anche dopo la rigenerazione	1. Fallimento del ciclo di rigenerazione automatica. 2. Non c'è abbastanza sale nel serbatoio della salamoia. 3. Iniettore intasato.	1. Controllare che il controller non sia danneggiato. 2. Rabboccare. 3. Pulire.

Filtro addolcitore non assorbe la salamoia	1. Pressione dell'acqua troppo bassa. 2. Tubo di alimentazione intasato/danneggiato. 3. Iniettore intasato.	1. Installare una pompa ausiliaria. 2. Pulire/sostituire il tubo. 3. Pulire/sostituire l'iniettore.
Serbatoio della salamoia troppo pieno	1. Errore di frequenza di riempimento. 2. Guasto alla valvola del serbatoio.	Contattate il proprio rivenditore.
La portata durante il controlavaggio è troppo alta/bassa	1. Regolatore di risciacquo inadeguato DLFC. 2. Il corpo estraneo influisce sul funzionamento del regolatore di risciacquo DLFC.	1. Sostituire con un regolatore di risciacquo DLFC adatto. 2. Pulire.

Características técnicas

Descripción del parámetro	Valor del parámetro
Nombre del producto	Dispositivo descalcificador de agua
Modelo	UNI_WS_5000PLUS
Fuente de agua	Red de abastecimiento de agua
Voltaje de alimentación [V~] / Frecuencia [Hz]	220/50
Potencia nominal [W]	5
Clase de aislamiento	II
Dimensiones [anchura × longitud × altura; mm]	196x455x465
Peso [kg]	17,5
Rango de temperatura del agua de entrada [°C]	5-38
Humedad ambiental [%]	<80
Producción de agua durante el ciclo de regeneración [m³]	0,65
Cantidad de carbón activado en el cartucho [l]	4
Cantidad de resina intercambiadora de iones [l]	4
Capacidad del depósito de salmuera [kg]	2
Presión de servicio [bar]	1–4,5
Longitud del cable de alimentación [m]	1,5
Consumo de sal durante el ciclo de regeneración [g]	720
Caudal [t/h]	0,54-1 (en función de la presión)
Caudal de agua descalcificada [m³/h]	0,5

1. Descripción general

Este manual tiene como objeto el uso seguro y fiable de la herramienta. El producto ha sido desarrollado y fabricado siguiendo rigurosamente las prescripciones técnicas, utilizando la tecnología y los componentes más avanzados y manteniendo el máximo nivel de calidad.

LEA ATENTAMENTE ESTE MANUAL ANTES DE TRABAJAR CON ESTA HERRAMIENTA.

Para extender la vida útil del equipo y garantizar su fiabilidad, el usuario tiene que asegurarse de que el funcionamiento y el mantenimiento sean correctos y se ajusten a las instrucciones de este manual. Las características técnicas y los datos incluidos en este manual son actuales. La información de este documento está sujeta a cambios en relación con mejoras de calidad, sin previo aviso.

Aclaración de los símbolos

	El producto cumple con los requisitos de las correspondientes normas de seguridad.
	Antes de utilizar, leer atentamente el manual.
	Producto reciclable.
	¡NOTA! o ¡ADVERTENCIA! o ¡RECORDATORIO! que describe una situación particular (señal de advertencia general).
	¡ADVERTENCIA! ¡Peligro de choque eléctrico!
	Dispositivo de Clase II, con doble aislamiento eléctrico.
	Sólo para uso en interiores.



¡ADVERTENCIA! Las imágenes de este manual tienen carácter meramente explicativo y los detalles de su producto pueden ser diferentes.

El manual original es la versión en idioma alemán. Las versiones en otros idiomas son traducciones del alemán.

2. Seguridad de uso



¡AVISO! Leer todas las advertencias de seguridad y todos los manuales e instrucciones. El incumplimiento de avisos e instrucciones puede causar el choque eléctrico, el incendio, lesiones graves o la muerte.

Por el término “equipo” o “producto” en estas advertencias y en las descripciones del manual de uso se entiende el dispositivo descalcificador de agua.

2.1. Seguridad eléctrica

- a) La clavija de la herramienta eléctrica debe coincidir con el enchufe. Nunca modificar el enchufe de ninguna manera. Usar la clavija no modificada y el enchufe de alimentación correspondiente reducirá el riesgo de choque eléctrico.
- b) No tocar el dispositivo con las manos mojadas o húmedas.
- c) No utilizar el cable de forma incorrecta. Nunca manipular el equipo ni sacar la clavija tirando del cable. Mantener el cable alejado de las fuentes de calor, aceites, cantos cortantes o piezas móviles. Los cables dañados o enredados aumentan el riesgo de descarga eléctrica.
- d) Si es inevitable utilizar el equipo en un entorno húmedo, se debe utilizar un dispositivo diferencial residual (RCD). El uso de un RCD reduce el riesgo de descarga eléctrica.
- e) Está prohibido utilizar la herramienta si el cable de alimentación está dañado o muestra signos visibles de desgaste. Si el cable de alimentación está dañado, debe ser reemplazado por el servicio técnico del fabricante o por un electricista calificado.
- f) Para evitar el choque eléctrico, no sumergir el cable, el enchufe o el aparato en agua o en cualquier otro líquido. No trabajar con la herramienta en superficies mojadas.
- g) ¡ADVERTENCIA! ¡PELIGRO DE MUERTE! No se puede nunca sumergir la herramienta en agua u otros líquidos durante su limpieza o uso.

2.2. Seguridad en el área de trabajo

-
- a) Si tiene alguna duda sobre el funcionamiento del equipo, póngase en contacto con el servicio técnico del fabricante.
 - b) Cualquier reparación de la herramienta deberá ser realizada por el servicio técnico del fabricante. ¡No reparar el producto por cuenta propia!
 - c) En caso de producirse un fuego o un incendio, solo deben utilizarse extintores de polvo o de nieve carbónica (CO₂) para extinguir el equipo con tensión eléctrica.
 - d) No se permite la presencia de niños o personas no autorizadas en la zona de trabajo. (La falta de atención puede provocar la pérdida de control del equipo).
 - e) Controlar regularmente el estado de las etiquetas adhesivas de seguridad. Cuando las etiquetas son ilegibles, proceder a su sustitución.
 - f) Guardar el manual de uso para permitir su consulta en futuro. En caso de transmitir el equipo a otra persona, deberá entregarse también el manual de uso.
 - g) Mantener los elementos de embalaje y las partes pequeñas de montaje fuera del alcance de los niños.
 - h) Mantener el equipo fuera del alcance de los niños y los animales.
 - i) Si utiliza este equipo junto con otros, siga también las demás instrucciones de uso.



¡Recordatorio! Proteger los niños y otras personas terceras mientras se utiliza el equipo.

2.3. Seguridad personal

- a) No utilice la máquina si está cansado, enfermo o bajo la influencia de alcohol, drogas o medicamentos que limiten sustancialmente su capacidad para manejar el equipo.
- b) El equipo no está destinado a ser utilizado por personas (incluidos los niños) con funciones mentales, sensoriales o intelectuales reducidas o con falta de experiencia y/o conocimientos, a menos que estén supervisadas por una persona responsable de su seguridad o que ésta les haya dado instrucciones cómo operar el equipo.
- c) El equipo debe ser operado por personas físicamente aptas, capaces de manejarlo, que se hayan familiarizado con estas instrucciones y que hayan recibido la formación adecuada en materia de seguridad e higiene en el trabajo.
- d) El producto no es un juguete. Los niños deben ser supervisados para asegurarse que no jueguen con el producto.

2.4. Uso seguro del equipo

-
- a) El equipo debe desconectarse de la red eléctrica antes de proceder a su ajuste, limpieza y mantenimiento. Esta medida preventiva reduce el riesgo de su puesta en marcha accidental.
 - b) Guardar los dispositivos inactivos fuera del alcance de los niños y de las personas que no estén familiarizadas con el dispositivo o con este manual de uso. Las herramientas son peligrosas en manos de usuarios sin experiencia.
 - c) Mantener el producto en buen estado técnico.
 - d) Mantener el equipo fuera del alcance de los niños.
 - e) Cualquier operación de reparación y mantenimiento debe ser realizada por el personal cualificado y utilizando repuestos originales. Así la seguridad de uso será garantizada.
 - f) Para garantizar la integridad operativa diseñada del equipo, no retirar las cubiertas instaladas en fábrica ni desatornillar los pernos.
 - g) Se prohíbe mover, desplazar o girar el aparato durante su funcionamiento.
 - h) Limpiar regularmente la herramienta para evitar la acumulación permanente de suciedad.
 - i) El producto no es un juguete. Los niños no deben realizar la limpieza y el mantenimiento sin la supervisión de un adulto.
 - j) No manipular la estructura del equipo para cambiar sus parámetros o el diseño.
 - k) Mantener las herramientas lejos de fuentes de fuego y calor.
 - l) El agua caliente puede causar graves daños al equipo. En el caso de instalaciones con calentador de agua, la longitud total de la tubería entre el descalcificador y el calentador debe ser de 3 metros como mínimo; de lo contrario, debe instalarse una válvula antirretorno entre el descalcificador y el calentador.
 - m) La presión del agua de entrada debe ser de 1 a 4,5 bar. No se admite la presión negativa.
 - n) No permita que el agua en el equipo se congele.
 - o) Proporcione un desagüe en el suelo cerca del equipo por si se producen fugas.
 - p) No someta el equipo a una presión mecánica.
 - q) No exponga el equipo a la luz solar directa.
 - r) No conecte el equipo a la electricidad hasta que se hayan realizado todos los trabajos de fontanería.
 - s) No lleve el equipo sosteniéndolo por las mangueras, las válvulas, los racores u otros elementos delicados del controlador.
 - t) La toma de corriente a la que se conecta el equipo debe contar con un conducto de puesta a tierra.
 - u) El equipo solo puede abastecerse con agua de distribución.
 - v) No beber el agua directamente del equipo.
 - w) La temperatura del agua de entrada debe ser de 5 a 38 °C.
 - x) El conducto de flujo solo debe instalarse después del montaje del equipo.

-
- y) Si la presión del agua es inferior a la recomendada, debe instalarse una bomba auxiliar delante del equipo.
 - z) En el caso de interrupción del suministro de agua, debe cerrarse la válvula principal de agua en el hogar o la válvula de entrada al equipo. De lo contrario, podría crearse un vacío en la tubería y dañar el equipo. Una vez el abastecimiento de agua restablecido, abra un grifo no conectado al equipo para evacuar el agua sucia.
 - aa) La entrada de agua al equipo queda bloqueada durante el ciclo de regeneración.
 - bb) Controle regularmente el nivel de salmuera en el depósito. Si está por debajo de 1/3 del depósito, añada 2,5 kg de sal compacta.



¡ADVERTENCIA! Aunque el equipo ha sido diseñado para ser seguro, con las protecciones adecuadas, y a pesar del uso de elementos de seguridad adicionales para el usuario, sigue existiendo un pequeño riesgo de accidente o lesión al manipular el equipo. Se recomienda mantener precaución y actuar con sentido común al utilizarlo.

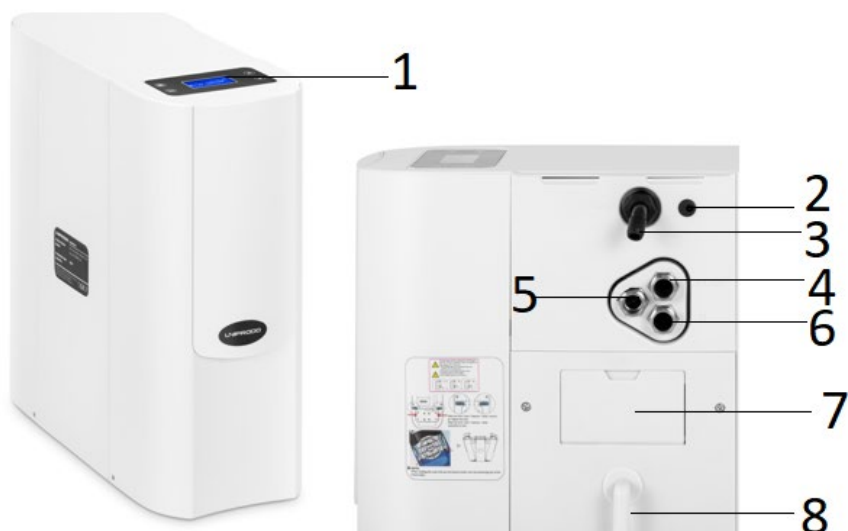
3. Condiciones de uso.

El equipo sirve para ablandar y depurar el agua.

¡Esta herramienta es exclusivamente de uso doméstico!

En caso de cualquier daño producido por el uso distinto al uso previsto de la herramienta, será responsable el usuario.

3.1. Descripción del equipo



- 1.– pantalla
- 2.– toma del cable de alimentación
- 3.– racor del conducto de salida
- 4.– salida de agua depurada
- 5.– salida de agua ablandada
- 6.– racor de entrada de agua
- 7.– cámara de sal
- 8.– racor del conducto de flujo

3.2. Preparación para el trabajo

LUGAR DE USO

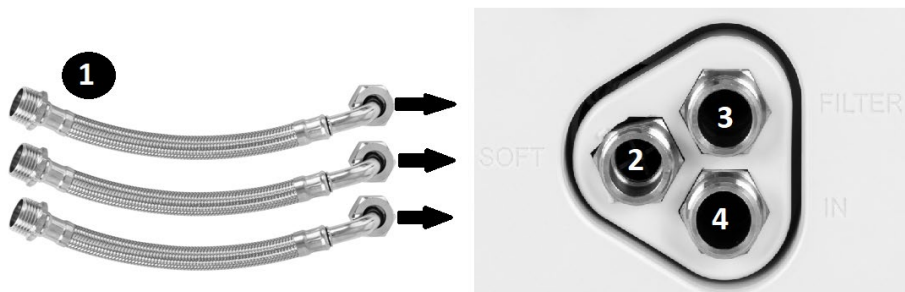
La temperatura de ambiente no debe exceder los 40 °C y la humedad relativa no debe exceder el 85 %. El dispositivo debe estar situado de manera que garantice una buena circulación de aire. Debe mantenerse una distancia mínima de 10 cm de cada pared del aparato. Mantenga el equipo alejado de cualquier superficie caliente. El equipo siempre debe utilizarse sobre una superficie plana, estable, limpia, resistente al fuego y seca, fuera del alcance de los niños y las personas con reducida capacidad psíquica, sensorial y mental. El dispositivo debe estar situado en un lugar con acceso libre al enchufe de alimentación. ¡Asegúrese de que la fuente de alimentación del dispositivo coincida con los datos indicados en la placa de características!

El equipo debe instalarse en la tubería principal detrás del contador de agua.

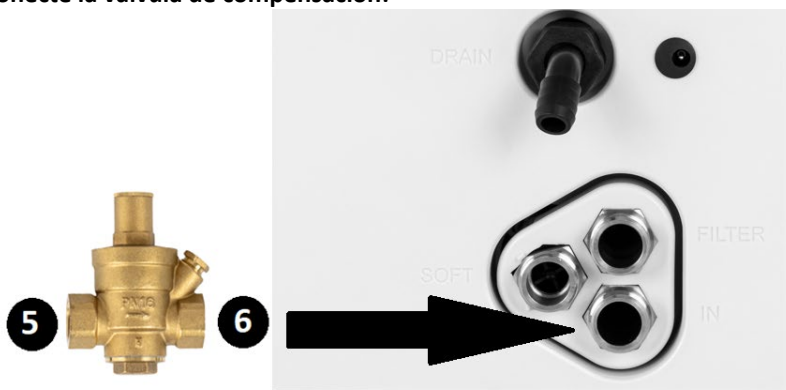
3.3. Montaje del equipo

1. Conecte la fuente / la salida de agua:

- a) Enrosque los tres conductos [1] a los tres racores [2, 3, 4] del equipo con una llave. Asegúrese de que las tuercas de los conductos están bien apretadas en los racores. Esto permitirá evitar fugas.



2. Conecte la válvula de compensación:



La válvula debe instalarse junto al equipo. El conducto de suministro de agua debe conectarse al racor n° 5, y luego debe llevarse un conducto desde el racor n° 6 al racor "IN" del equipo (n° 4 en la imagen de arriba).

¡ADVERTENCIA! Recuerde instalar las juntas en la válvula.

3. Conecte la manguera de salida [7] y de rebose [8]:



Una vez conectadas, fije las mangueras con una brida.



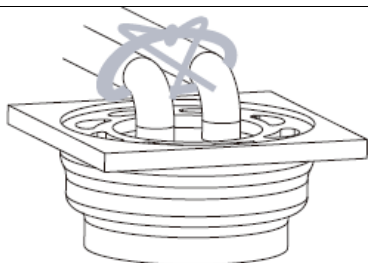
ATENCIÓN:

- a) La salida de la manguera o cualquier parte de la misma no debe encontrarse por encima del racor del equipo.



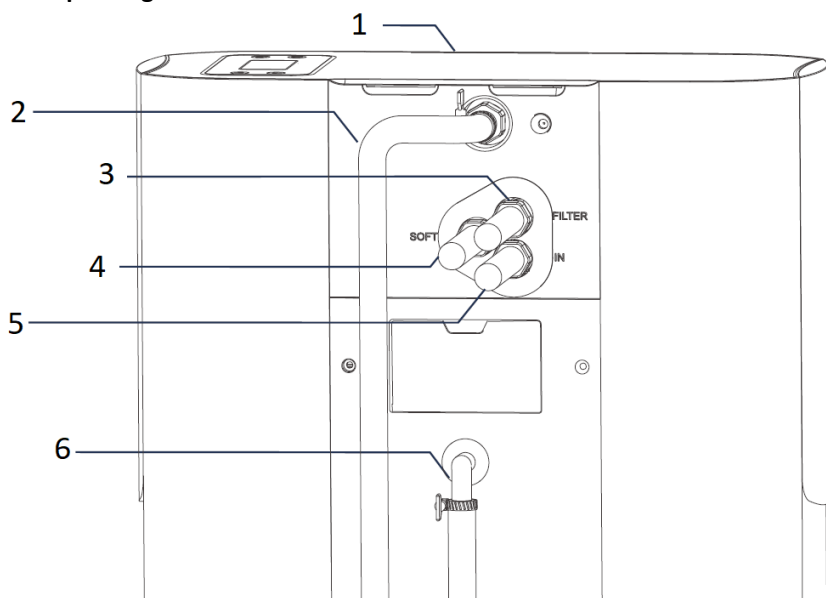
La manguera evacua el agua del depósito de salmuera por gravedad. No doble la manguera, ya que esto puede provocar fugas internas. En caso necesario, posicione correctamente los conductos con soportes apropiados.

- a) Las mangueras de salida y de rebose deben encontrarse por encima de la rejilla de desagüe. Queda prohibido instalar otros dispositivos en las mangueras.
- b) Las mangueras deben fijarse con bridas para que no se desconecten de los racores por la presión del agua.



- c) Debe mantenerse un espacio suficiente entre la manguera de salida y el desagüe para prevenir el posible retroceso de agua y daños al controlador.

4. Esquema general de instalación:



- 1.- cuerpo
- 2.- racor de la manguera de salida
- 3.- salida de agua depurada
- 4.- salida de agua ablandada
- 5.- racor de entrada de agua
- 6.- racor del conducto de flujo

5. Descripción de la pantalla:

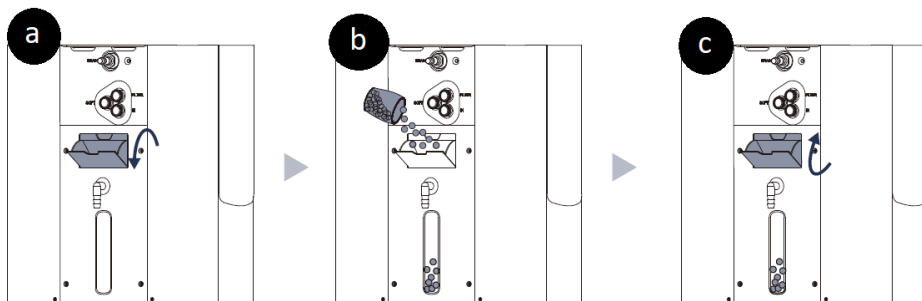


- 1.– menú / botón de confirmación
- 2.– opción “Cerrar” (una posición en el menú, por ejemplo) / ajuste de la mariposa de la válvula de control
- 3.– opción “Arriba”
- 4.– opción “Abajo”
- 5.– hora
- 6.– volumen del circuito de agua
- 7.– bloqueo del teclado

3.4. Trabajo con la herramienta

1. AÑADE EL SAL:

- a) Abra la cámara de sal.
- b) Añade el sal a la cámara.
- c) Cierre la cámara.



ATENCIÓN: Antes de utilizar el equipo, espere al menos 6 horas para que la sal se disuelva hasta formar una solución saturada.

2. AJUSTE DE LOS PARÁMETROS:

2.1. Menú principal:



- c) Ajuste del ciclo de regeneración:
Ajuste la hora de inicio del ciclo de regeneración con las flechas.
- d) Ajuste de la dureza del agua:
Ajuste la dureza del agua de entrada con las flechas.



2.2. Menú detallado:



En este menú puede ajustar los siguientes parámetros con las flechas:

- a) posición de la válvula,

-
- b) modo de funcionamiento,
 - c) cantidad de resina intercambiadora de iones,
 - d) frecuencia de regeneración,
 - e) tiempo de lavado a contracorriente del filtro depurador,
 - f) tiempo de lavado a contracorriente del filtro ablandador,
 - g) tiempo de recuperación de la solución salina del depósito de salmuera y lavado de regeneración (lavado lento),
 - h) tiempo de lavado de los residuos de salmuera (lavado rápido) del filtro ablandador,
 - i) tiempo de rellenado del depósito,
 - j) tiempo de lavado (rápido) del filtro depurador.



2.3. Prueba de dureza del agua:

1. Prepare las tiras de prueba.
2. Sumerja la parte marcada de la tira en agua durante unos segundos y luego retírela.
3. Elimine las gotas.
4. Espere varios segundos. La tira cambiará de color.
5. Contraste el color con la plantilla.

2.4. Primera puesta en marcha:

1. Conecte el equipo a la red eléctrica.
2. La pantalla mostrará la hora 12:12. Ajuste la hora con las flechas.



2.5. CICLOS DE REGENERACIÓN:

2.5.1. Lavado a contracorriente del filtro depurador (tarda unos 2 minutos):



3. Debería oír el aire fluyendo por la manguera de salida. Esto significa la purga del filtro depurador.

ATENCIÓN: La pantalla muestra los ciclos de regeneración y el tiempo restante hasta el final del ciclo.



2.5.2. Lavado a contracorriente del filtro ablandador (tarda unos 2 minutos):



2. Abra suavemente la misma válvula, pero no hasta el tope.

2.5.3. Recuperación de la solución salina del depósito de salmuera y lavado de regeneración (lavado lento) (tarda unos 10 minutos):

Esta operación no es necesaria antes del primer uso.



2. El filtro ablandador absorbe la solución salina para regenerar la resina intercambiadora de iones.
3. Una vez finalizado el proceso, se cierra la válvula del depósito de salmuera.
4. La siguiente etapa es el lavado de los residuos de sal del filtro.

2.5.4. Lavado del filtro ablandador (tarda unos 3 minutos):



2. El lavado de la resina aumenta su compactación, lo que se traduce en una mejor calidad de ablandamiento.

2.5.5. Rellenado (tarda unos 2 minutos):



2. Asegúrese de que el depósito de salmuera está lleno de agua suficiente.

ATENCIÓN: Para la solución salina solo debe utilizarse sal compacta. Queda prohibido utilizar sal alimentaria.

2.5.6. Lavado del filtro depurador:



2. Se lavarán los residuos de carbón activado.

2.5.7 Modo de tratamiento:



2. El equipo comenzará a depurar y ablandar el agua.

3. SUSTITUCIÓN DEL CARTUCHO DEL FILTRO:

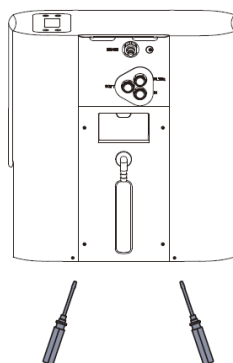
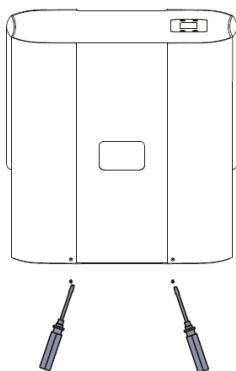
La frecuencia de sustitución del cartucho depende de la calidad del agua de entrada. Sin embargo, es recomendable consultar las estadísticas de consumo de cartuchos. La frecuencia recomendada es de 6 meses.

Indicios de que hay que sustituir el cartucho:

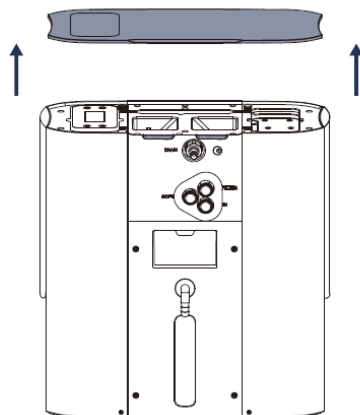
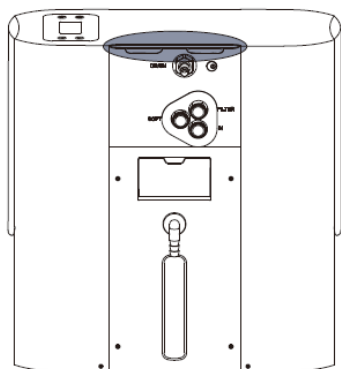
- a) deterioro de la calidad del agua,
- b) reducción del caudal de agua,
- c) regeneración sin efectos.

3.1. Método de sustitución:

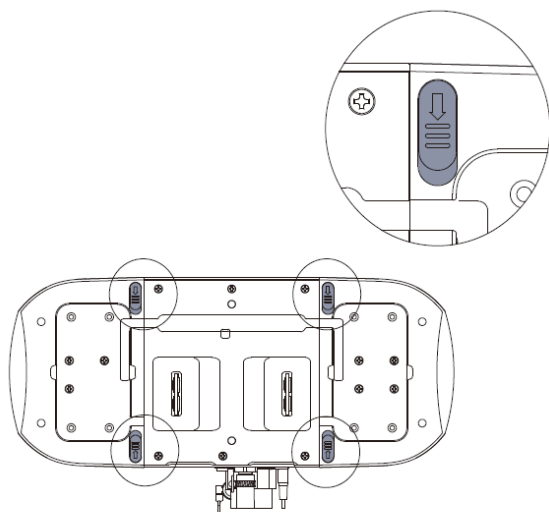
1. Afloje los 4 tornillos en la parte trasera del equipo.



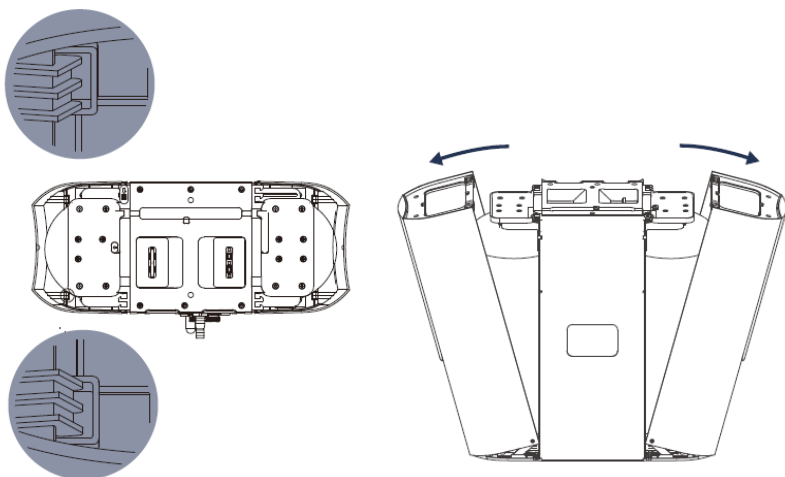
2. Levante la tapa.



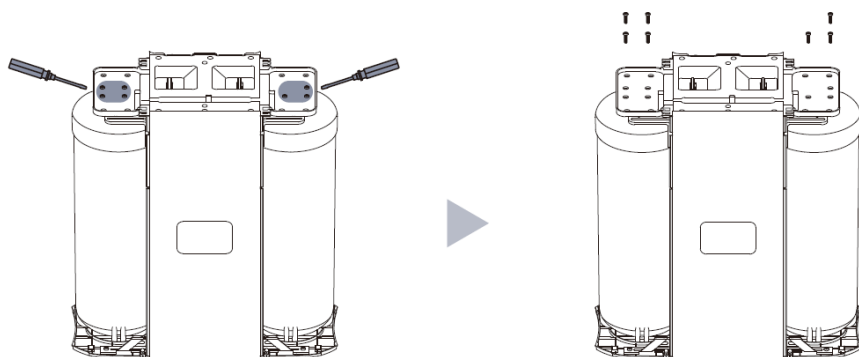
3. Mueva las 4 grapas hasta el interior como se indica en las mismas.



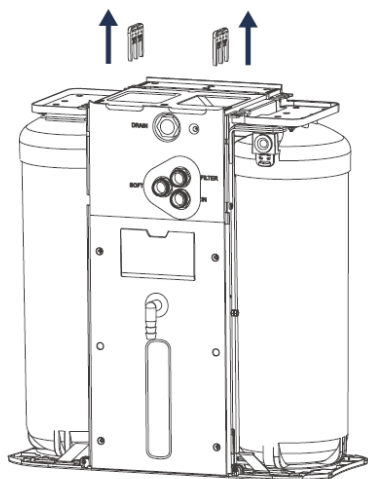
4. Retire la carcasa.



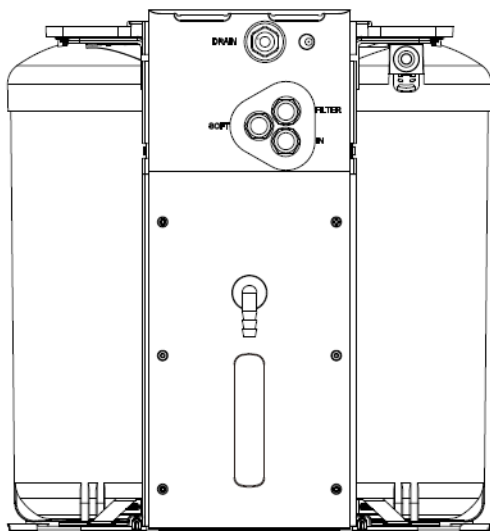
5. Afloje los 7 tornillos en la parte superior del equipo.



6. Retire los cierres.



7. Saque los cartuchos usados.



ATENCIÓN: El cartucho del filtro ablandador está situado a la izquierda, y del filtro depurador a la derecha.

8. Inserte un nuevo cartucho.
9. Siga las etapas 7–1 (en orden inverso).

3.2. Regeneración automática:

La regeneración automática se activa después de filtrar unos 10 000 l de agua. El consumo de sal es de 720 g.

3.5. Limpieza y mantenimiento

- a) Antes de cualquier limpieza, ajuste, sustitución de accesorios y cuando el equipo no esté en uso, desconecte el enchufe de la red.
- b) Para la limpieza de superficies no deben utilizarse productos con propiedades corrosivas.
- c) Guardar el dispositivo en un lugar fresco y seco, protegido de la humedad y de la luz solar directa.
- d) Está prohibido dirigir un chorro de agua a la herramienta o sumergirla en el agua.
- e) Se deben realizar inspecciones periódicas del equipo para asegurarse de que está en buen estado de funcionamiento y de que no se ha producido ningún daño.
- f) Las partes externas del equipo deben limpiarse con un paño suave y húmedo.
- g) No utilizar objetos afilados y / o metálicos (por ejemplo, un cepillo de alambre o una cuchara metálica) para la limpieza, ya que pueden dañar la superficie del material del equipo.
- h) No limpie el equipo con sustancias ácidas, productos médicos, diluyentes, combustible, aceites u otras sustancias químicas; esto puede dañar el equipo.

3.6. Resolución de problemas

Problema	Posible causa	Medida
Fallo de la válvula de control	1. Transformador no conectado o averiado. 2. Fallo de la toma de corriente. 3. No hay alimentación.	1. Comprobar la conexión o sustituir el transformador, en caso de ser necesario. 2. En la medida de lo posible, reparar o sustituir la toma de corriente. 3. Conectar a una toma de corriente.
Mal ajuste la hora de inicio del ciclo de regeneración	1. Mal ajuste del reloj.	Volver a ajustar el reloj.

	2. Desconexión brusca o falta de alimentación durante más de 3 días.	
Fugas	Conexiones demasiado flojas.	Apretar las conexiones.
Ruido anormal	Aire en el equipo.	Efectuar un lavado a contracorriente.
Burbujas en el agua tratada	Aire en los conductos.	Abrir el grifo para evacuar el aire.
Dureza del agua tratada demasiado alta	1. El agua de entrada es muy dura. 2. Mal ajuste de la dureza.	1. Contactar con el proveedor. 2. Volver a ajustar la dureza del agua.
Dureza del agua tratada demasiado alta incluso después de la regeneración	1. Fallo del ciclo de regeneración automática. 2. Insuficiente sal en el depósito de salmuera. 3. Inyector obturado.	1. Comprobar que el controlador no está dañado. 2. Rellenar. 3. Limpiar.
El filtro ablandador no absorbe la salmuera	1. Presión de agua insuficiente. 2. Manguera de suministro obturada/dañada. 3. Inyector obturado.	1. Instalar una bomba auxiliar. 2. Limpiar/sustituir la manguera. 3. Limpiar/sustituir el inyector.
Depósito de salmuera sobrellenado	1. Error de frecuencia de llenado. 2. Fallo de la válvula del depósito.	Contactar con el distribuidor.
Caudal demasiado bajo/alto durante el lavado a contracorriente	1. Regulador de lavado DLFC inadecuado. 2. Un cuerpo extraño afecta al funcionamiento del regulador de lavado DLFC.	1. Instalar un regulador de lavado DLFC adecuado. 2. Limpiar.

Műszaki adatok

Magyarázat Paraméterek:	Érték Paraméterek:
Termék neve	Vízlágyító szűrő
Modell	UNI_WS_5000PLUS
Vízfelvételi forrás	Közüzeti víz
Tápfeszültség [V ~] / Frekvencia [Hz]	220/50
Névleges teljesítmény [W]	5
Védelmi osztály	II
Méreték [Szélesség x Hosszúság x Magasság; mm]	196x455x465
Súly [kg]	17,5
A beáramló víz megengedett hőmérséklete [°C]	5-38
Környezeti hőmérséklet [%]	<80
Víztermelés a regenerációs ciklus során [m³]	0,65
A patronban lévő aktív szén mennyisége [l]	4
Ioncserélő gyanta mennyisége [l]	4
A sóoldattartály kapacitása [kg]	2
Üzemi nyomás [bar]	1–4,5
A tápkábel hossza [m]	1,5
Sófogyasztás a regenerációs ciklus alatt [g]	720
Áramlási sebesség [t/h]	0,54-1 (nyomástól függően)
A megtisztított víz áramlása [m³/h]	0,5

1. Általános leírás

A használati utasítás célja a biztonságos és megbízható használat elősegítése. A termék szigorúan a műszaki előírásoknak megfelelően, a legújabb műszaki megoldások és alkatrészek felhasználásával, a legmagasabb minőségi előírások betartásával lett tervezve és gyártva.

**A MUNKA MEGKEZDÉSE ELŐTT ALAPOSAN,
ÉRTŐ OLVASÁSSAL TANULMÁNYOZZA A JELEN
HASZNÁLATI UTASÍTÁST.**

A készülék hosszú és megbízható működésének érdekében ügyelni kell a készülék megfelelő használatára és karbantartására az ebben a használati utasításban leírtaknak megfelelően. A használati utasításban szereplő műszaki adatok és specifikációk aktuálisak. A gyártó fenntartja magának a jogot a termék minőségének javítására, módosítására.

Szimbólummagyarázat

	A termék megfelel a vonatkozó biztonsági szabványok követelményeinek.
	Használat előtt olvassa el a használati utasítást.
	Újrahasznosítható termék.
	VIGYÁZAT! vagy FIGYELEM! vagy EMLÉKEZZ! adott szituációnak megfelelően (általános figyelmeztető szimbólum).
	VIGYÁZAT! Vigyázat, áramütés veszélye áll fent!
	II. védelmi osztályú eszközök dupla szigeteléssel.
	Csak beltéri használatra.



VIGYÁZAT! A használati utasítás illusztrációi szemléltető jellegűek és bizonyos részletekben eltérhetnek a tényleges terméktől.

A használati utasítás eredeti változata a német verzió. A többi nyelvi verzió az eredeti német fordítása.

2. Biztonságos üzemeltetés



VIGYÁZAT! Olvassa el az összes biztonsági figyelmeztetést és a teljes használati utasítást. A figyelmeztetések és utasítások figyelmen kívül hagyása áramütést, tüzet, súlyos sérülést vagy halálos balesetet okozhat.

A figyelmeztetésekben és a használati utasításban szereplő „készülék” vagy „termék” kifejezés a vízlágyító szűrőre vonatkozik.

2.1. Elektromosságra vonatkozó biztonsági szabályok

- a) A készülék villásdugójának illeszkednie kell a konnektorba. A villásdugót semmilyen módon sem szabad módosítani. Az eredeti villásdugók és a megfelelő aljzatok csökkentik az áramütés kockázatát.
- b) Ne érintse meg a készüléket vizes vagy nedves kézzel.
- c) Ne használja a kábelt rendeltetésétől eltérően. Soha ne használja a készülék felemelésére vagy a konnektorból való kihúzásra. A kábelt tartsa távol hőtől, olajtól, éles szegélyektől vagy mozgó alkatrészekről. A sérült vagy összegabalyodott vezetékek növelik az áramütés kockázatát.
- d) Ha elkerülhetetlen a készülék nedves környezetben történő használata, akkor maradékáram kapcsolót (RCD-t) kell használni. Az RCD használata csökkenti az áramütés veszélyét.
- e) Tilos a készülék használata, ha a tápkábel megsérült, vagy kopási jelek észlelhetők. A sérült tápkábelt szakképzett villanyszerelővel vagy a gyártó szervizével kell kicserélni.
- f) Az áramütés elkerülése érdekében ne merítse a kábelt, villásdugót vagy a készüléket vízbe vagy más folyadékba. Tilos a készüléket nedves felületen használni.
- g) **VIGYÁZAT - ÉLETVESZÉLY!** A készülék tisztítása vagy használata közben soha ne merítse vízbe vagy más folyadékba.

2.2. Munkahelyre vonatkozó biztonsági szabályok

-
- a) Ha bizonytalan abban, hogy a készülék megfelelően működik-e, lépjen kapcsolatba a gyártó szervizével.
 - b) A készüléket csak a gyártó szervize javíthatja. Tilos önálló javításokat végezni a terméken!
 - c) Tűz esetén csak száraz por vagy szén-dioxid (CO₂) tűzoltót szabad használni a készülék oltására mindaddig, amíg az feszültség alatt van.
 - d) Gyermekek vagy illetéktelen személyek nem tartózkodhatnak a munkahelyen. (A figyelmetlenség a készülék irányításának elvesztésével járhat.)
 - e) A biztonsági információs matricák állapotát rendszeresen ellenőrizni kell. Amennyiben a matricák olvashatatlanok, újakra kell őket cserélni.
 - f) A használati utasítást meg kell őrizni, később is szükség lehet rá. Ha a készüléket átadja egy következő tulajdonosnak, a használati utasítást is mindenképpen a termékkel együtt át kell adni.
 - g) A csomagolás részeit és az apró alkatrészeket gyermekektől elzárva kell tartani.
 - h) Tartsa távol a készüléket gyermekektől és háziállatoktól.
 - i) Ha ezt az készüléket más készülékkel együttesen használja, vegye figyelembe a többi készülék használati utasítást is.



Ne feledd! Ügyeljen a gyerekekre és más személyekre a gép üzemeltetése során.

2.3. Személyekre vonatkozó biztonsági szabályok

- a) Tilos a készüléket fáradtan, betegen vagy alkohol, kábítószer vagy olyan gyógyszer hatása alatt használni, amely jelentősen korlátozza a koncentrációs képességet.
- b) A készüléket nem használhatják csökkent szellemi, érzékszervi és mentális funkciókkal rendelkező személyek (beleértve a gyerekeket), valamint nem használhatják megfelelő tapasztalattal és/vagy ismeretekkel nem rendelkező személyek, kivéve ha egy a biztonságukért felelős személy felügyeli munkájukat, vagy elmagyarázta, hogy hogyan kell kezelni a készüléket.
- c) A készüléket csak olyan testileg és szellemileg alkalmas, szakképzett személyek kezelhetik, akik elolvasták a jelen használati utasítást, és részt vettek munkavédelmi képzésben.
- d) A készülék nem játék. Nem szabad megengedni, hogy gyermekek játszanak a készülékkel.

2.4. A készülék biztonságos használata

- a) A beállítások módosítása, a tisztítás vagy a karbantartás előtt ki kell húzni a készüléket az áramforrásból. Ez a óvintézkedés csökkenti a véletlen bekapcsolás kockázatát.

-
- b) Az épp használaton kívüli készüléket tartsa távol gyermekektől és olyan személyektől, akik nem ismerik a készüléket vagy a használati utasítást. A készülék veszélyes lehet a tapasztalatlan felhasználók kezében.
 - c) Tartsa a készüléket jó műszaki állapotban.
 - d) A készüléket gyermekektől elzárva kell tartani.
 - e) A készülékek javítását és karbantartását csak szakképzett személyek végezhetik, kizárólag eredeti cserealkatrészek használatával. Ez biztosítja a biztonságos használatot.
 - f) A készülék működési integritásának biztosítása érdekében tilos eltávolítani a gyári burkolatot vagy a csavarokat.
 - g) Tilos a készüléket működés közben mozgatni, áthelyezni vagy forgatni.
 - h) Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket, hogy megakadályozza a szennyeződések felhalmozódást.
 - i) A készülék nem játék. Gyermekek nem végezhetik felnőtt felügyelete nélkül a tisztítási vagy a karbantartási munkálatokat.
 - j) Tilos módosítani a készülék felépítését paramétereinek vagy kialakításának megváltoztatása érdekében.
 - k) Tartsa távol a készülékeket tűztől és más hőforrásoktól.
 - l) A forró víz súlyosan károsíthatja a készüléket. Bojler/vízmelegítő használatakor ügyeljen arra, hogy a lágyító és a kazán/vízmelegítő közötti csövek teljes hossza legalább 3 méter legyen; ha a szükséges csőhossz nem teljesíthető, akkor a szűrő és a kazán/vízmelegítő közé visszacsapó szelep beépítése javasolt.
 - m) A belépő víz nyomásának 1 és 4,5 bar között kell lennie. Negatív víznyomás nem megengedett.
 - n) Ne hagyja, hogy a készülék lefagyjon.
 - o) Szivárgás esetére gondoskodni kell a padlóba épített vízfolyóról a készülék közelében.
 - p) Ne tegye ki a terméket mechanikai nyomásnak.
 - q) Ne tegye ki a készüléket közvetlen napsugárzásnak.
 - r) Csak akkor csatlakoztassa a készüléket elektromos hálózathoz, ha a vízszelével kapcsolatos összes munka befejeződött.
 - s) Ne hordozza a készüléket a tömlőknél, szelepeknél, csatlakozóknál és a vezérlő egyéb kényes részeinél fogva.
 - t) Az elektromos aljzatnak, amelyhez a készüléket csatlakoztatni fogja, földelő vezetékkel kell rendelkeznie.
 - u) Csak a városi vízerőmű vízvezetékeihez csatlakoztatható a készülék.
 - v) Ne igyon vizet közvetlenül a készülékből.
 - w) Az egységbe belépő víz hőmérsékletének 5 °C és 38 °C között kell lennie.
 - x) A vízvezetéket csak a készülék telepítése után szabad felszerelni.
 - y) Ha a víznyomás alacsonyabb az ajánlottnál, szereljen fel nyomásfokozó szivattyút a gép elejére.
 - z) Ha az egész háztartásban nincs vízellátás, zárja el a háztartás fő vízszelépét vagy a készülék vízellátó szelépét. Ellenkező esetben negatív nyomás

keletkezhet a csövekben, és károsodhat a készülék. Amikor a vízellátás újraindul, nyissa ki a szűrőhöz nem csatlakoztatott csapot a szennyezett víz leeresztéséhez.

- aa) A regenerációs ciklus alatt a gép vízellátása blokkolva van.
- bb) Rendszeresen ellenőrizze a sóoldat szintjét a tartályban. Ha a szint a tartály 1/3-a alatt van, adjon hozzá 2,5 kg tömbsót a tartályhoz.



VIGYÁZAT! Annak ellenére, hogy a készülék minél biztonságosabbra lett tervezve, fel lett szerelve megfelelő biztonsági eszközökkel, valamint a felhasználó biztonságát óvó plusz elemek használatának ellenére is fennáll a baleset vagy sérülés veszélye a készülékkel való munka során. A termék használata során járjon el óvatosan és a józan ész szabályai szerint.

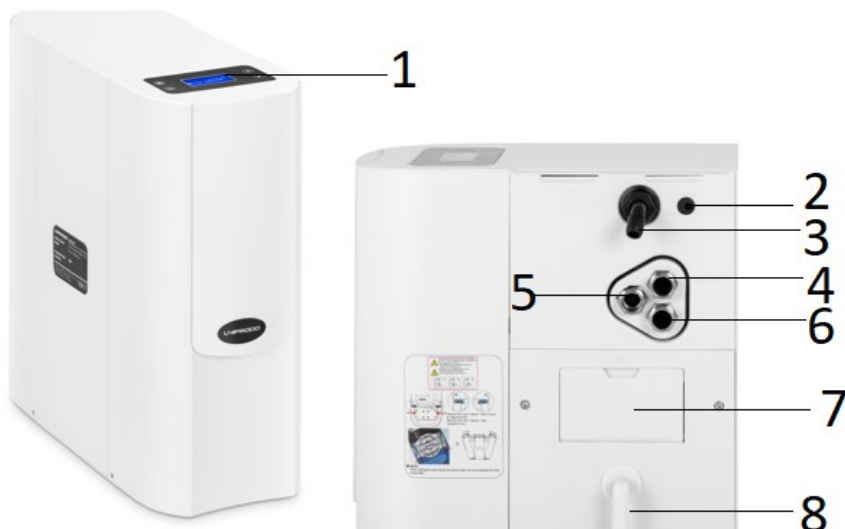
3. Üzemeltetés szabályai

A készülék a víz keménységének csökkentésére és tisztítására szolgál.

A termék kizárólag otthoni használatra készült!

A felhasználó felelős a nem rendeltetésszerű használatból eredő bármilyen károkért.

3.1. A készülék leírása



-
- 1 – kijelző
 - 2 – tápkábelaljzat
 - 3 – lefolyócső-csatlakozás
 - 4 – tisztítottvíz-kimenet
 - 5 – lágyvíz-kimenet
 - 6 – vízbevezető csatlakozás
 - 7 – sókamra
 - 8 – vízvezeték-csatlakozás

3.2. Beüzemelés előtt

A KÉSZÜLÉK ELHELYEZÉSE

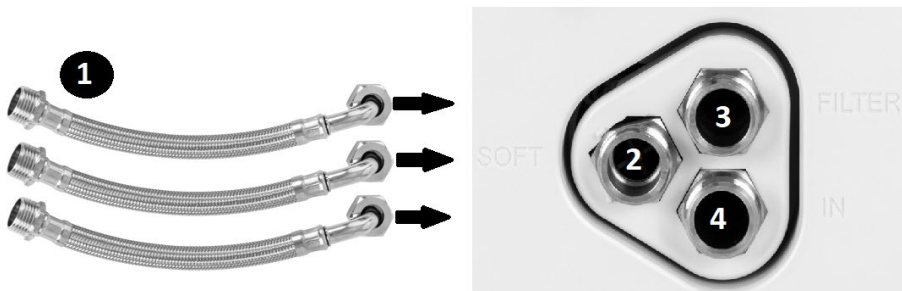
A készülék környezetének hőmérséklete nem haladhatja meg a 40 °C-ot, és páratartalma nem haladhatja meg a 85%-ot. A készüléket úgy kell elhelyezni, hogy biztosítva a jó légáramlást. A készülék mindegyik falától legalább 10 cm távolságot kell tartani. Tartsa távol a készüléket bármilyen forró felülettől. A készüléket mindig egyenes, stabil, tiszta, tűzálló és száraz felületen kell használni, gyermekek és csökkent szellemi, érzékszervi vagy mentális funkciókkal rendelkező személyek számára elérhetetlen helyen. A készüléket úgy kell elhelyezni, hogy a tápkábel villásdugója bármikor elérhető legyen. Ellenőrizni kell, hogy a készülék tápellátása megfelel-e az adattáblán megadott adatoknak!

A készüléket a fő vízvezetékre kell felszerelni, a vízóra után.

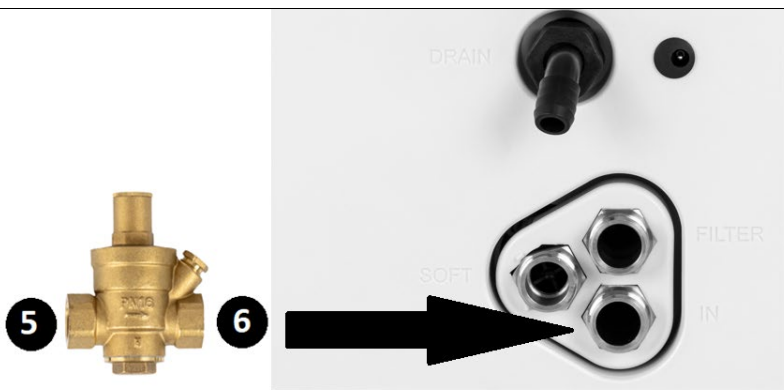
3.3. A készülék összeszerelése

1. Csatlakoztatás a vízforráshoz/kimenethez:

- a) Egy villáskulcs segítségével csatlakoztassa a három vezeték [1] a készülék három csatlakozójára [2, 3, 4]. Győződjön meg arról, hogy a csövek csavarjai meg vannak húzva a csatlakozókon. Ezzel elkerülhető a szivárgás.



2. Csatlakoztassa a dekompresziós szelepet:



A szelepet a készülék mellé kell felszerelni. A vízbevezető tömlőt az 5-ös csatlakozóhoz kell csatlakoztatni, majd a tömlőt a 6-os csatlakozótól a készülék „IN” csatlakozójáig kell vezetni (a fenti képen a 4-es számú).

VIGYÁZAT! Szerelje fel a tömítéseket a szelepre.

3. A leeresztő tömlő [7] és a túlfolyótömlő [8] csatlakoztatása:

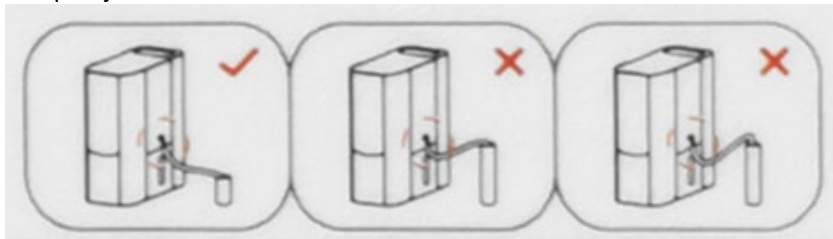


Csatlakoztatás után a tömlőket bilincssel kell rögzíteni.



FIGYELEM:

- a) A leeresztési pont és a tömlő bármely része nem lehet a készülék csatlakozási pontja felett.



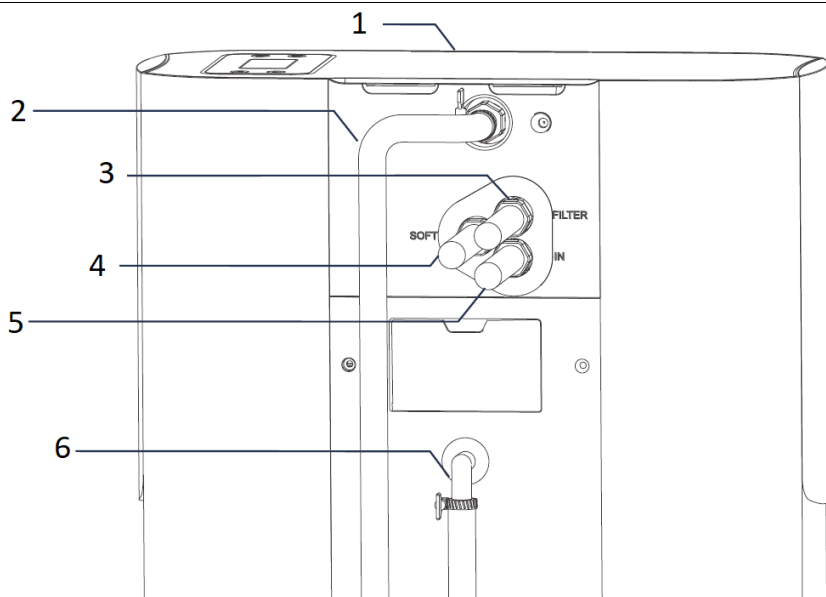
A tömlő gravitációs erővel üríti ki a vizet a sóoldattartályból. Ne hajlítsa meg, mert ez a berendezés belsejébe való kiömléshez vezethet. Ha szükséges, biztosítson megfelelő alátámasztást a tömlőknek, hogy biztosítsa a megfelelő helyzetüket.

- a) A lefolyó- és túlfolyótömlők felszerelési helyének a lefolyórács felett kell lennie. Magukra a tömlőkre semmilyen további eszköz nem telepíthető.
- b) A tömlőket szorítóval kell megfogatni, hogy a víznyomás hatására ne essenek ki a csatlakozásokból.



- c) A leeresztő tömlő és a szennyvízforrás között helyet kell hagyni a víz visszafolyásának és a vezérlő károsodásának elkerülése érdekében.

4. Általános összeszerelési rajz:



- 1 – géptest
- 2 – lefolyócső-csatlakozás
- 3 – tisztítottvíz-kimenet
- 4 – lágyvíz-kimenet
- 5 – vízbevezető csatlakozás
- 6 – vízvezeték-csatlakozás

5. Kijelző leírása:



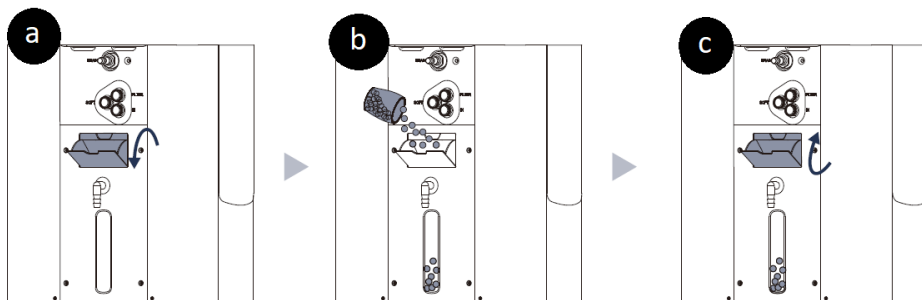
- 1 – menü / gomb, amely megerősíti a választást

-
- 2 – „Beárás” opció (pl. menüpont) / fojtószelep beállítása a vezérlőszelepen
 - 3 – „Fel” opció
 - 4 – „Le” opció
 - 5 – óra
 - 6 – a vízciklus térfogata
 - 7 – billentyűzár

3.4. A készülék használata

1. SÓ HOZZÁADÁSA:

- a) Nyissa ki a sókamrát.
- b) Szórja a sót a kamrába.
- c) Zárja be a kamrát.



FIGYELEM: A készülék használata előtt várjon legalább 6 órát, amíg a só feloldódik, hogy megbizonyosodjon arról, hogy az oldat telített.

2. PARAMÉTERBEÁLLÍTÁSOK:

2.1. Alapmenü:



- c) Regenerációs ciklus beállításai:
A nyílak segítségével állítsa be a regeneráció kívánt kezdő időpontját.

-
- d) Vízkeménységi beállítások:
A nyilak segítségével állítsa be a bemenő víz keménységét.



2.2. Részletes menü:



Ebben a menüben a következő paraméterek állíthatók be a nyilak segítségével:

- a) szelephelyzet,
- b) működési mód,
- c) ioncserélő gyanta mennyisége,
- d) a regeneráció gyakorisága,
- e) a tisztítósűrő előöblítési ideje,
- f) a lágyítósűrő előöblítési ideje,
- g) a sóoldat sóoldattartályból való kivételének és az ágyat alkotó öblítésnek az ideje (lassú öblítés),
- h) a lágyítósűrő sóoldat-maradványainak öblítési ideje (gyors öblítés),
- i) a tartály újbóli feltöltésének ideje,
- j) a tisztítósűrő öblítési ideje (gyors öblítés).



2.3. Vízkeménységi teszt:

- 1. Készítsen elő vízkeménységi tesztcsíkokat.
- 2. Merítse a csík megjelölt részét néhány másodpercre a vízbe, majd vegye ki a vízből.

-
3. Törölje le a cseppeket a csíkról.
 4. Várjon 10-20 másodpercet. A csík színe megváltozik.
 5. Ellenőrizze a színlistát, hogy megtudja, mit jelent a csíkon megjelenő szín.

2.4. Első indítás:

1. Kapcsolja be a készüléket az elektromos hálózatra csatlakoztatva.
2. A kijelző az órának megfelelő 12:12 értéket mutatja. A nyilak segítségével állítsa be helyesen.



2.5. REGENERÁCIÓS CIKLUSOK:

2.5.1. A tisztítósűrő előöblítése (kb. 2 percet vesz igénybe):



3. Hallania kell a levegő áramlását a leeresztőtömlőben. Ez a levegő tisztítósűrőből való leeresztését jelenti.

FIGYELEM: A regenerációs ciklusok az adott ciklus végéig hátralévő idővel együtt megjelennek a kijelzőn.



2.5.2. A lágyítósűrő előöblítése (kb. 2 percet vesz igénybe):



2. Lassan, de teljesen nyissa ki ugyanezt a szelepet.

2.5.3. A sóoldat sóoldattartályból való kivétele és az ágyat alkotó öblítés (lassú öblítés) (kb. 10 percig tart):

Ez a lépés nem szükséges az első használatához.



2. A tartályban lévő sóoldatot felszívja a lágyítósűrő az ioncserélő gyanta regenerálása érdekében.
3. Befejezéskor a sóoldattartály szelepe lezár.
4. A következő lépés az öblítés, hogy kimossuk a szűrőből a sómaradványokat.

2.5.4. A lágyítósűrő öblítése (kb. 3 percet vesz igénybe):



2. A gyanta öblítésre kerül összenyomása érdekében, mivel ez jobb minőségű lágyulást eredményez.

2.5.5. Újratöltés (kb. 2 percet vesz igénybe):



2. Győződjön meg arról, hogy a sóoldattartály elegendő vízzel van feltöltve.

FIGYELEM: A sóoldathoz csak tömbsót lehet használni. Étkezési só nem szabad használni.

2.5.6. A tisztítószűrő öblítése:



2. Az aktívszén-maradványok kiöblítése kerülnek.

2.5.7 Víztisztítási mód:



2. A készülék megkezdzi a víz tisztítását és lágyítását.

3. A SZŰRŐPATRON CSERÉJE:

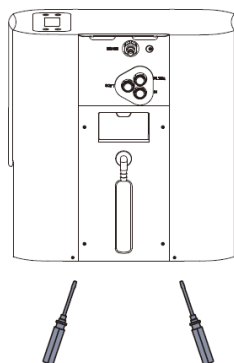
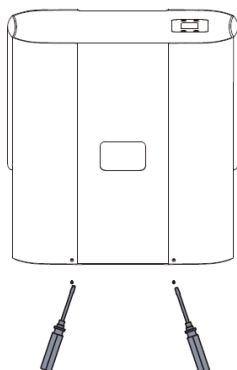
A szűrő cseréjének gyakorisága a beáramló víz minőségétől függően változik. Érdemes azonban tájékozódni a szűrőpatronok fogyasztására vonatkozó statisztikákról. Az ajánlott gyakoriság 6 hónap.

Jelek, amelyek a szűrő cseréjének szükségességét jelzik:

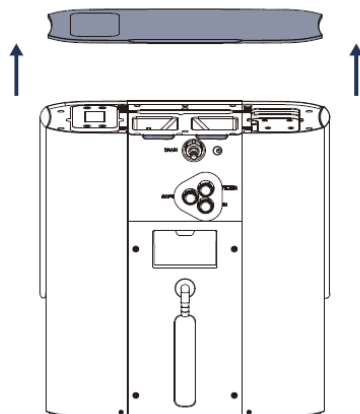
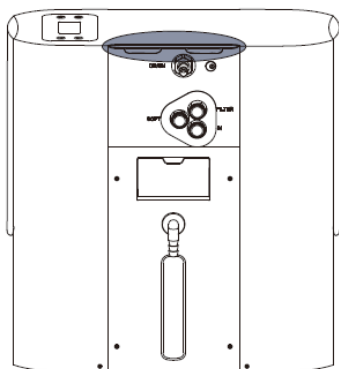
- a) a tisztított víz minőségének romlása,
- b) korlátozott vízellátás,
- c) a regenerációs ciklusnak nincs hatása.

3.1. Csere módja:

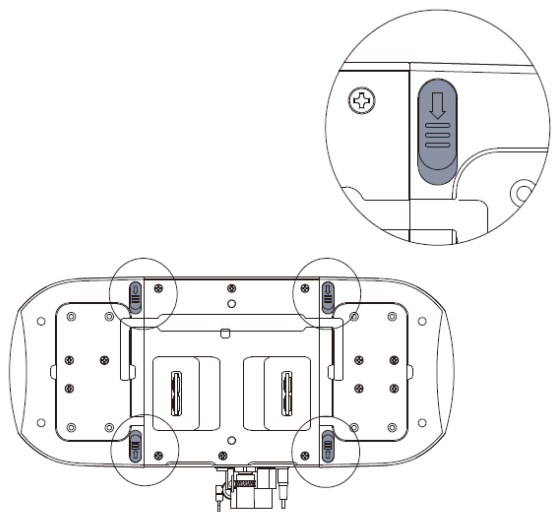
1. Távolítsa el a 4 csavart a készülék hátulján.



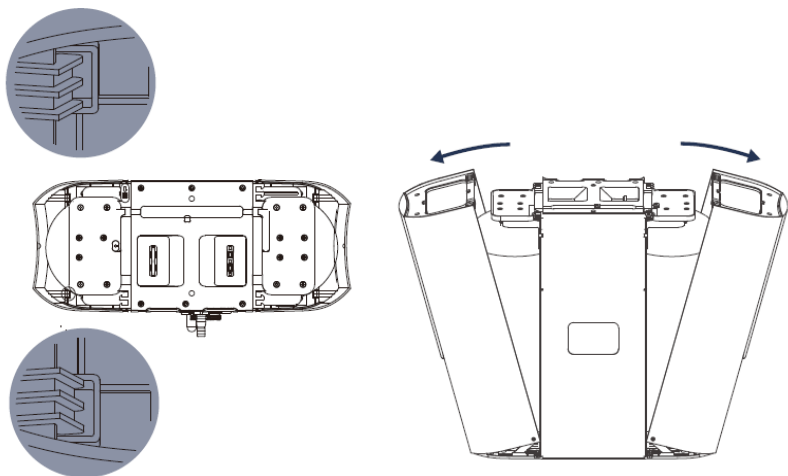
2. Emelje fel a fedelet.



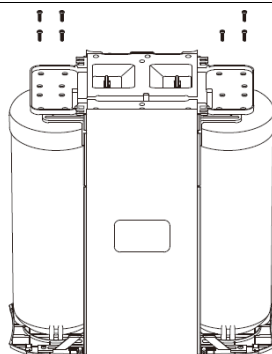
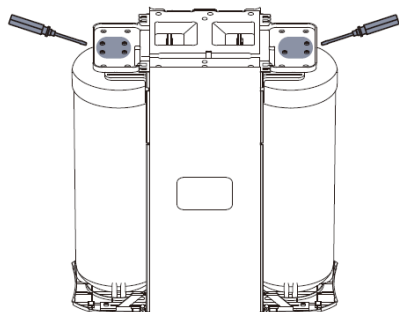
3. Csúsztassa befelé a 4 reteszt a reteszek jelzéseinek megfelelően.



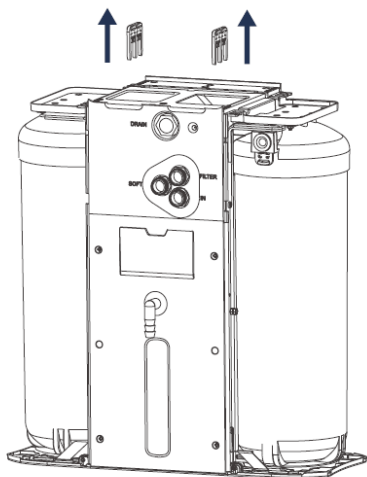
4. Távolítsa el a burkolatot.



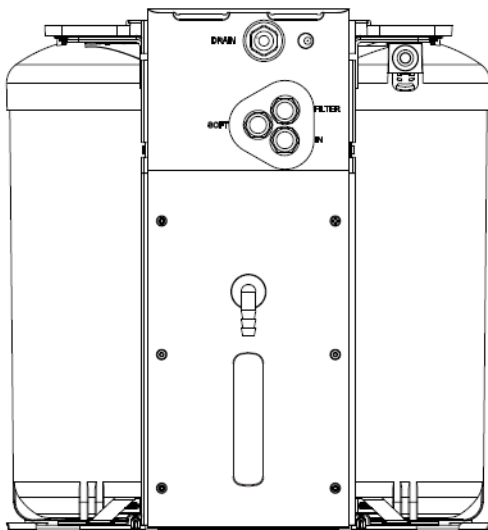
5. Távolítsa el a 7 csavart a készülék tetején.



6. Húzza ki a bilincset.



7. Távolítsa el a használt patronokat.



FIGYELEM: A bal oldalon légítőszűrő-patron, a jobb oldalon pedig tisztítósűrő-patron található.

8. Helyezzen be egy új patron.
9. Kövesse a 7–1. lépéseket (fordított sorrendben).

3.2. Automatikus regeneráció:

Az automatikus regeneráció körülbelül 10 000 l víz kiszűrése után indul el. A sófogyasztás ekkor 720 g.

3.5. Tisztítás és karbantartás

- a) Minden tisztítás, beállítás vagy tartozékcseré előtt, valamint akkor is, ha a készüléket nem használja, húzza ki a hálózati csatlakozót, és hagyja teljesen kihűlni a készüléket.
- b) A felület tisztítására csak maró anyagoktól mentes tisztítószeret szabad használni.
- c) A készüléket hűvös és száraz helyen, nedvességtől és közvetlen napfénytől védve kell tárolni.
- d) Tilos a készüléket vízsugárral fröcskölni, vagy vízbe meríteni.

- e) A készüléket rendszeresen ellenőrizni kell, hogy nincsenek-e raja sérülések és megfelelően működik-e.
- f) A készülék külső részeinek tisztításához nedves, puha rongyot kell használni.
- g) Ne használjon éles és/vagy fém eszközöket (pl. drótkéfét vagy fém spatulát) a tisztításhoz, mert azok sérülést okozhatnak a készülék felületét bevonó anyagon.
- h) Ne tisztítsa a készüléket maró anyagokkal, orvosi tisztítószerrel, hígítókkal, üzemanyaggal, olajokkal vagy más vegyszerekkel, mert ezek károsíthatják a készüléket.

3.6. Hibaelhárítás

Probléma	Lehetséges ok	Működés
A vezérlőszелеp meghibásodása	1. A transzformátor nincs csatlakoztatva vagy hibás. 2. Az elektromos aljzat meghibásodása. 3. Nincs tápfeszültség.	1. Ellenőrizze a csatlakozást, vagy cserélje ki a transzformátort, ha szükséges. 2. Ha lehetséges, javítsa meg vagy cserélje ki az aljzatot. 3. Csatlakoztassa a készüléket hálózati aljzathoz.
A regeneráció rossz kezdési ideje	1. Az óra nem megfelelő beállítása. 2. Hirtelen áramtalanítás vagy áramkimaradás több mint 3 napig.	Állítsa be újra az órát.
Szivárgás	Az alkatrészek túl laza csatlakozása.	Húzza meg az alkatrészeket.
A készülék gyanús hangot ad ki	Levegő van a készülékben.	Végezzen előöblítést.
A megtisztított vízben buborékok vannak	Levegő van a csövekben.	Nyissa meg a csapot, hogy kiengedje a levegőt.
A kezelt víz nagy keménységű	1. A bemenő víz keménysége nagyon magas. 2. Hibás érték a keménységbeállításban.	1. Vegye fel a kapcsolatot a szállítóval. 2. Állítsa be újra a vízkeménység értékét.

A kezelt víz még regenerálás után is nagy keménységű	1. Az automatikus regenerációs ciklus meghibásodása. 2. Nincs elég só a sóoldattartályban. 3. Eltömődött injektor.	1. Ellenőrizze, hogy a vezérlő nem sérült-e. 2. Pótolni kell. 3. Meg kell tisztítani.
A lágyítósűrő nem szívja fel a sóoldatot.	1. A víznyomás túl alacsony. 2. A bemeneti tömlő eltömődött/sérült. 3. Eltömődött injektor.	1. Szereljen be nyomásfokozó szivattyút. 2. Tisztítsa meg / cserélje ki a tömlőt. 3. Tisztítsa meg / cserélje ki az injektort.
Túltöltött sóoldattartály	1. A feltöltés gyakoriságával kapcsolatos hiba 2. A tartályszelep meghibásodása.	Vegye fel a kapcsolatot az eladóval.
Az előöblítés áramlási sebessége túl magas/alacsony	1. Nem megfelelő DLFC öblítésszabályozó. 2. Az idegen test befolyásolja a DLFC öblítésszabályozó működését.	1. Cserélje ki megfelelő DLFC öblítésszabályozóra. 2. Meg kell tisztítani.

Tekniske data

Parameter beskrivelse	Parameter værdi
Produktnavn	Vandblødgøringsfilter
Model	UNI_WS_5000PLUS
Vandindtagskilde	Brugsvand fra vandforsyningen
Forsyningsspænding [V ~] / Frekvens [Hz]	220/50
Nominel effekt [W]	5
Kapslingsklasse	II
Dimensioner [Bredde x Dybde x Højde; mm]	196x455x465
Vægt [kg]	17,5
Tilladt indløbsvandstemperatur [°C]	5-38
Omgivende luftfugtighed [%]	<80
Vandproduktion under regenereringscyklussen [m³]	0,65
Mængden af aktivt kul i patronen [l]	4
Mængde ionbytterharpiks [l]	4
Kapacitet saltopløsningsbeholder [kg]	2
Arbejdstryk [bar]	1–4,5
Netledningslængde [m]	1,5
Saltforbrug under regenereringscyklussen [g]	720
Flowhastighed [t/h]	0,54-1 (afhængig af tryk)
Behandlet vandflow [m³/h]	0,5

1. Generel beskrivelse

Denne betjeningsvejledning er beregnet til at hjælpe med sikker og pålidelig brug. Dette produkt er designet og produceret strengt i henhold til tekniske indikationer, ved hjælp af de nyeste teknologier og komponenter samt opretholdelse af de højeste kvalitetsstandarder.

LÆS BETJENINGSVEJLEDNINGEN OMHYGGELIGT INDEN DU STARTER MED AT ARBEJDE MED APPARATET

For at sikre en lang og pålidelig drift af apparatet er det nødvendigt at sørge for den korrekte betjening og vedligeholdelse i overensstemmelse med retningslinjerne angivet i denne betjeningsvejledning. De tekniske data og specifikationer angivet i denne betjeningsvejledning er aktuelle. Producenten forbeholder sig retten til at foretage ændringer i forbindelse med forøgelse af kvaliteten.

Symbolbeskrivelse

	Produktet opfylder kravene, angivet i de relevante sikkerhedsstandarder.
	Læs betjeningsvejledningen inden brug.
	Produktet er genanvendeligt.
	OBS! eller ADVARSEL! eller HUSK! beskriver en given situation (generelt advarselsskilt.)
	OBS! Advarsel mod elektrisk stød!
	Anordninger i beskyttelsesklasse II med dobbelt isolering.
	Kun til indendørs brug.



OBS!

Illustrationerne i denne betjeningsvejledning er kun til reference og kan i nogle detaljer afvige fra det faktiske produkt.

Den originale version af betjeningsvejledningen er på tysk. De andre sprogversioner er oversættelser fra tysk.

2. Brugssikkerhed



OBS! Læs alle sikkerhedsadvarsler og alle instruktioner. Manglende overholdelse af advarslerne og instruktionerne kan resultere i elektrisk stød, brand og/eller alvorlig personskade eller død.

Udtrykket "apparat" eller "produkt" i advarslerne og betjeningsvejledningen refererer til vandblødgøringsfilter.

2.1. Elektrisk sikkerhed

- a) Apparatets stik skal passe til stikkontakten. Du må ikke ændre stikket på nogen måde. Originale stik og passende stikkontakter reducerer risikoen for elektrisk stød.
- b) Rør ikke ved apparatet med våde eller fugtige hænder.
- c) Brug ikke ledningen forkert. Brug den aldrig til at bære apparatet eller til at fjerne stikket fra stikkontakten. Hold ledningen væk fra varmekilder, olie, skarpe kanter eller bevægelige dele. Beskadigede eller sammenfildrede ledninger øger risikoen for elektrisk stød.
- d) Hvis det er uundgåeligt at bruge apparatet i et fugtigt miljø, skal der bruges en fejlstrømsenhed (RCD). Brug af en RCD reducerer risikoen for elektrisk stød.
- e) Det er forbudt at bruge apparatet, hvis netledningen er beskadiget eller viser synlige tegn på slid. En beskadiget netledning bør udskiftes af en autoriseret elektriker eller producentens kundeservice.
- f) For at undgå elektrisk stød må netledningen, stikket eller apparatet ikke nedsænkes i vand eller anden væske. Brug ikke apparatet på våde overflader.
- g) OBS – LIVSFARE! Apparatet må aldrig nedsænkes i vand eller andre væsker under rengøring.

2.2. Sikkerhed på arbejdspladsen

- a) Hvis du er i tvivl om apparatet fungerer korrekt, skal du kontakte producentens kundeservice.
- b) Reparationer af apparatet må kun udføres af producentens kundeservice. Foretag ikke reparationer selv!

-
- c) I tilfælde af ild eller brand under apparatets drift skal du kun bruge tørpulverslukkere eller kuldioxid (CO₂) ildslukkere til at slukke ilden.
 - d) Ingen børn eller uautoriserede personer må opholde sig på arbejdspladsen. (Uopmærksomhed kan resultere i tab af kontrol over udstyret.)
 - e) Sikkerhedsmærkaterne bør kontrolleres regelmæssigt. Hvis klistermærkerne er ulæselige, skal de udskiftes.
 - f) Gem betjeningsvejledningen til senere brug. Hvis apparatet videregives til tredjemand, skal betjeningsvejledningen også afleveres sammen med apparatet.
 - g) Emballageelementer og små samleelementer bør opbevares utilgængeligt for børn.
 - h) Hold apparatet væk fra børn og kæledyr.
 - i) Når du bruger dette apparat sammen med andre enheder, skal du også overholde de andre betjeningsvejledninger.



Bemærk! beskyt børn og andre mennesker under apparatets drift.

OBS!

2.3. Personlig sikkerhed

- a) Det er forbudt at betjene apparatet i en tilstand af træthed, sygdom, alkoholpåvirkning, brug af stoffer eller lægemidler, der i væsentlig grad begrænser evnen til at betjene apparatet.
- b) Apparatet er ikke beregnet til at blive brugt af mennesker (herunder børn) med nedsatte mentale, sensoriske og mentale funktioner eller uden tilstrækkelig erfaring og / eller viden, medmindre de er under opsyn af en person, der er ansvarlig for deres sikkerhed eller har modtaget instruktioner vedrørende betjening af apparatet.
- c) Enheden kan betjenes af fysisk egnede personer, som er i stand til at betjene apparatet og som er blevet uddannet i miljø og sikkerhed.
- d) Apparatet er ikke et legetøj. Børn bør være under opsyn for at sikre, at de ikke leger med apparatet.

2.4. Sikker brug af apparatet

- a) Afbryd apparatet fra strømforsyningen, før justeringer, rengøring og vedligeholdelse udføres. Denne forebyggende foranstaltning reducerer risikoen for utilsigtet aktivering.
- b) Opbevar inaktive apparater uden for børns rækkevidde og personer, der ikke kender enheden eller denne betjeningsvejledning. Apparatene er farlige i hænderne på uerfarne brugere.
- c) Hold apparatet i god teknisk stand.

-
- d) Opbevar apparatet utilgængeligt for børn.
 - e) Reparation og vedligeholdelse af apparater bør udføres af kvalificerede personer, der kun anvender originale reservedele. Dette vil sikre sikker brug.
 - f) For at sikre enhedens konstruerede driftsintegritet må du ikke fjerne fabriksinstallerede dæksler eller fjerne skruer.
 - g) Det er forbudt at flytte, transportere eller rotere apparatet under drift.
 - h) Rengør apparatet regelmæssigt for at forhindre permanent bundfældning af snavs.
 - i) Apparatet er ikke et legetøj. Rengøring og vedligeholdelse må ikke udføres af børn uden opsyn af en voksen.
 - j) Det er forbudt at forstyrre konstruktionen af apparatet for at ændre dets parametre eller konstruktion.
 - k) Hold apparaterne væk fra varmekilder og ild.
 - l) Varmt vand kan alvorligt beskadige apparatet. Ved brug af kedel / vandvarmer skal du sørge for, at den samlede længde af rørene mellem blødgøringsenheden og kedlen/ vandvarmeren er mindst 3 meter; hvis det ikke er muligt at opfylde den nødvendige rørlængde, anbefales det at installere en kontraventil mellem filteret og kedlen/vandvarmeren.
 - m) Indløbsvandtrykket skal være mellem 1 og 4,5 bar. Negativt vandtryk er ikke tilladt.
 - n) Apparatet må ikke nedsænkes i vand.
 - o) I tilfælde af lækage skal du sørge for et vandafløb i gulvet nær apparatet.
 - p) Udsæt ikke produktet for mekanisk tryk.
 - q) Udsæt ikke apparatet for direkte sollys.
 - r) Tilslut først apparatet til strømforsyningen, når alt arbejde i forbindelse med vandinstallationen er udført.
 - s) Bær ikke apparatet ved at holde i dets slanger, ventiler, stik og andre sarte dele af controlleren.
 - t) Den stikkontakt, som apparatet skal tilsluttes, skal have en jordledning.
 - u) Kun kommunalt postevand må tilsluttes apparatet.
 - v) Drik ikke vand direkte fra apparatet.
 - w) Vandindløbstemperaturen til apparatet skal være mellem 5°C og 38°C.
 - x) Flowledningen bør først installeres efter installationen af apparatet er afsluttet.
 - y) Hvis vandtrykket er lavere end anbefalet, skal du installere en boosterpumpe foran på apparatet.
 - z) Hvis der ikke er vandforsyning i hele husstanden, skal du slukke for hovedvandsventilen i husstanden eller for vandforsyningsventilen til apparatet. Ellers kan det føre til undertryk i rørene og beskadigelse af apparatet. Når vandforsyningen genoptages, åbnes hanen, der ikke er tilsluttet filteret, for at dræne det forurenede vand.
 - æ) Vandtilførslen til maskinen er blokeret under regenereringscyklussen.

- ø) Kontroller jævnligt brineniveauet i tanken. Hvis niveauet er under 1/3 af tanken, tilsættes 2,5 kg bloksalt til tanken.



OBS! På trods af at apparatet er designet til at være sikker, har tilstrækkelige beskyttelsesmidler og på trods af brugen af yderligere brugersikkerhedselementer, er der stadig en lille risiko for uheld eller personskade, mens du arbejder med apparatet. Det anbefales at udvise forsigtighed og sund fornuft, når du bruger det.

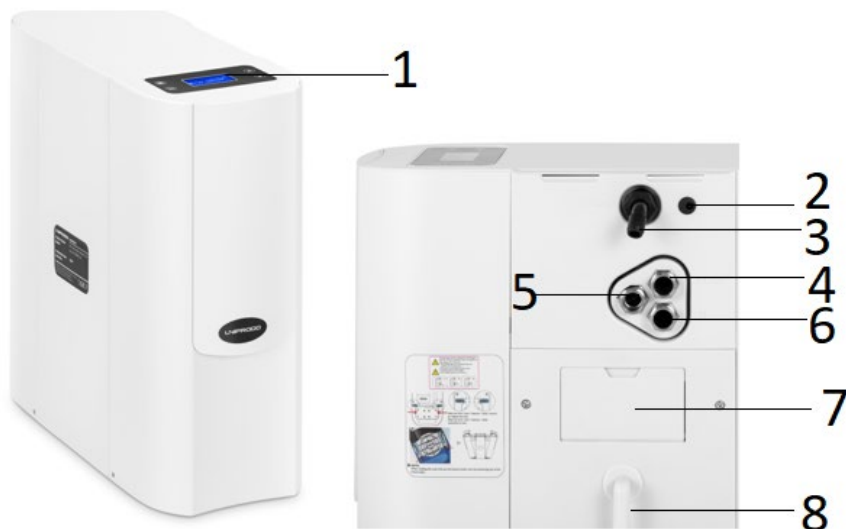
3. Brugsbetingelser

Apparatet bruges til at reducere vandets hårdhed og rense det.

Produktet er kun beregnet til hjemmebrug!

Brugeren er ansvarlig for enhver skade, der skyldes brug i modstrid med den tilsigtede anvendelse.

3.1. Beskrivelse af apparatet



- 1 - display
- 2 – strømledningsstik
- 3 – afløbsslangetilslutning
- 4 – rensed vandudløb
- 5 – blødt vandudløb

-
- 6 – vandtilslutningsforbindelse
 - 7 – saltrum
 - 8 – flowledningsforbindelse

3.2. Forberedelse til arbejde

APPARATETS PLACERING

Omgivelsestemperaturen må ikke overstige 40°C, og luftfugtigheden må ikke overstige 85%. Apparatet skal placeres på en måde, der sikrer god luftcirkulation. Der skal opretholdes en afstand på mindst 10 cm fra apparatets væg. Hold apparatet væk fra varme overflader. Apparatet skal altid bruges på en jævn, stabil, ren, brandsikker og tør overflade og uden for rækkevidde af børn og mennesker med nedsatte mentale, sensoriske og mentale funktioner. Apparatet skal placeres på en sådan måde, at netstikket når som helst kan nås. Sørg for, at strømforsyningen til apparatet svarer til de data, der er angivet på typeskiltet!

Apparatet skal installeres på hovedvandforsyningen, nedstrøms for måleren.

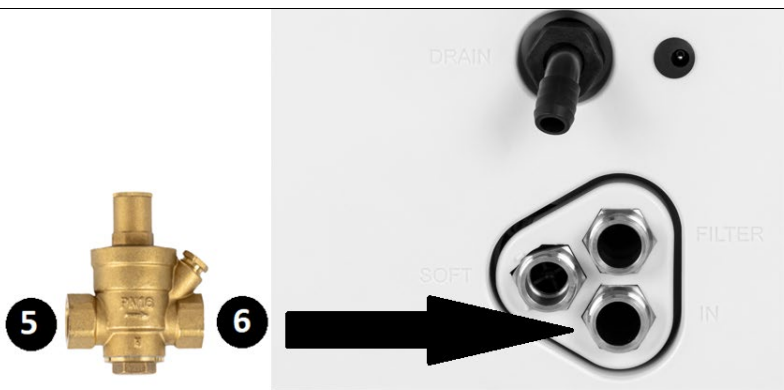
3.3. Montering af apparatet

1. Tilslutning til vandkilden/udløbet:

- a) Brug en skruenøgle til at skruе de tre ledninger [1] til de tre stik [2, 3, 4] på apparatet. Sørg for, at ledningsmøtrikkerne er spændt på stikkene. Dette vil undgå lækager.



2. Tilslut dekompressionsventilen:



Ventilen er monteret ved siden af apparatet. Vandtilførselsslangen skal tilsluttes tilslutning nr. 5, og derefter føres slangen fra tilslutning nr. 6 til "IN" tilslutningen på apparatet (nr. 4 på billedet ovenfor).

OBS! Monter tætningerne på ventilen.

3. Tilslutning af afløbsslangen [7] og overløbsslangen [8]:

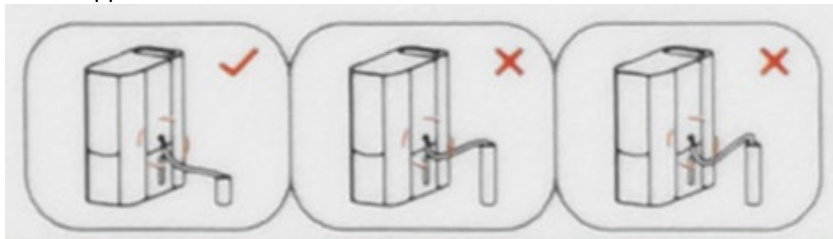


Efter tilslutning skal slangerne sikres med en klemme.



OBS:

- a) Afløbspunktet eller nogen del af slangen må ikke være over tilslutningspunktet til apparatet.



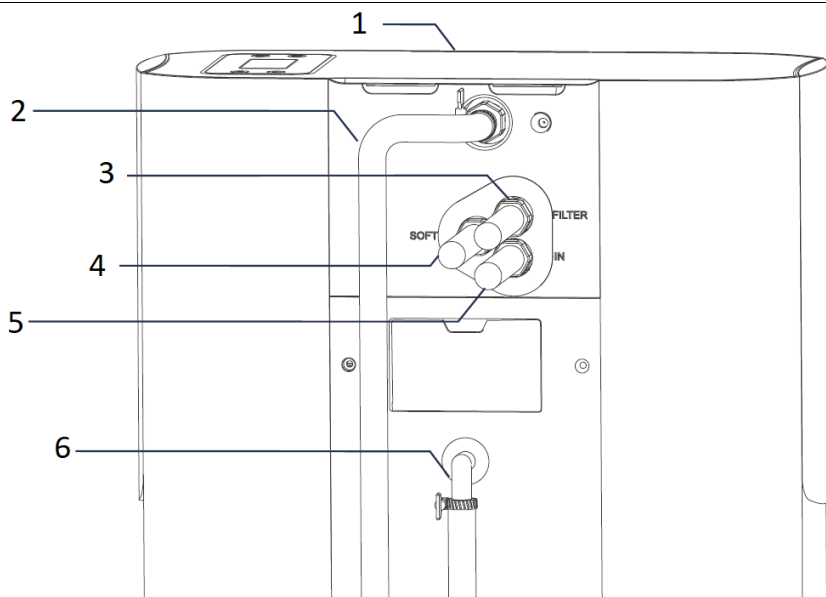
Slangen udleder vandet fra brinetanken ved hjælp af tyngdekraften. Bøj den ikke, da dette kan føre til spild inde i udstyret. Sørg om nødvendigt for tilstrækkelig støtte til kablerne for at sikre deres korrekte placering.

- a) Installationsstedet for afløbs- og overløbsslangerne skal være over afløbsristen. Der må ikke installeres yderligere apparater på selve kablerne.
- b) Slangerne skal bindes med en klemme, så de ikke falder ud af tilslutningerne under påvirkning af vandtryk.



- c) Der skal være plads mellem afløbsslangen og spildevandskilden for at forhindre tilbageløb af vand og beskadigelse af regulatoren.

4. Generelt installationsdiagram:



- 1 – krop
- 2 – afløbsslangetilslutning
- 3 – rensset vandudløb
- 4 – blødgjort vandudløb
- 5 – vandtilslutningsforbindelse
- 6 – flowledningsforbindelse

5. Displaybeskrivelse:



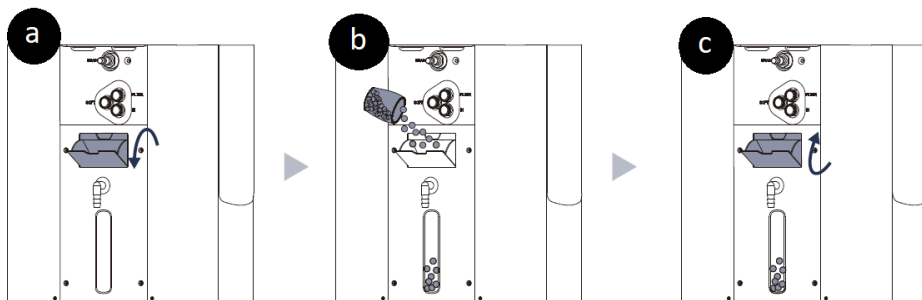
- 1 - menu / knap, der bekræfter valget

-
- 2 – muligheden "Luk" (f.eks. menupunkt) / drosselventiljustering i styreventilen
 - 3 – "Gå op" mulighed
 - 4 – "Gå ned" mulighed
 - 5 - time
 - 6 – vandkredsløbsvolumen
 - 7 – knaplås

3.4. Arbejde med apparatet

1. TILSÆT SALT:

- a) Åbn saltrummet.
- b) Hæld salt i saltrummet.
- c) Luk rummet.



OBS: Vent mindst 6 timer, indtil saltet er opløst, før du bruger enheden for at sikre, at opløsningen er mættet.

2. PARAMETERINDSTILLING:

2.1. Grundlæggende menu:



- c) Regenereringscyklus indstillinger:
Brug pilene til at indstille det ønskede starttidspunkt for regenerering.

-
- d) Indstillinger for vandets hårdhed:
Brug pilene til at indstille hårdheden af det tilførte vand.



2.2. Detaljeret menu:



I denne menu kan følgende parametre justeres ved hjælp af pilene:

- a) ventilposition,
- b) driftstilstand,
- c) mængde ionbytterharpiks,
- d) regenereringshyppighed,
- e) tilbageskylningstid af rensefilteret,
- f) tilbageskylningstid af blødgøringsfilteret,
- g) tidspunkt for at tage saltopløsningen fra saltbeholderen og skylning, der danner aflejringer (langsom skylning),
- h) skylletid for saltopløsningen (hurtig skylning) af vandblødgøringsfilteret,
- i) tid til at genopfylde beholderen,
- j) skylletid (hurtig skylning) af rensefilteret.



2.3. Vandhårdhedsindstillinger:

- 1. Forbered vandhårdheds teststrimler.
- 2. Nedsenk den markerede del af strimlen i vand i et par sekunder og fjern den fra vandet.

-
3. Tør dråberne af på strimlen.
 4. Vent et dusin sekunder. Strimlen skifter farve.
 5. Tjek farvelisten for at se, hvad farven på den fremkomne strimmel betyder.

2.4. Første opstart:

1. Tænd for apparatet ved at slutte det til elnettet.
2. Displayet viser værdien 12:12 svarende til timen. Brug pilene til at indstille det korrekt.



2.5. REGENERERINGSCYKLUSSE:

2.5.1. Tilbageskyllning af rensefilteret (tager ca. 2 minutter):



3. Du bør høre luftstrømmen i afløbsslangen. Det betyder at man skal tømme luften ud af rensefilteret.

OBS: Regenereringscyklusserne vises på displayet sammen med den resterende tid til slutningen af cyklussen.



2.5.2. Tilbageskyllning af blødgøringsfilteret (tager ca. 2 minutter):



2. Åbn langsomt men helt den samme ventil.

2.5.3. Tidspunkt for at tage saltopløsningen fra saltbeholderen og skylning, der danner aflejringer (langsom skylning) (tager cirka 10 min.):

Dette trin er ikke nødvendigt for den første brug.



2. Saltopløsningen i saltbeholderen absorberes i blødgøringsfilteret for at regenerere ionbytterharpiksen.
3. Efter færdiggørelsen lukker saltopløsningsbeholderventilen.
4. Det næste trin er skylning for at vaske eventuelle saltrester fra filteret.

2.5.4. Skylning af blødgøringsfilteret (tager ca. 3 minutter):



2. Harpiksen vil blive skyllet for at komprimere den, hvilket resulterer i en højere kvalitet af blødgøring.

2.5.5. Genopfyldning (tager ca. 2 minutter):



2. Sørg for, at saltopløsningsbeholderen er fyldt med tilstrækkeligt vand.

OBS: Kun bloksalt er egnet til saltopløsning. Der må ikke bruges spiseligt bordsalt.

2.5.6. Skylning af rensefilteret:



2. Aktive kulrester vil blive skyllet væk.

2.5.7 Behandlingstilstand:



2. Apparatet begynder at rense og blødgøre vandet.

3. UDSKIFTNING AF FILTERINDSATSEN

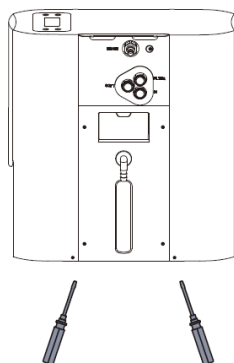
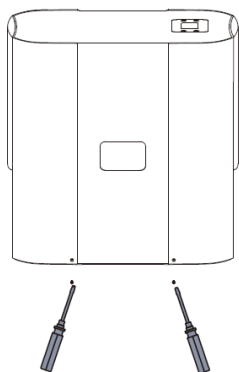
Hyppigheden af udskiftning af filteret varierer afhængigt af kvaliteten af det indkommende vand. Du skal dog henvise til statistikken over forbrug af filterpatroner. Den anbefalede hyppighed er hver 6. måned.

Tegn, der indikerer behovet for at udskifte filteret:

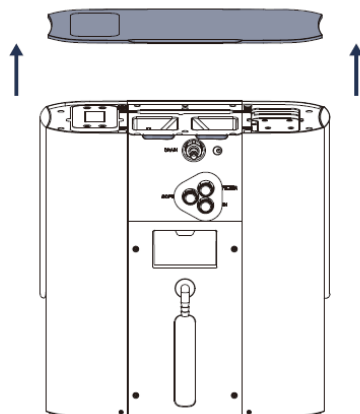
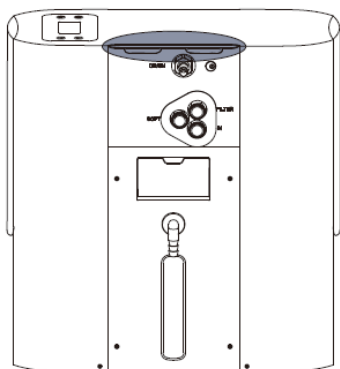
- a) forringelse af kvaliteten af behandlet vand,
- b) begrænset vandforsyning,
- c) regenereringscyklussen har ingen effekt.

3.1. Udvekslingsmetode:

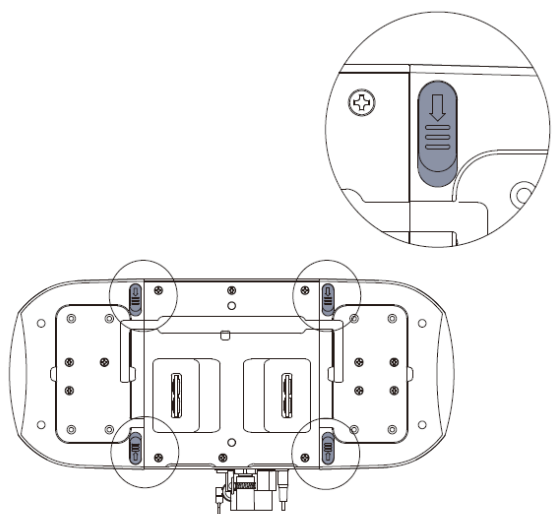
1. Fjern de 4 skruer på bagsiden af apparatet.



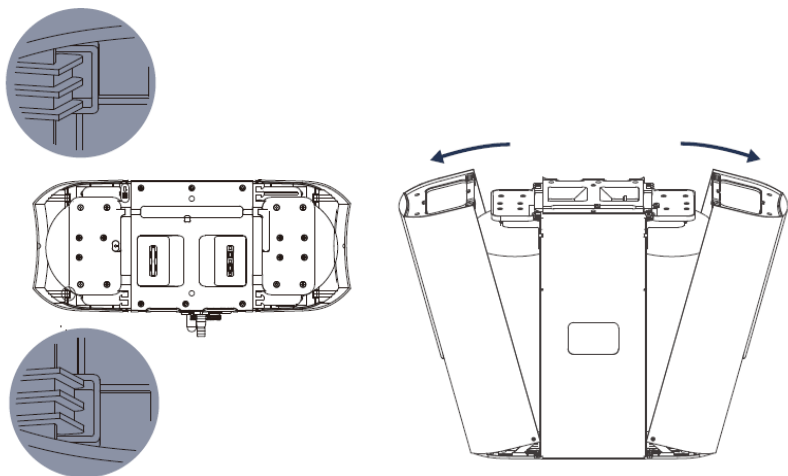
2. Løft dækslet.



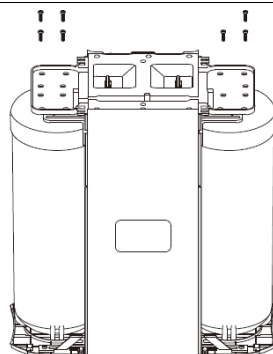
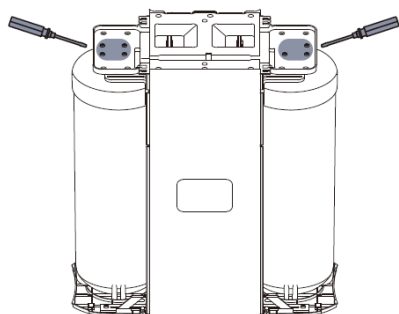
3. Skub de 4 låse indad i henhold til indikationerne på låsene.



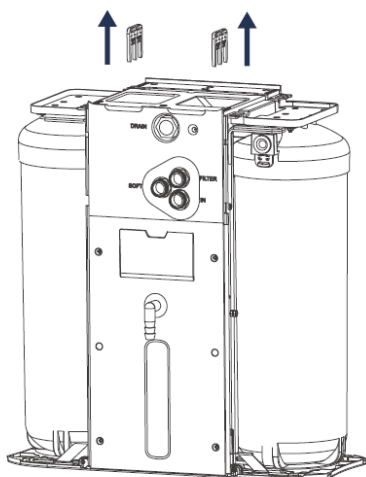
4. Fjern dækslet.



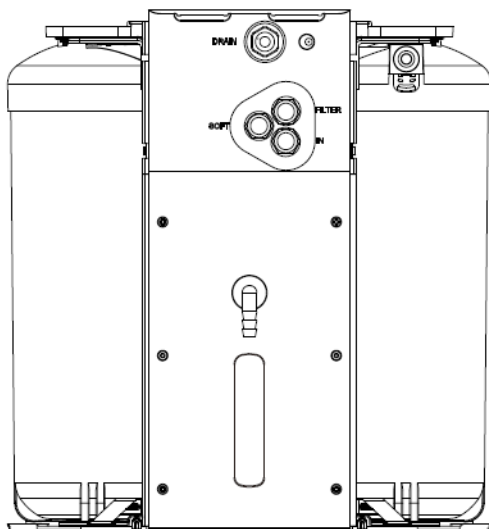
5. Fjern de 7 skruer på toppen af apparatet.



6. Træk klemmerne ud.



7. Fjern brugte patroner.



OBS: På venstre side er der en blødgøringsfilterpatron og på højre side er der et rensefilterpatron.

8. Indsæt en ny patron.
9. Følg trin 7–1 (i omvendt rækkefølge).

3.2. Automatisk regenerering:

Automatisk regenerering starter, når ca. 10.000 l vand er blevet filtreret. Saltforbruget er 720g.

3.5. Rengøring og vedligeholdelse

- a) Inden hver rengøring, justering eller udskiftning af tilbehøret, og også når apparatet ikke er i brug, skal du tage netstikket ud og lade apparatet køle helt af.
- b) Der må kun bruges ikke-ætsende midler til rengøring af overfladen.
- c) Opbevar apparatet på et køligt og tørt sted, beskyttet mod fugt og direkte sollys.
- d) Det er forbudt at sprøjte apparatet med en vandstrøm eller nedsænke det i vand.

- e) Der bør udføres regelmæssig inspektion af apparatet med hensyn til dens tekniske effektivitet og eventuelle skader.
- f) Brug en blød, fugtig klud til at rengøre ydersiden af apparatet.
- g) Brug ikke skarpe og / eller metalgenstande (f.eks. en stålbørste eller en metalspatel) til rengøring, da de kan beskadige overfladen af det materiale, som apparatet er fremstillet af.
- h) Rengør ikke apparatet med sure stoffer, medicinske midler, fortyndere, brændstof, olier eller andre kemikalier, da disse kan beskadige apparatet.

3.6. Problemløsning

Problem	Mulig årsag	Virkning
Reguleringsventilfejl	1. Transformeren er ikke tilsluttet eller er defekt. 2. Fejl i elnettets stikkontakt. 3. Ingen strømforsyning.	1. Kontroller forbindelsen eller udskift transformeren, hvis det er nødvendigt. 2. Reparer eller udskift stikkontakten, hvis det er muligt. 3. Tilslut apparatet til stikkontakten.
Forkert starttidspunkt for regenerering	1. Forkert urindstilling. 2. Hurtig afbrydelse af strøm eller strømsvigt i mere end 3 dage.	Indstil uret igen.
Lækager	For løs forbindelse af komponenter.	Spænd komponenterne.
Apparatet laver en mistænkelig lyd	Der er luft i apparatet.	Udfør en tilbageskylning.
Det behandlede vand har bobler	Der er luft i apparatet.	Tænd for hanen for at frigive luften.
Det behandlede vand har en høj hårdhedsgrad	1. Indgangsvandets hårdhed er meget høj. 2. Forkert værdi i hårdhedsindstillingen.	1. Kontakt leverandøren. 2. Indstil vandets hårdhedsværdi igen.
Det behandlede vands hårdhedsniveau er højt selv efter regenerering.	1. Automatisk regenereringscyklusfejl.	1. Tjek at controlleren ikke er beskadiget.

	2. Der er ikke nok salt i saltopløsningsbeholderen. 3. Tilstoppet injektor.	2. Genopfyld. 3. Rengør.
Blødgøringsmidlet absorberer ikke saltopløsningen	1. Vandtryk for lavt. 2. Tilløbsslangen er tilstoppet / beskadiget. 3. Tilstoppet injektor.	1. Installer hjælpepumpen. 2. Rengør/udskift slangen. 3. Rengør/udskift injektoren.
Saltopløsningsbeholder overfyldt	1. Fyldningsfrekvensfejl. 2. Beholderventilfejl.	Kontakt sælgeren.
Tilbageskylningsflowhastighed er for høj/lav	1. Utilstrækkelig DLFC skyllekontrol. 2. Fremmede stoffer påvirker driften af DLFC skylleregulatoren.	1. Udskift med en passende DLFC skylleregulator. 2. Rengør.

Umwelt – und Entsorgungshinweise

Hersteller an Verbraucher

Sehr geehrte Damen und Herren,

gebrauchte Elektro – und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben **[1]** nicht zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden, sondern müssen getrennt erfasst werden. Das Symbol der Abfalltonne auf Rädern weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Helfen auch Sie mit beim Umweltschutz. Sorgen Sie dafür, dieses Gerät, wenn Sie es nicht mehr weiter nutzen wollen, in die hierfür vorgesehenen Systeme der Getrenntsammlung zu geben.



In Deutschland sind Sie gesetzlich **[2]** verpflichtet, ein Altgerät einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die öffentlich – rechtlichen Entsorgungsträger (Kommunen) haben hierzu Sammelstellen eingerichtet, an denen Altgeräte aus privaten Haushalten ihres Gebietes für Sie kostenfrei entgegengenommen werden. Möglicherweise holen die rechtlichen Entsorgungsträger die Altgeräte auch bei den privaten Haushalten ab.

Bitte informieren Sie sich über Ihren lokalen Abfallkalender oder bei Ihrer Stadt – oder Gemeindeverwaltung über die in Ihrem Gebiet zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten.

[1] RICHTLINIE 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
ÜBER ELEKTRO – UND ELEKTRONIK – ALTGERÄTE

[2] Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro – und Elektronikgeräten (Elektro – und Elektronikgerätegesetz – ElektroG).

Utylizacja produktu

Produkty elektryczne i elektroniczne po zakończeniu okresu eksploatacji wymagają segregacji i oddania ich do wyznaczonego punktu odbioru. Nie wolno wyrzucać produktów elektrycznych razem z odpadami gospodarstwa domowego. Zgodnie z dyrektywą WEEE 2012/19/UE obowiązującą w Unii Europejskiej, urządzenia elektryczne i elektroniczne wymagają segregacji i utylizacji w wyznaczonych miejscach. Dbając o prawidłową utylizację, przyczyniasz się do ochrony zasobów naturalnych i zmniejszasz negatywny wpływ oddziaływania na środowisko, człowieka i otoczenie. Zgodnie z krajowym prawodawstwem, nieprawidłowe usuwanie odpadów elektrycznych i elektronicznych może być karane!

For the disposal of the device please consider and act according to the national and local rules and regulations.

CONTACT

expondo Polska sp. z o.o. sp. k.

ul. Nowy Kisielin-Innowacyjna 7
66-002 Zielona Góra | Poland, EU

e-mail: info@expondo.de